

Clavinova®

CVP-609 / CVP-605
Bedienungsanleitung

WICHTIG

— Überprüfen Sie die Stromversorgung —

Vergewissern Sie sich, dass die Spannung in Ihrem örtlichen Stromnetz mit der Spannung übereinstimmt, die auf dem Typenschild an der Unterseite des Instruments angegeben ist. In einigen Regionen ist auf der Unterseite der Haupteinheit in der Nähe des Netzkabels ein Spannungsumschalter angebracht. Vergewissern Sie sich, dass der Spannungswähler auf die Spannung Ihres lokalen Stromnetzes eingestellt ist. Bei der Auslieferung ist der Spannungswähler standardmäßig auf 240 V eingestellt. Sie können die Einstellung mit einem Schlitzschraubendreher ändern. Drehen Sie dazu den Wählschalter, bis der Pfeil auf dem Bedienfeld auf die richtige Spannung zeigt.

Lesen Sie vor der Verwendung des Instruments unbedingt die „VORSICHTSMASSNAHMEN“ auf den Seiten 6–7. Informationen zur Montage des Instruments erhalten Sie in den Anweisungen am Ende dieses Handbuchs.

OBSERVERA!

Apparaten kopplas inte ur växelströmskällan (nätet) så länge som den är ansluten till vägguttaget, även om själva apparaten har stängts av.

ADVARSEL: Netspændingen til dette apparat er IKKE afbrudt, så længe netledningen sidder i en stik-kontakt, som er tændt — også selvom der er slukket på apparatets afbryder.

VAROITUS: Laitteen toisiopiiriin kytketty käyttökyt-kin ei irroita koko laitetta verkosta.

(standby)

Die Nummer des Modells, die Seriennummer, der Leistungsbedarf usw. sind auf dem Typenschild, das sich auf der Unterseite des Geräts befindet, oder in der Nähe davon angegeben. Sie sollten diese Seriennummer an der unten vorgesehenen Stelle eintragen und dieses Handbuch als dauerhaften Beleg für Ihren Kauf aufbewahren, um im Fall eines Diebstahls die Identifikation zu erleichtern.

Modell Nr.

Seriennr.

(bottom_de_01)



Verbraucherinformation zur Sammlung und Entsorgung alter Elektrogeräte

Befindet sich dieses Symbol auf den Produkten, der Verpackung und/oder beiliegenden Unterlagen, so sollten benutzte elektrische Geräte nicht mit dem normalen Haushaltsabfall entsorgt werden. In Übereinstimmung mit Ihren nationalen Bestimmungen und den Richtlinien 2002/96/EC bringen Sie alte Geräte bitte zur fachgerechten Entsorgung, Wiederaufbereitung und Wiederverwendung zu den entsprechenden Sammelstellen.

Durch die fachgerechte Entsorgung der Elektrogeräte helfen Sie, wertvolle Ressourcen zu schützen, und verhindern mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt, die andernfalls durch unsachgerechte Müllentsorgung auftreten könnten.

Für weitere Informationen zum Sammeln und Wiederaufbereiten alter Elektrogeräte kontaktieren Sie bitte Ihre örtliche Stadt- oder Gemeindeverwaltung, Ihren Abfallentsorgungsdienst oder die Verkaufsstelle der Artikel.

[Information für geschäftliche Anwender in der Europäischen Union]

Wenn Sie Elektrogeräte ausrangieren möchten, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder Zulieferer für weitere Informationen.

[Entsorgungsinformation für Länder außerhalb der Europäischen Union]

Dieses Symbol gilt nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Artikel ausrangieren möchten, kontaktieren Sie bitte Ihre örtlichen Behörden oder Ihren Händler und fragen Sie nach der sachgerechten Entsorgungsmethode.

(weee_eu_de)

Inhalt

Über die Bedienungsanleitungen	5
Mitgeliefertes Zubehör	5
VORSICHTSMASSNAHMEN	6
Hinweise und Informationen	8
Kompatible Formate für dieses Instrument	9
Willkommen in der wunderbaren Musikwelt des CVP – und des neuen Touch Screens!	10
Anschlagsgefühl eines echten akustischen Flügels	10
Enorme Vielfalt an Instrumentenklängen	10
Zusammenspiel mit einer kompletten Begleitband	10
Unterhaltsame Song-Lernfunktionen – mit Notenanzeige und Führungslämpchen	11
Singen zur Songwiedergabe oder zu Ihrem eigenen Spiel	11
Einsatz eines iPhone oder iPad in Kombination mit dem CVP	11
Einstellungen auf dem Panel	12
Einführung	14
Ein- und Ausschalten	14
Grundlegende Einstellungen	16
Verwenden der Notenablage	17
Den Deckel öffnen/schließen (CVP-609 Flügelausführung)	18
Verwendung von Kopfhörern	19
Anzeigestruktur	20
Grundlegende Bedienungsschritte	22
Konfiguration des Displays	22
Die aktuelle Anzeige schließen	24
Steuerelemente des Displays	25
Aufruf der gewünschten Funktionen über die Home-Anzeige	27
Die ZUWEISBAREN (ASSIGNABLE) Tasten verwenden	28
Dateiverwaltung	29
Eingabe von Zeichen	33
Benutzung der Pedale	35
Verwendung des Metronoms	36
Einstellen des Tempos	36
Einstellen der Anschlagempfindlichkeit der Tastatur	37
Transponieren der Tonhöhe in Halbtönen	38
Einstellen der Lautstärken	38
Wiederherstellen der werksseitig programmierten Einstellungen	39
Datensicherung	39
Piano Room – Verwendung des Klavierklangs –	40
Abspielen des Klavierklangs	40
Erstellen des gewünschten Setups im Piano Room	40
Voices – Spielen auf der Tastatur –	42
Spielen der Preset-Voices	42
Einstellen des Split-Punkts (Teilungspunkt)	45
Super Articulation Voices spielen	46
Erstellung eigener Organ-Flutes-Voices	47
Styles – Spielen von Rhythmus und Begleitung –	48
Spielen mit Styles	48
Bedienvorgänge zum Steuern des Styles	50
Aufrufen der geeigneten Bedienfелеinstellungen für den aktuellen Style (One Touch-Einstellung)	52
Suche nach geeigneten Songs für den aktuellen Style	53
Aufrufen der optimalen Styles zur Performance (Style Recommender)	54
Ändern der Akkordgrifftechnik	55
Song-Wiedergabe – Spielen und Üben von Songs –	57
Wiedergabe von Songs	57
Anzeigen der Notenschrift (Notendarstellung)	60
Darstellung von Songtext	61
Anzeigen von Text	62
Einhändiges Üben mit der Guide-Funktion	63
Wiederholte Wiedergabe (Repeat Playback)	64
Anpassung der Tonhöhe in Halbtönen	65
Anpassung der Wiedergabegeschwindigkeit (Time Stretch)	65
Abbrechen des Vocal Parts (Vocal Cancel)	65
Song-Aufnahme – Aufnehmen des eigenen Spiels –	66
Grundlegendes Aufnahmeverfahren (MIDI/Audio-Aufnahme)	66
Aufzeichnen auf bestimmten Kanälen (MIDI-Aufnahme)	68
Einen MIDI-Song in einen Audio-Song umwandeln	70
Mikrophon	71
– Hinzufügen von Vocal Harmony-Effekten zu Ihrem Gesang –	71
Schließen eines Mikrophons	71
Anwenden von Vocal Harmony-Effekten auf Ihre Stimme	72
Music Finder	74
– Abrufen idealer Bedienfелеinstellungen für Ihre Performance –	74
Auswählen der gewünschten Datensätze (Bedienfелеinstellungen)	75
Nach Datensätzen suchen (Bedienfелеinstellungen)	76
Registrieren eines Songs oder Styles in einem Datensatz	77
Registration Memory	78
– Speichern und Abrufen eigener Bedienfелеinstellungen –	78
Speichern Ihrer Bedienfелеinstellungen	78
Speichern des Registration Memory als Bank-Datei	79
Abrufen gespeicherter Bedienfелеinstellungen	80
Mischpult – Bearbeiten von Lautstärke und Klangbalance –	81
Grundlegende Bedienung des Mischpults	81
Schaltet die einzelnen Kanäle des Styles oder Songs ein/aus	83
Anschlüsse	84
– Einsatz des Instruments zusammen mit anderen Geräten –	84
I/O-Anschlüsse	84
Anschluss von Audiogeräten ([AUX IN]-Buchse, AUX OUT [L/L+R]/[R] Buchsen)	85
Anschließen eines externen Fernsehbildschirms ([VIDEO OUT]-Buchse, [RGB OUT]-Anschluss)	86
Anschließen eines Fußschalters/Fußreglers ([AUX PEDAL]-Buchse)	87
Mikrofon oder Gitarre anschließen (Buchse [MIC/LINE IN])	87
Anschließen von USB-Geräten ([USB TO DEVICE]-Buchse)	88
Anschluss an ein iPhone/iPad ([USB TO DEVICE]-Buchse, [USB TO HOST]-Buchse und MIDI-Buchsen)	89
Anschließen an einen Computer (Buchse [USB TO HOST])	90
Anschließen externer MIDI-Geräte ([MIDI]-Buchsen)	90
Funktionsliste im Menü-Display	91
Montage des CVP-609 (Flügelausführung)	93
Montage des CVP-609	96
Montage des CVP-605	99
Problembehandlung	102
Technische Daten	106
Index	109

Über die Bedienungsanleitungen

Zu diesem Instrument gehören die folgenden Dokumente und Anschauungsmaterialien.

Mitgelieferte Dokumente



Bedienungsanleitung (dieses Handbuch)

Erklärt die Bedienungsgrundlagen des Clavinova.



Data List (Datenliste)

Enthält verschiedene wichtige Listen mit Presets von Voices, Styles usw.

Online-Materialien (aus dem Internet herunterladbar)



Reference Manual (Referenzhandbuch) (nur auf Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch)

Erklärt fortschrittliche Funktionen und Einstellungen, die über das Menü-Display bedient werden können (Seite 24).



iPhone/iPad Connection Manual (Handbuch für den Anschluss von iPhone/iPad)

Erklärt, wie das Instrument an Smart-Devices angeschlossen wird, beispielsweise iPhone/iPad usw.



Computer-related Operations (Bedienvorgänge am Computer)

Enthält Anweisungen zum Anschließen dieses Instruments an einem Computer sowie Bedienvorgänge für die Übertragung von Song-Daten.



MIDI Reference (MIDI-Referenz)

Enthält das MIDI-Datenformat und die MIDI-Implementationsstabelle.

Um diese Handbücher zu erhalten, rufen Sie die Yamaha Manual Library auf, geben Sie im Feld „Name des Modells“ den Namen des Modells ein (z. B. „CVP-609“), und klicken Sie dann auf [SEARCH].

Yamaha Manual Library

<http://www.yamaha.co.jp/manual/>

- Falls nicht anders angegeben, entsprechen die in diesem Handbuch gezeigten Abbildungen und Displays dem CVP-609 (Englisch). Sie dienen lediglich zur Veranschaulichung und können vom tatsächlichen Aussehen an Ihrem Gerät abweichen.
- iPhone und iPad sind in den USA und anderen Ländern als Warenzeichen von Apple, Inc. eingetragen.
- Die in diesem Handbuch erwähnten Firmen- und Produktnamen sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.

Mitgeliefertes Zubehör

- Bedienungsanleitung (dieses Handbuch)
- Data List (Datenliste)
- Notenheft „50 Greats for the Piano“ (50 Klassiker für Klavier)
Dem Notenheft entsprechende Song-Dateien (MIDI-Dateien) können kostenlos aus dem Internet heruntergeladen werden. Um die Song-Dateien herunterzuladen, führen Sie auf der folgenden Website die Registrierung als Yamaha-Online-Mitglied durch und registrieren Sie das Produkt.
<https://member.yamaha.com/myproduct/regist/>
- Online Member Product Registration (Produktregistrierung für Online Member)
Die PRODUKT-ID auf dem Blatt benötigen Sie zum Ausfüllen des Anwender-Registrierungsformulars.
- Netzanschlusskabel

Je nach Land, in dem Sie das Instrument erwerben, gehören folgende Dinge zum Lieferumfang oder sind als Zubehör erhältlich:

- Sitzbank
- USB-Wireless-LAN-Adapter

VORSICHTSMASSNAHMEN

BITTE SORGFÄLTIG DURCHLESEN, EHE SIE FORTFAHREN

Bitte heben Sie dieses Handbuch an einem sicheren und leicht zugänglichen Ort auf, um später wieder darin nachschlagen zu können.



WARNUNG

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche schwere Verletzungen oder sogar tödliche Unfälle infolge eines elektrischen Schlags, von Kurzschlüssen, Feuer oder anderen Gefahren zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

Netzanschluss/Netzkabel

- Verlegen Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizgeräten oder Radiatoren. Schützen Sie das Kabel außerdem vor übermäßigem Verknicen oder anderen Beschädigungen und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab.
- Schließen Sie das Instrument nur an die auf ihm angegebene Netzspannung an. Die erforderliche Spannung ist auf dem Typenschild des Instruments aufgedruckt.
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzkabel bzw. den Netzstecker.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Netzsteckers, und entfernen Sie Schmutz oder Staub, der sich eventuell darauf angesammelt hat.

Öffnen verboten!

- Dieses Instrument enthält keine vom Anwender zu wartenden Teile. Versuchen Sie nicht, das Instrument zu öffnen oder die inneren Komponenten zu entfernen oder auf irgendeine Weise zu ändern. Sollte einmal eine Fehlfunktion auftreten, so nehmen Sie es sofort außer Betrieb und lassen Sie es von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker prüfen.

Vorsicht mit Wasser

- Achten Sie darauf, dass das Instrument nicht durch Regen nass wird, verwenden Sie es nicht in der Nähe von Wasser oder unter feuchten oder nassen Umgebungsbedingungen und stellen Sie auch keine Behälter (wie z. B. Vasen, Flaschen oder Gläser) mit Flüssigkeiten darauf, die herausschwappen und in Öffnungen hineinfließen könnte. Wenn eine Flüssigkeit wie z. B. Wasser in das Instrument gelangt, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Lassen Sie das Instrument anschließend von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker überprüfen.
- Schließen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an oder ziehen Sie ihn heraus.

Brandschutz

- Stellen Sie keine brennenden Gegenstände (z. B. Kerzen) auf dem Instrument ab. Ein brennender Gegenstand könnte umfallen und einen Brand verursachen.

Falls Sie etwas Ungewöhnliches am Instrument bemerken

- Wenn eines der folgenden Probleme auftritt, schalten Sie unverzüglich den Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät anschließend von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker überprüfen.
 - Netzkabel oder Netzstecker sind zerfasert oder beschädigt.
 - Das Instrument sendet ungewöhnliche Gerüche oder Rauch ab.
 - Ein Gegenstand ist in das Instrument gefallen.
 - Während der Verwendung des Instruments kommt es zu einem plötzlichen Tonausfall.



VORSICHT

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten grundsätzlichen Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen oder aber Schäden am Instrument oder an anderen Gegenständen zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

Netzanschluss/Netzkabel

- Schließen Sie das Instrument niemals über einen Mehrfachanschluss an eine Netzsteckdose an. Dies kann zu einem Verlust der Klangqualität führen und möglicherweise auch zu Überhitzung in der Netzsteckdose.
- Fassen Sie den Netzstecker nur am Stecker selbst und niemals am Kabel an, wenn Sie ihn vom Instrument oder von der Steckdose abziehen. Wenn Sie am Kabel ziehen, kann dieses beschädigt werden.
- Ziehen Sie bei Nichtbenutzung des Instruments über einen längeren Zeitraum oder während eines Gewitters den Netzstecker aus der Steckdose.

Zusammenbau

- Lesen Sie sich die beigelegte Dokumentation aufmerksam durch. In der Dokumentation wird der Montagevorgang erklärt. Die Missachtung der richtigen Reihenfolge bei der Montage des Instruments kann zur Beschädigung des Instruments oder sogar zu Verletzungen führen.

Aufstellort

- Achten Sie auf einen sicheren Stand des Instruments, um ein unabsichtliches Umstürzen zu vermeiden.
- Wenn Sie das Instrument transportieren oder bewegen, sollten daran immer zwei oder mehr Personen beteiligt sein. Wenn Sie allein versuchen, das Instrument hochzuheben, können Sie sich einen Rückenschaden zuziehen, sich oder andere Personen in anderer Weise verletzen oder das Instrument selbst beschädigen.
- Ziehen Sie, bevor Sie das Instrument bewegen, alle angeschlossenen Kabel ab, um zu verhindern, dass die Kabel beschädigt werden oder jemand darüber stolpert und sich verletzt.
- Vergewissern Sie sich beim Aufstellen des Produkts, dass die von Ihnen verwendete Netzsteckdose gut erreichbar ist. Sollten Probleme auftreten oder es zu einer Fehlfunktion kommen, schalten Sie das Instrument sofort aus, und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Auch dann, wenn das Produkt ausgeschaltet ist, wird es minimal mit Strom versorgt. Falls Sie das Produkt für längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie unbedingt das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.

Verbindungen

- Bevor Sie das Instrument an andere elektronische Komponenten anschließen möchten, schalten Sie alle Geräte aus. Stellen Sie zunächst alle Lautstärkeregler an den Geräten auf Minimum, bevor Sie die Geräte ein- oder ausschalten.
- Sie sollten die Lautstärke grundsätzlich an allen Geräten zunächst auf die Minimalstufe stellen und beim Spielen des Instruments allmählich erhöhen, bis der gewünschte Pegel erreicht ist.

Yamaha haftet nicht für Schäden, die auf eine nicht ordnungsgemäße Bedienung oder Änderungen am Instrument zurückzuführen sind, oder für den Verlust oder die Zerstörung von Daten.

Schalten Sie das Instrument immer aus, wenn Sie es nicht verwenden.

Auch wenn sich der Schalter [〇] (Standby/Ein) im Standby-Zustand befindet (Netzstromleuchte), fließt eine geringe Menge Strom durch das Instrument.

Falls Sie das Instrument längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie unbedingt das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Vorsicht bei der Handhabung

- Stecken Sie weder einen Finger noch eine Hand in Schlitze an der Tastaturabdeckung oder am Instrument. Achten Sie auch darauf, sich an der Tastaturabdeckung nicht die Finger einzuklemmen.
- Stecken Sie niemals Papier oder Metall oder andere Gegenstände zwischen die Schlitze der Tastaturabdeckung, des Bedienfelds oder der Tastatur. Dies könnte Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen, Schäden am Instrument oder an anderen Gegenständen oder Betriebsstörungen verursachen.
- Stützen Sie sich nicht mit dem Körpergewicht auf dem Instrument ab, und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab. Üben Sie keine übermäßige Gewalt auf Tasten, Schalter oder Stecker aus.
- Verwenden Sie die Kopfhörer des Instruments/Geräts nicht über eine längere Zeit mit zu hohen oder unangenehmen Lautstärken. Hierdurch können bleibende Hörschäden auftreten. Falls Sie Gehörverlust bemerken oder ein Klingeln im Ohr feststellen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.

Verwenden der Sitzbank (falls diese im Lieferumfang enthalten ist)

- Achten Sie auf einen sicheren Stand der Bank, damit sie nicht versehentlich umstürzt.
- Spielen Sie nicht unvorsichtig mit der Bank und stellen Sie sich nicht auf die Bank. Die Verwendung der Bank als Werkzeug oder Trittleiter oder für andere Zwecke kann zu Unfällen oder Verletzungen führen.
- Es sollte immer nur eine Person auf der Bank sitzen, um die Möglichkeit eines Unfalls oder von Verletzungen zu vermeiden.
- Wenn die Schrauben der Bank sich nach längerer Benutzung lockern, so ziehen Sie die Schrauben regelmäßig mit Hilfe des mitgelieferten Werkzeugs fest.
- Passen Sie besonders sorgfältig auf kleine Kinder auf, damit diese nicht von der Rückseite der Sitzbank herunterfallen. Da die Bank keine Rücklehne hat, kann eine unbeaufsichtigte Verwendung zu Unfällen oder Verletzungen führen.

Hinweise und Informationen

ACHTUNG

Um die Möglichkeit einer Fehlfunktion oder Beschädigung des Gerätes, Beschädigung von Daten oder anderem Eigentum auszuschließen, befolgen Sie die nachstehenden Hinweise.

■ Handhabung

- Betreiben Sie das Instrument nicht in der Nähe von Fernsehgeräten, Radios, Stereoanlagen, Mobiltelefonen oder anderen elektrischen Geräten. Andernfalls erzeugt das Instrument, der Fernseher oder das Radio gegenseitige Störungen. Wenn Sie das Instrument zusammen mit Ihrer iPhone/iPad App verwenden, empfehlen wir Ihnen, den „Airplane-Modus“ Ihres iPhone/iPad einzuschalten (ON), um durch Kommunikation verursachte Störungen zu vermeiden.
- Setzen Sie das Instrument weder übermäßigem Staub oder Vibrationen noch extremer Kälte oder Hitze aus (beispielsweise direktem Sonnenlicht, in der Nähe einer Heizung oder tagsüber in einem Fahrzeug), um eine mögliche Gehäuseverformung, eine Beschädigung der eingebauten Komponenten oder Fehlfunktionen beim Betrieb zu vermeiden. (Nachgeprüfter Betriebstemperaturbereich: 5°C–40°C, oder 41°F–104°F)
- Stellen Sie keine Gegenstände aus Vinyl, Kunststoff oder Gummi auf dem Instrument ab, da hierdurch Bedienfeld oder Tastatur verfärbt werden könnten.
- Bei einem Modell mit polierter Oberfläche können Stöße mit Metall-, Porzellan- oder anderen harten Gegenständen dazu führen, dass die Oberfläche des Instruments Sprünge bekommt oder abblättert. Seien Sie vorsichtig.

■ Wartungsmaßnahmen für Instrument / Sitzbank

Um Ihr Clavinova in optimalem Zustand zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, regelmäßig die folgenden Schritte zu Wartungszwecken auszuführen.

- Benutzen Sie zur Reinigung des Instruments oder der Sitzbank ein weiches, trockenes oder leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keine Verdünnung, Lösungsmittel oder Reinigungsflüssigkeiten oder mit chemischen Substanzen imprägnierte Reinigungstücher. Andernfalls könnten sie verfärbt oder beschädigt werden.
- Bei einem Modell mit polierter Oberfläche entfernen Sie Staub und Schmutz vorsichtig mit Hilfe eines weichen Tuchs. Wischen Sie nicht mit zu großem Druck, da die Oberfläche des Instruments durch kleine Schmutzpartikel zerkratzt werden könnte. Um die polierte Oberfläche zu erhalten, wenden Sie eine im Handel erhältliche Klavierlackpolitur und einen weichen Lappen, und tragen Sie diese auf die Oberfläche des Instruments auf. Polieren Sie dann mit einem anderen weichen Tuch nach. Bevor Sie eine Klavierlackpolitur verwenden, lesen Sie die Anweisungen für den richtigen Gebrauch.
- Bei extremem Wechsel von Temperatur oder Luftfeuchtigkeit kann Kondensation auftreten, und es bildet sich ein Niederschlag von Wasser auf dem Instrument. Falls dort Wasser verbleibt, können die Holzteile das Wasser absorbieren und beschädigt werden. Wischen Sie in jedem Fall jegliches Wasser sofort mit einem weichen Tuch fort.
- Wie bei einem akustischen Klavier können die Pedale mit der Zeit anlaufen. Polieren Sie die Pedale in diesem Fall mit einem speziellen Poliermittel für Klavierpedale. Bevor Sie ein entsprechendes Poliermittel verwenden, lesen Sie die Anweisungen für den richtigen Gebrauch.

■ Sichern von Daten


- Die bearbeiteten Songs/Styles/Voices und MIDI-Einstellungen gehen verloren, wenn Sie das Instrument ausschalten, ohne zu speichern. Das passiert auch, wenn die Spannungsversorgung durch die automatische Ausschaltfunktion abgeschaltet wird (Seite 15). Speichern Sie die bearbeiteten Daten auf dem Instrument (User-Speicher) oder auf einem USB-Flash-Speicher (Seite 29). Es ist sicherer, die Daten auf einem USB-Flash-Speicher zu speichern, da Daten im Instrument bei Funktionsstörungen oder falscher Bedienung verloren gehen können.
- Zum weiteren Schutz vor Datenverlusten durch Beschädigung des USB-Flash-Speichers empfehlen wir Ihnen, wichtige Daten auf zwei USB-Flash-Speichergeräten abzulegen.

Informationen

■ Hinweise zum Urheberrecht

- Das Kopieren von kommerziell erhältlichen Musikdaten (einschließlich, jedoch ohne darauf beschränkt zu sein, MIDI- und/oder Audio-Daten) ist mit Ausnahme für den privaten Gebrauch strengstens untersagt.
- Dieses Produkt enthält und bündelt Computerprogramme und Inhalte, die von Yamaha urheberrechtlich geschützt sind oder für die Yamaha die Lizenz zur Benutzung der urheberrechtlich geschützten Produkte von Dritten besitzt. Dieses urheberrechtlich geschützte Material umfasst ohne Einschränkung sämtliche Computersoftware, Styles-Dateien, MIDI-Dateien, WAVE-Daten, Musikpartituren und Tonaufzeichnungen. Jede nicht genehmigte Benutzung von solchen Programmen und Inhalten, die über den persönlichen Gebrauch hinausgeht, ist gemäß den entsprechenden Gesetzen nicht gestattet. Jede Verletzung des Urheberrechts wird strafrechtlich verfolgt. DAS ANFERTIGEN, WEITERGEBEN ODER VERWENDEN VON ILLEGALEN KOPIEN IST VERBOTEN.

■ Informationen über die Funktionen/Daten, die in diesem Instrument enthalten sind

- Yamaha kann die Firmware des Produkts und der zugehörigen Software von Zeit zu Zeit ohne Vorankündigung für Verbesserungen der Funktionen und der Benutzerfreundlichkeit aktualisieren. Um alle Vorzüge dieses Instruments zu nutzen, empfehlen wir Ihnen, Ihr Instrument auf die neueste Version zu aktualisieren. Die neueste Firmware stehen auf der folgenden Website zum Download bereit: <http://download.yamaha.com/>
- Die Länge bzw. das Arrangement von einigen der Preset-Songs wurde bearbeitet, weshalb sie möglicherweise etwas anders klingen als die Original-Songs.
- Dieses Gerät kann verschiedene Musikdatentypen/-formate verarbeiten, indem es sie im Voraus für das richtige Musikdatenformat zum Einsatz mit dem Gerät optimiert. Demzufolge werden die Daten an diesem Gerät möglicherweise nicht genauso wiedergegeben wie vom Komponisten/Autor beabsichtigt.
- MPEG Layer-3 audio coding technology licensed from Fraunhofer IIS and Thomson. 
- Supply of this product does not convey a license nor imply any right to distribute content created with this product in revenue-generating broadcast systems (terrestrial, satellite, cable and/or other distribution channels), streaming applications (via Internet, intranets and/or other networks), other content distribution systems (pay-audio or audio-on-demand applications and the like) or on physical media (compact discs, digital versatile discs, semiconductor chips, hard drives, memory cards and the like). An independent license for such use is required. For details, please visit <http://mp3licensing.com>.

■ Stimmung

- Anders als bei einem akustischen Piano braucht dieses Instrument nicht von einem Experten gestimmt zu werden (obwohl die Tonhöhe benutzerspezifisch angepasst werden kann, um weiteren Instrumenten zu entsprechen). Der Grund hierfür ist, dass die Tonhöhe von digitalen Instrumenten stets perfekt eingestellt ist.

Kompatible Formate für dieses Instrument

■ GM2

„GM (General MIDI)“ ist eines der am häufigsten verwendeten Voice-Zuordnungsformate. „GM System Level 2“ ist die Spezifikation eines Standards, der den ursprünglichen Standard „GM“ erweitert und die Kompatibilität von Song-Daten verbessert. Dieser Standard sorgt für eine bessere Polyphonie, eine größere Auswahl von Voices, erweiterte Voice-Parameter und integrierte Effekterverarbeitung.

■ XG

XG ist eine wichtige Erweiterung des Formats GM System Level 1. Es wurde von Yamaha entwickelt, um mehr Voices und Variationen zur Verfügung zu stellen sowie mehr Ausdrucksmöglichkeiten für Voices und Effekte zu erhalten und Datenkompatibilität für zukünftige Entwicklungen zu garantieren.

■ GS

GS wurde von der Roland Corporation entwickelt. Genau wie Yamaha XG stellt GS eine wichtige Erweiterung von GM dar, um insbesondere mehr Voices und Drum Kits mit ihren Variationen sowie eine größere Ausdruckskontrolle über Voices und Effekte zu ermöglichen.

■ XF

Das Yamaha XF-Format erweitert den SMF-Standard (Standard MIDI File) durch mehr Funktionalität und unbeschränkte Erweiterungsmöglichkeiten für die Zukunft. Bei der Wiedergabe einer XF-Datei mit Gesangstexten können Sie die Texte auf diesem Instrument anzeigen.

■ SFF GE (Guitar Edition)

Das Style-Dateiformat (SFF, Style File Format) ist das Originalformat der Style-Dateien von Yamaha. Es verwendet ein einzigartiges Konvertierungssystem, um hochwertige automatische Styles auf der Basis eines breiten Spektrums von Akkordarten zur Verfügung zu stellen. „SFF GE (Guitar Edition)“ ist eine Formaterweiterung zu SFF, die eine verbesserte Notentransposition für Gitarrenspuren erlaubt.

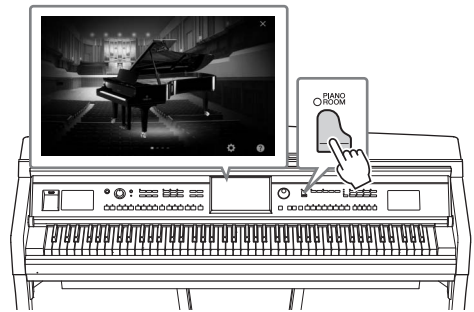
Willkommen in der wunderbaren Musikwelt des CVP – und des neuen Touch Screens!

Dieses neue CVP-Modell ist mit einem praktischen berührungsempfindlichen Bildschirm ausgestattet, der eine visuelle und intuitive Steuerung fast aller Instrumentenfunktionen gestattet. Sie berühren einfach dieses große und leicht ablesbare Display, um Elemente auszuwählen, verschiedene Funktionen zu aktivieren und zu steuern oder Parameterwerte zu bearbeiten – einfacher und schneller als je zuvor!

Das Instrument hat außerdem viele fortgeschrittene Funktionen, die Ihren Musikgenuss steigern und Ihre Kreativität und Ihren Vortrag verbessern werden. Sehen wir uns das genauer an.

Anschlagsgefühl eines echten akustischen Flügels

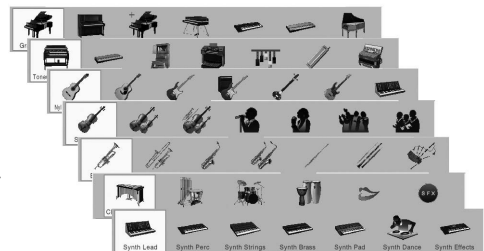
Wir haben verschiedene fortschrittliche Technologien kombiniert – beispielsweise die Real Grand Expression (RGE) Sound Engine und Natural Wood (NW) Tastatur (auf dem CVP-609), oder die Graded Hammer 3 (GH3) Tastatur (auf dem CVP-605) –, um den natürlichen Anschlag und die Ausdruckskraft eines echten Konzertflügels nachzuempfinden. Darüber hinaus gibt es einen speziellen „Piano Room“, der alle relevanten Klaviereinstellungen enthält, die Sie jederzeit über einen einzigen Tastendruck aufrufen können. Diese vollständige Klavierumgebung gestattet Ihnen, den gewünschten Klaviertyp auszuwählen, ebenso wie verschiedene Raumsituationen – und erhalten damit eine Klaviererfahrung, als würden Sie auf einem echten Klavier spielen.



▶▶ Seite 40

Enorme Vielfalt an Instrumentenklängen

Natürlich bietet das CVP viele realistische Klavierklänge für Ihre Freude am Spielen. Es unterstützt jedoch auch zahlreiche authentische Instrumente, sowohl akustisch als auch elektronisch. Darüber hinaus können die speziellen Super Articulation Voices viele Spieltechniken und charakteristische Klänge nachbilden, die entstehen, wenn ein Künstler ein Instrument spielt. Das Ergebnis ist eine überragend detaillierte Ausdruckskraft – wie beispielsweise der realistische Klang von Gitarren-Riffs oder die ausdrucksstarken Atemgeräusche beim Saxophon oder anderen Blasinstrumenten.



▶▶ Seite 42

Zusammenspiel mit einer kompletten Begleitband

Selbst wenn Sie alleine spielen, kann das CVP eine Begleitband hinter Ihnen aufstellen! Wenn Sie mit der linken Hand einen Akkord spielen, setzt die Begleitautomatik (Style-Funktion) sofort ein. Während Sie spielen, können Sie Anordnungen dynamisch ändern, unmittelbar verschiedene Rhythmusvarianten oder Pausen in Echtzeit auswählen – mit Intro, Ending und Fill-in. Und wenn es für Sie schwierig ist, genau den richtigen Style aus dem enormen Angebot auszuwählen, verwenden Sie die Style Recommender-Funktion, die eine Liste vorgeschlagener Style anzeigt, nachdem Sie einen Beispielrhythmus gespielt haben.

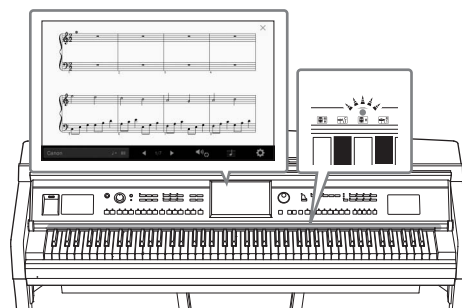


▶▶ Seite 48

Unterhaltsame Song-Lernfunktionen – mit Notenanzeige und Führungslämpchen.

Die Lesson-Funktionen sind eine unterhaltsame Methode, Songs zu lernen und zu beherrschen, wobei die Notenschrift auf dem Display angezeigt wird. Darüber hinaus befindet sich auf jeder Taste der Tastatur ein Führungslämpchen, das leuchtet, wenn eine Note gespielt werden soll. Auf diese Weise üben Sie Melodien und Phrasen ganz einfach ein, selbst wenn sie noch Anfänger sind und die Noten nicht gut lesen können.

▶▶▶ Seite 63



Singen zur Songwiedergabe oder zu Ihrem eigenen Spiel

An das Clavinova kann ein Mikrophon angeschlossen werden, und auf dem Display werden die Songtexte angezeigt, deshalb können Sie ganz einfach zu Ihrem eigenen Spiel oder zur Song-Wiedergabe singen. Sie können auch den Vokalpart einer Audioaufnahme ausblenden, sodass Sie zusammen mit Ihren bevorzugten Künstlern und Bands singen (oder sogar an ihrer Stelle!), wodurch das Spielen noch attraktiver wird.

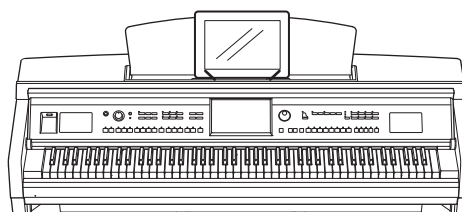
▶▶▶ Seite 61, 71



Einsatz eines iPhone oder iPad in Kombination mit dem CVP

Durch den Anschluss Ihres iPhone oder iPad an das Clavinova und die Verwendung Ihrer Apps können Sie Ihre Musikdateien noch einfacher verwalten und verschiedene Funktionen nutzen – und damit das Potenzial des Clavinova erweitern und es noch mehr in Ihr musikalisches Leben einbinden.

▶▶▶ Seite 89

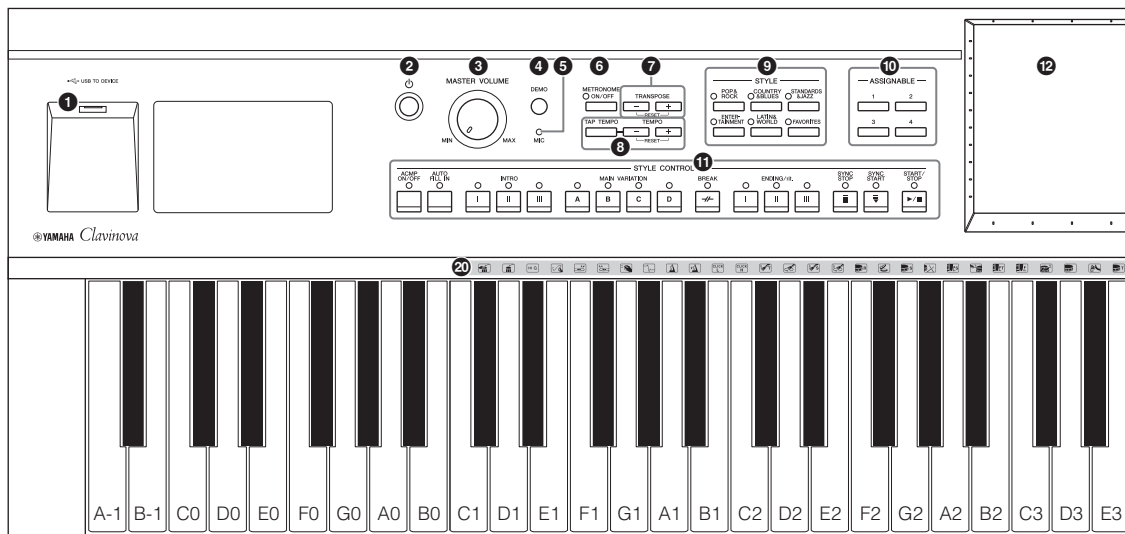




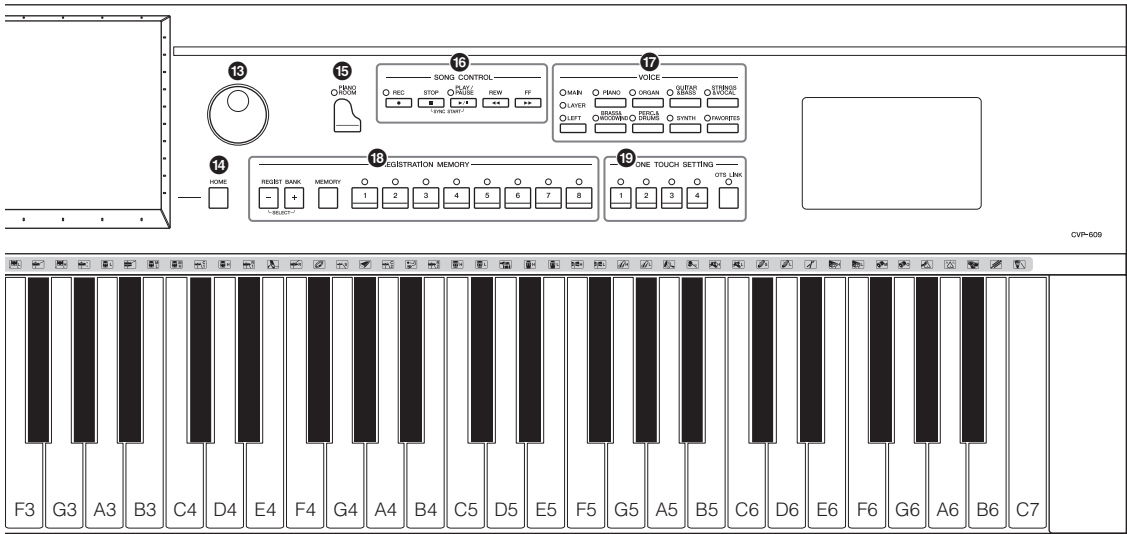
Wollen Sie mehr über die Funktionen des Clavinova erfahren? Drücken Sie die [DEMO]-Taste und starten Sie die Demo!

Im Demo-Menü können Sie spezielle Demo-Songs spielen oder knappe historische Informationen sowie Erläuterungen zu den Funktionen des Clavinovas aufrufen, indem Sie das Display berühren.

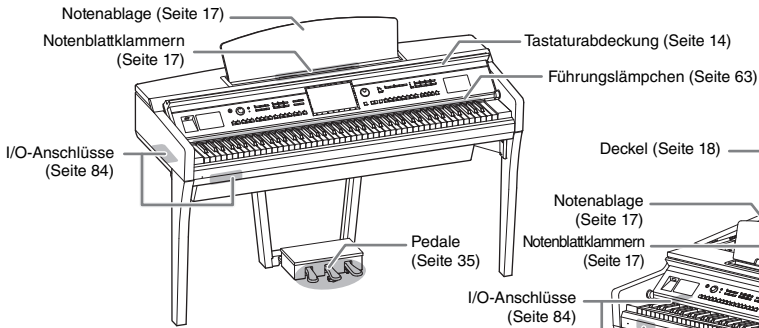
Einstellungen auf dem Panel



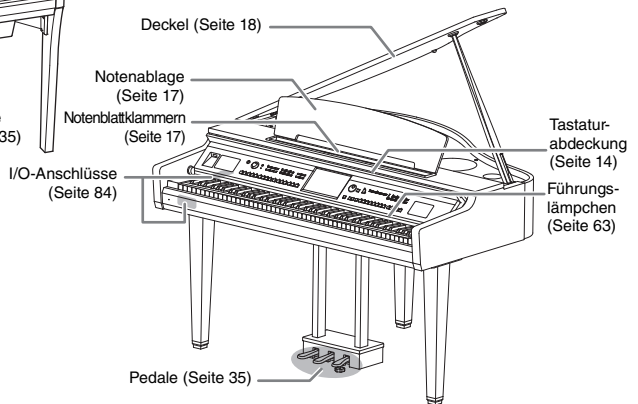
- 1 [USB TO DEVICE]-Buchse Seite 88**
Zum Anschluss eines USB-Flash-Speichers oder eines USB-Wireless-LAN-Adapters.
- 2 [⏻] (Standby/On)-Schalter Seite 14**
Schaltet das Instrument ein oder versetzt es in den Standby-Modus.
- 3 [MASTER VOLUME]-Regler..... Seite 14**
Stellt die Grundlautstärke ein.
- 4 [DEMO]-Taste..... Seite 11**
Ruf das Demo-Display auf.
- 5 [MIC]-Lämpchen Seite 71**
Für die Überprüfung des Eingangspegels des Mikrophons.
- 6 [METRONOME ON/OFF]-Taste..... Seite 36**
Schaltet das Metronom ein oder aus.
- 7 TRANSPOSE-Tasten..... Seite 38**
Transponiert die Tonhöhe in Halbtonschritten.
- 8 [TAP TEMPO]/TEMPO [-]/[+]-Tasten Seite 36**
Zur Steuerung des Tempos für die Style-, MIDI Song- und Metronom-Wiedergabe.
- 9 STYLE-Tasten Seite 48**
Zur Auswahl einer Style-Kategorie.
- 10 ASSIGNABLE-Tasten..... Seite 28**
Für die Zuweisung von Tastenkombinationen für häufig verwendete Funktionen.
- 11 STYLE CONTROL-Tasten..... Seite 50**
Für die Regelung der Style-Wiedergabe.
- 12 LCD (berührungsempfindlicher Bildschirm) Seite 20**
Gestattet Ihnen, die Parameter auszuwählen oder zu ändern, indem Sie einfach die „virtuellen“ Tasten oder Schieberegler auf der Anzeige berühren.
- 13 Datenwählrad Seite 26**
Für die Auswahl eines Eintrags oder die Änderung eines Werts.
- 14 [HOME]-Taste Seite 26**
Zum Aufruf der Home-Anzeige bzw. des ersten Displays, wenn das Instrument eingeschaltet wird.
- 15 [PIANO ROOM]-Taste Seite 40**
Für einen unmittelbaren Aufruf der optimalen Klaviereinstellungen, damit das Instrument einfach als Klavier gespielt werden kann.
- 16 SONG-CONTROL-Tasten Seite 59**
Für die Regelung der Song-Wiedergabe.
- 17 VOICE-Tasten..... Seite 42**
Für die Auswahl eines Keyboard-Parts oder einer Voice-Kategorie.
- 18 REGISTRATION-MEMORY-Tasten Seite 78**
Für die Registrierung und den Abruf von Bedienfeldeinstellungen.
- 19 ONE-TOUCH-SETTING-Tasten Seite 52**
Für den Aufruf der geeigneten Bedienfeldeinstellungen für den Style.
- 20 Drum-Kit-Symbole..... Seite 44**
Diese zeigen bei Auswahl der Voice „Standard Kit 1“ die jeder Taste zugewiesenen Schlaginstrumente an.



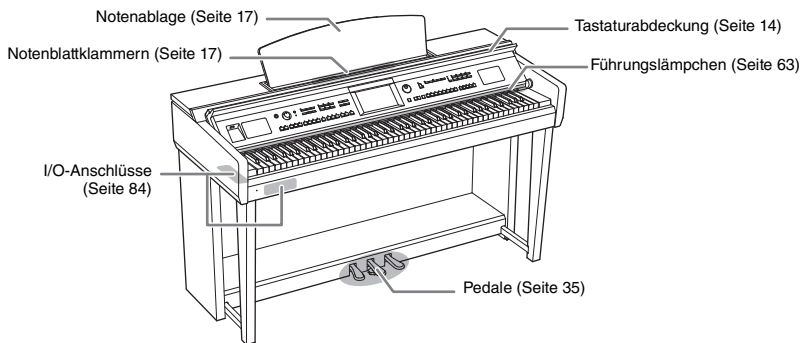
CVP-609



CVP-609 (Flügelausführung)



CVP-605

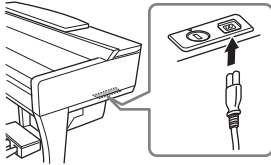


Ein- und Ausschalten

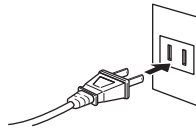
1 Schließen Sie das Netzkabel an.

Stecken Sie zuerst den Stecker des Netzkabels in den Netzanschluss des Instruments, und stecken Sie dann das andere Ende des Netzkabels in die Wandsteckdose.

1-1



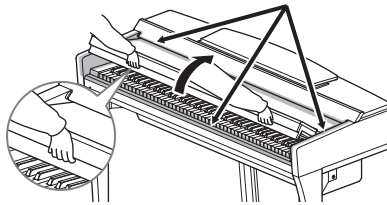
1-2



Die Formen von Stecker und Buchse unterscheiden sich je nach Region.

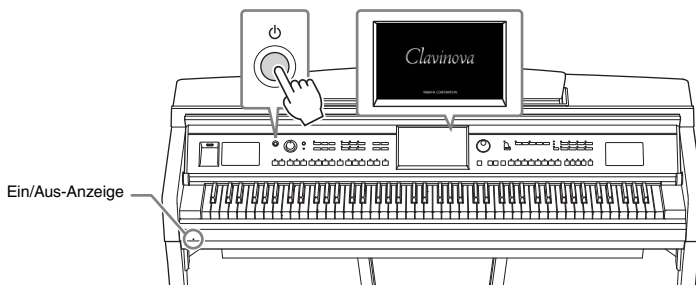
2 Heben Sie die Tastaturabdeckung etwas an, und schieben Sie sie dann zum Öffnen nach oben und hinten.

VORSICHT
Achten Sie darauf, sich beim Öffnen der Abdeckung nicht die Finger einzuklemmen.



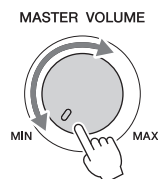
3 Drücken Sie den Schalter [⏻] (Standby/On), um das Instrument einzuschalten.

Das in der Mitte der Vorderseite befindliche Display und die unter der linken Seite der Tastatur befindliche Netzanzeige leuchten auf.



4 Spielen Sie nun auf dem Keyboard.

Stellen Sie, während Sie auf der Tastatur spielen, mit dem [MASTER-VOLUME]-Regler den Lautstärkepegel ein.



- VORSICHT**
- Halten Sie die Abdeckung mit beiden Händen fest, wenn Sie sie öffnen oder schließen. Lassen Sie sie erst los, wenn sie vollständig geöffnet oder geschlossen ist. Achten Sie darauf, dass Sie zwischen der Abdeckung und dem Instrument keine Finger einklemmen (Ihre eigenen oder die Anderer, besonders die von Kindern).
 - Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. Metallteile oder Papier, auf der Tastaturabdeckung ab. Kleine, auf der Tastaturabdeckung abgelegte Gegenstände könnten in das Instrument hineinfallen, wenn die Abdeckung geöffnet wird, und sind kaum zu entfernen. Mögliche Folgen sind ein elektrischer Schlag, ein Kurzschluss, Feuer oder andere schwerwiegende Schäden am Instrument.

5 Nachdem Sie das Instrument benutzt haben, drücken Sie den Schalter [⏻] (Standby/On), um es auszuschalten.

Das Display und die Netzanzeige gehen aus.

Während der Aufzeichnung, Bearbeitung und Anzeige einiger Meldungen kann die Spannungsversorgung nicht ausgeschaltet werden, selbst wenn Sie den [⏻]-Schalter drücken. Wenn Sie in einem solchen Fall das Abschalten des Instruments erzwingen möchten, halten Sie den Schalter [⏻] länger als drei Sekunden gedrückt.

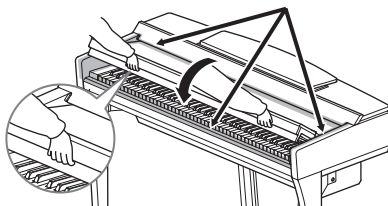
Automatische Abschaltung (Auto Power Off)

Um unnötigen Stromverbrauch zu vermeiden, besitzt dieses Instrument eine automatische Abschaltfunktion, die das Instrument automatisch ausschaltet, wenn es für eine gewisse Zeit nicht benutzt wird. Die Zeit bis zum automatischen Ausschalten beträgt per Voreinstellung etwa 30 Minuten, Sie können die Einstellung jedoch wie unten beschrieben ändern (Seite 16).

6 Senken Sie die Tastaturabdeckung wieder mit beiden Händen vorsichtig ab.

⚠ VORSICHT

Achten Sie darauf, sich beim Schließen der Abdeckung nicht die Finger einzuklemmen.



⚠ VORSICHT

Auch dann, wenn der Netzschalter ausgeschaltet ist, fließt eine geringe Menge Strom durch das Instrument. Falls Sie das Instrument für längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie unbedingt das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

ACHTUNG

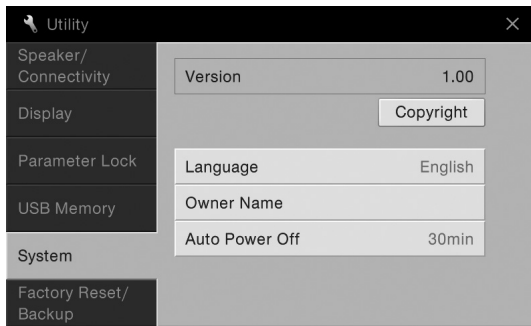
- Wenn Sie das Abschalten des Instruments während der Aufnahme oder Bearbeitung erzwingen, gehen die Daten möglicherweise verloren, und das Instrument und die externen Geräte könnten beschädigt werden.
- Daten, die nicht auf dem USER- oder USB-Laufwerk gespeichert sind, gehen verloren, wenn sich das Instrument automatisch ausschaltet. Achten Sie darauf, Ihre Daten zu speichern, bevor dieser Fall auftritt.
- Je nach Status des Instruments kann es sein, dass es sich auch nach Verstreichen der festgelegten Dauer nicht automatisch ausschaltet. Schalten Sie das Instrument immer von Hand aus, wenn Sie es

Grundlegende Einstellungen

Nehmen Sie nach Bedarf die grundlegenden Einstellungen vor, wie beispielsweise für die Anzeigesprache.

1 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

Berühren Sie zunächst [Menu] (Menü) unten rechts auf der Home-Anzeige, die beim Einschalten des Instruments aufgerufen wird. Anschließend berühren Sie [▶], um auf Seite 2 zu wechseln (falls erforderlich), und berühren nacheinander [Utility] und [System].

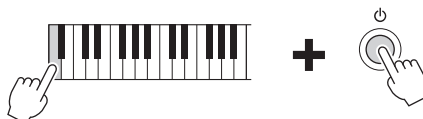


2 Sie nehmen die gewünschten Einstellungen vor, indem Sie die Anzeige berühren.

Version	Zeigt die aktuelle Firmware-Version dieses Instruments an. Yamaha kann die Firmware des Produkts und der zugehörigen Software von Zeit zu Zeit ohne Vorankündigung für Verbesserungen der Funktionen und der Benutzerfreundlichkeit aktualisieren. Um alle Vorzüge dieses Instruments zu nutzen, empfehlen wir Ihnen, Ihr Instrument auf die neueste Version zu aktualisieren. Die neueste Firmware stehen auf der folgenden Website zum Download bereit: http://download.yamaha.com/
Copyright	Berühren Sie diese Stelle, um die Copyright-Informationen anzuzeigen.
Language	Bestimmt die Sprache für die Meldungen im Display. Berühren Sie die Einstellung, um die Liste mit den Sprachen aufzurufen, und wählen Sie dann die gewünschte Sprache aus.
Owner Name	Sie können hier Ihren Namen eingeben, der auf dem Eröffnungsbildschirm angezeigt wird (dem Display, das beim Einschalten des Instruments erscheint). Berühren Sie diese Einstellung, um das Fenster für die Zeicheneingabe aufzurufen, und geben Sie dann Ihren Namen ein (Seite 33).
Auto Power Off (Automatische Abschaltung)	Zeigt die Zeit bis zum automatischen Ausschalten durch die Auto Power Off-Funktion an (Seite 15). Berühren Sie diese Stelle, um die Liste mit den Einstellungen aufzurufen, und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung aus. Zum Ausschalten der Auto-Power-Off-Funktion wählen Sie hier „Disabled“ (Deaktiviert).

Auto Power Off deaktivieren (einfache Methode)

Schalten Sie das Instrument ein, während Sie die tiefste Taste auf der Tastatur gedrückt halten. Es erscheint kurz die Meldung „Auto power off disabled.“ (Automatische Abschaltung ist deaktiviert), und Auto Power Off ist jetzt deaktiviert.

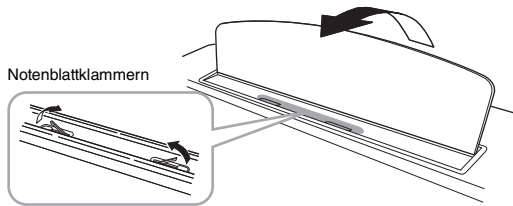


ACHTUNG

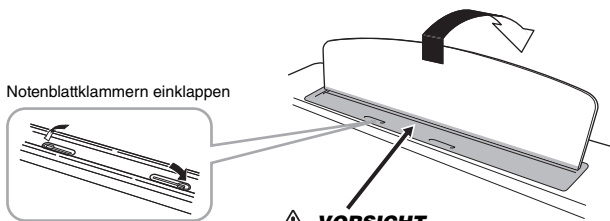
- Daten, die nicht auf dem USER- oder USB-Laufwerk gespeichert sind, gehen verloren, wenn sich das Instrument automatisch ausschaltet. Achten Sie darauf, Ihre Daten zu speichern, bevor dieser Fall auftritt.
- Je nach Status des Instruments kann es sein, dass es sich auch nach Verstreichen der festgelegten Dauer nicht automatisch ausschaltet. Schalten Sie das Instrument immer von Hand aus, wenn Sie es nicht benutzen.

Verwenden der Notenablage

Ziehen Sie die Notenablage so weit wie möglich zu sich heran. Nach dem Aufklappen rastet die Notenablage in einem festen Winkel ein und kann nicht mehr verstellt werden. Diese Klammern dienen dazu, Notenblätter bzw. Buchseiten zu fixieren.



Um die Notenablage herunterzuklappen, heben Sie sie zunächst etwas an und klappen sie dann herunter.



VORSICHT
Achten Sie darauf, dass Sie nicht Ihre Finger einklemmen.

VORSICHT
Wenn Sie die Notenablage auf- oder zusammenklappen, lassen Sie die Ablage erst los, wenn sie ganz oben oder ganz unten ist.

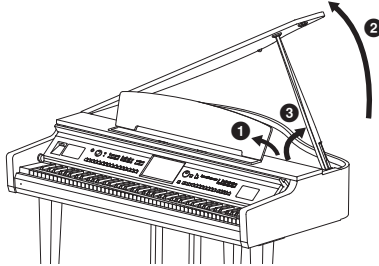
VORSICHT
Vor dem Herunterklappen des Notenhalters müssen Sie die Notenblattklammern einklappen. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Sie Ihre Finger zwischen der Notenablage und den Notenblattklammern einklemmen und sich verletzen.

Den Deckel öffnen/schließen (CVP-609 Flügelausführung)

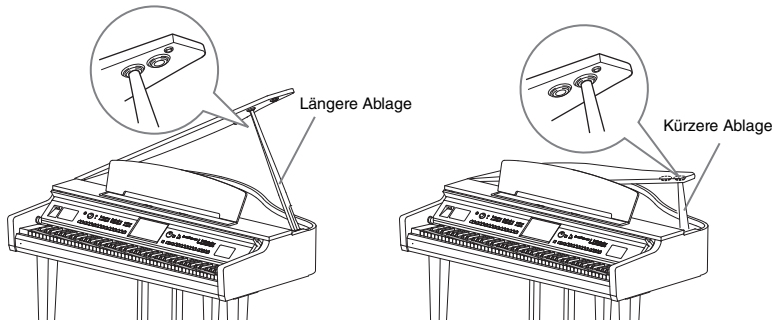
Eine lange und eine kurze Ablage sind am Deckel vorgesehen. Benutzen Sie eine davon, um den Deckel im gewünschten Winkel geöffnet zu halten.

Öffnen des Deckels

- ❶ Klappen Sie die Notenablage auf.
- ❷ Heben Sie den Deckel (von der Tastaturseite des Instruments gesehen) rechts an und halten Sie ihn hoch.
- ❸ Richten Sie den Deckelhalter auf und senken Sie den Deckel vorsichtig ab, bis er mit der vorgesehenen Aussparung auf der Ablage einrastet.

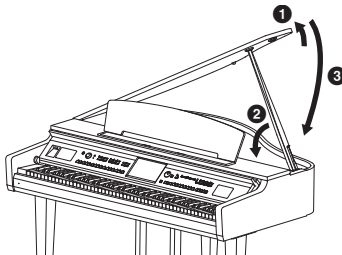


Für die längere Ablage benutzen Sie die innere Aussparung, für die kürzere Ablage die äußere Aussparung, um den Deckel abzulegen.



Schließen des Deckels

- ❶ Halten Sie die Ablage fest und heben Sie vorsichtig den Deckel an.
- ❷ Halten Sie den Deckel hoch und klappen Sie die Deckelablage ein.
- ❸ Senken Sie den Deckel vorsichtig ab.



⚠ VORSICHT

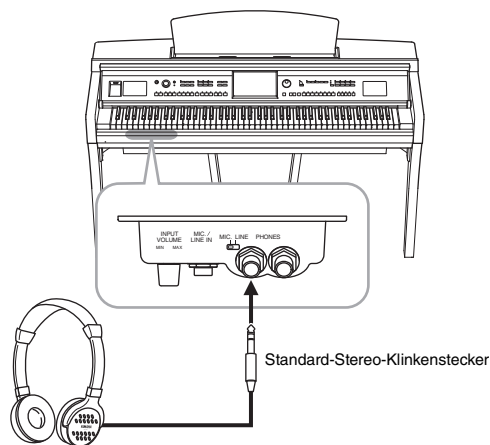
Lassen Sie den Deckel nicht von Kindern öffnen oder schließen. Achten Sie darauf, dass Sie beim Anheben oder Senken des Deckels keine Finger einklemmen (Ihre eigenen oder die anderer, achten Sie besonders auf Kinder).

⚠ VORSICHT

- Verwenden Sie für die längere Ablage nicht die äußere Aussparung. Dadurch wird der Deckel instabil und kann zuklappen, was zu Beschädigungen oder Verletzungen führen kann.
- Vergewissern Sie sich, dass das Ende der Ablage fest in der vorgesehenen Aussparung im Deckel sitzt. Ist dies nicht der Fall, kann der Deckel unerwartet zuklappen und Verletzungen oder Schäden verursachen.
- Achten Sie darauf, dass niemand an die Ablage stößt, während der Deckel geöffnet ist. Die Ablage könnte sonst aus der Aussparung herausrutschen, so dass der Deckel herunterfällt.

Verwendung von Kopfhörern

Da dieses Instrument mit zwei [PHONES]-Buchsen ausgestattet ist, können Sie zwei Paar Standard-Stereokopfhörer anschließen. (Wenn Sie nur einen Kopfhörer verwenden, schließen Sie diesen an eine der beiden Buchsen an.)



Verwenden der Aufhängevorrichtung für Kopfhörer

Zum Lieferumfang des Instruments gehört eine Aufhängevorrichtung für Kopfhörer, mit der Sie einen Kopfhörer am Instrument aufhängen können. Installieren Sie den Kopfhörerbügel unter Einhaltung der Anweisungen am Ende dieser Bedienungsanleitung.

⚠ VORSICHT
Verwenden Sie Kopfhörer nicht für längere Zeit mit einer hohen Lautstärke. Andernfalls können Hörschäden auftreten.

⚠ ACHTUNG
Hängen Sie nichts anderes als den Kopfhörer an den Bügel. Andernfalls kann das Instrument oder die Aufhängevorrichtung beschädigt werden.

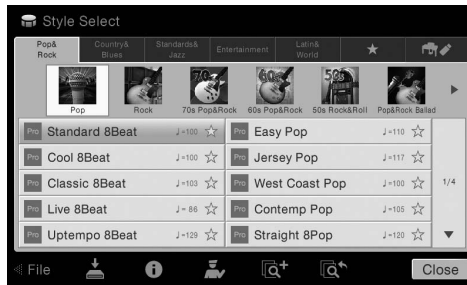
Anzeigestruktur

Wenn Sie dieses Instrument einschalten, wird die Home-Anzeige aufgerufen, von wo aus Sie die Anzeigen für die Dateiauswahl und die Menüauswahl aufrufen können, die Zugriff auf verschiedene Funktionen und Einstellungen bieten. Ausführliche Anweisungen zum Display finden Sie auf Seite 22.

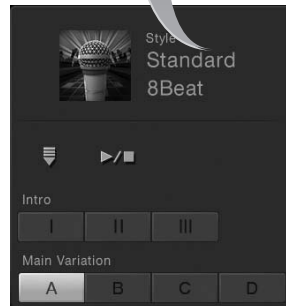
Anzeige zur Dateiauswahl

Sie können den gewünschten Anzeigetyp aufrufen, indem Sie auf der Home-Anzeige den Style-Namen, den Voice-Namen oder den Song-Namen berühren.

Anzeige zur Style-Auswahl



Anzeige zur Voice-Auswahl



Durch Erweitern des Style-Bereichs können Sie die Steuerelemente für die Wiedergabe im Display einblenden.



Home-Anzeige

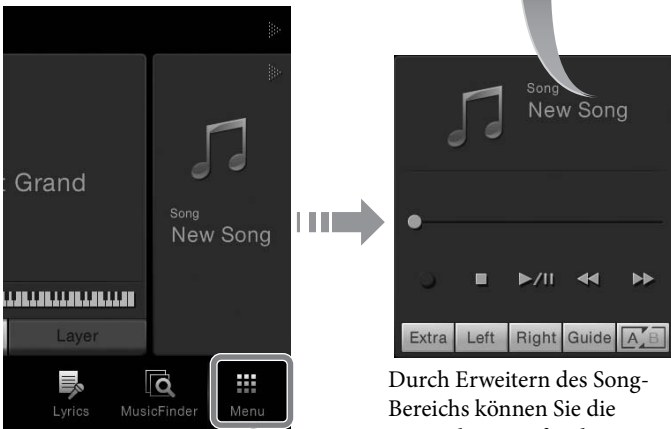
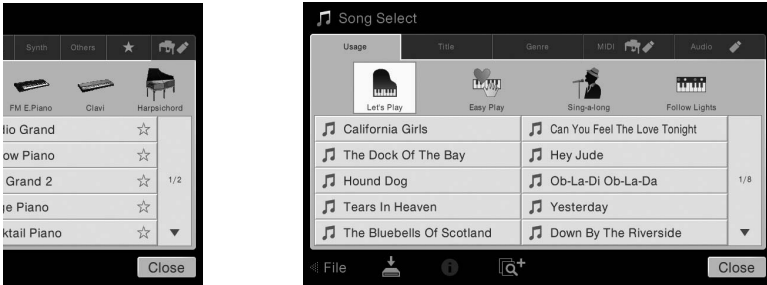
Dies ist das Portal oder der Ausgangspunkt für die Anzeigestruktur des Instruments.

Menü-Anzeige

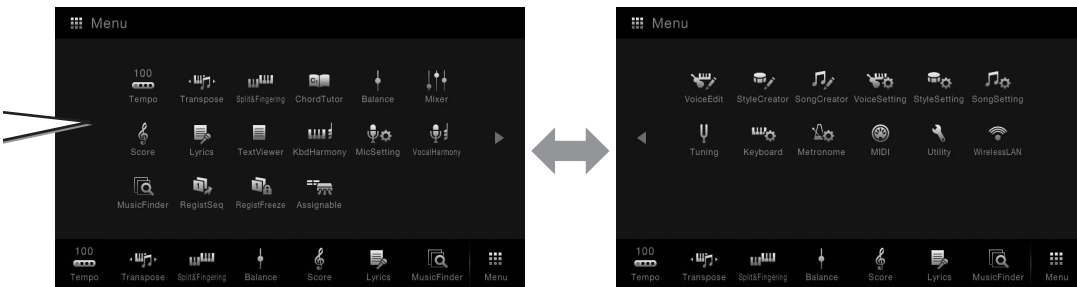
Durch Berührung der Symbole rufen Sie verschiedene Funktionen auf, wie beispielsweise die Notenschrift für Songs, die Lautstärkenregelung sowie andere Detailsinstellungen.



Anzeige zur Song-Auswahl



Durch Erweitern des Song-Bereichs können Sie die Steuerelemente für die Wiedergabe im Display einblenden.



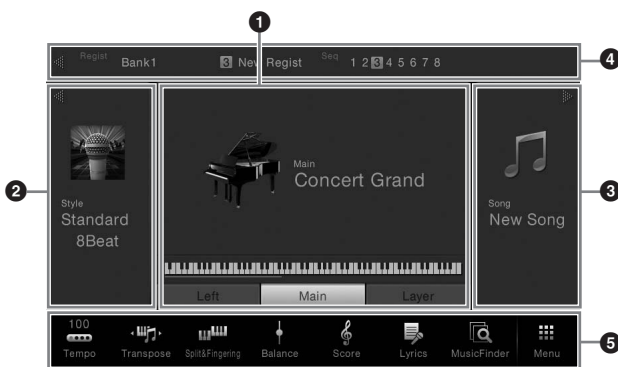
Grundlegende Bedienungsschritte

Konfiguration des Displays

Dieser Abschnitt beschreibt die am häufigsten verwendeten Displays: Start, Dateiauswahl und Menü. Das Display Home (Start) wird angezeigt, wenn das Instrument eingeschaltet wird. Das Display File Selection (Dateiauswahl) und das Display Menu (Menü) können vom Display Home (Start) aus aufgerufen werden.

Home-Display

Wird angezeigt, wenn das Gerät eingeschaltet wird, und kann durch Drücken der Taste [HOME] aufgerufen werden. Dieses Display zeigt die aktuellen Grundeinstellungen wie Voice und Style an, sodass Sie diese mit einem Blick erfassen können. Deshalb sollte normalerweise das Home-Display angezeigt werden, wenn Sie auf der Tastatur spielen.



1 Voice-Bereich

Zeigt die aktuellen Voice-Einstellungen für alle Tastatur-Parts an (Haupt-Part, linker Part und Layer-Part), ebenso wie die Ein/Aus-Status dieser Parts (Seite 42). Durch Berührung eines Voice-Namens wird die Anzeige für die Voice-Auswahl aufgerufen.

2 Style-Bereich

Zeigt den aktuellen Style an (Seite 48). Durch Berührung eines Style-Namens wird die Anzeige für die Style-Auswahl aufgerufen. Berühren Sie [◀] oben links in diesem Bereich, um ihn zu erweitern. Um den Bereich auf den Standardstatus zurückzusetzen, berühren Sie [▶], das oben rechts im Voice-Bereich angezeigt wird.

3 Song-Bereich

Zeigt den aktuellen Song an (Seite 57). Durch Berührung eines Song-Namens wird die Anzeige für die Song-Auswahl aufgerufen. Berühren Sie [▶] oben rechts in diesem Bereich, um ihn zu erweitern. Um den Bereich auf den Standardstatus zurückzusetzen, berühren Sie [◀], das oben links im Voice-Bereich angezeigt wird.

4 Registrierungsbereich

Zeigt den Namen der aktuell ausgewählten Registrierungspeicherbank, den Registrierungsnamen und die Registrierungsfolge an, wenn diese aktiv ist (Seite 78). Durch Berührung dieses Bereichs wird die Anzeige zur Auswahl der Registrierungsbank aufgerufen. Sie können diesen Bereich aus- oder einblenden, indem Sie [◀] oder [▶] in dem Bereich berühren.

5 Menübereich

Enthält die Symbole für Abkürzungen, mit denen Sie verschiedene Funktionen durch eine einzige Berührung aufrufen können. Durch Berührung eines Abkürzungssymbols wird die Anzeige der entsprechenden Funktion aufgerufen. Berühren Sie das [Menu]-Symbol auf der rechten Seite, um die Menüanzeige aufzurufen, von der aus Sie das für diesen Menübereich Gewünschte registrieren können (Seite 27).

HINWEIS

Wenn Sie im Voice-Bereich, Style-Bereich oder Song-Bereich nach rechts wischen, wird der Style-Bereich eingeblendet, wenn Sie nach links wischen, wird der Song-Bereich eingeblendet.

HINWEIS

Sie können diesen Bereich auch aus- oder einblenden, indem Sie im Registrierungs-bereich nach rechts oder links wischen.


Display für die Dateiauswahl


Im Display für die Dateiauswahl können Sie eine Voice, einen Style, einen Song und weitere Daten auswählen. Sie können dieses Display aufrufen, indem Sie im Home-Display den Namen der Voice, des Styles oder des Songs berühren oder indem Sie eine der VOICE- oder STYLE-Tasten usw. drücken.



1 Kategorie

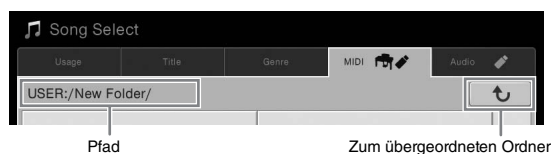
Eine größere Vielfalt an Daten, wie beispielsweise Voices und Styles, ist dem Datentyp entsprechend in mehrere Kategorien (Registerkarten) aufgeteilt. Bis auf die beiden folgenden werden alle Registerkarten als „voreingestellte“ Registerkarten bezeichnet, weil sie voreingestellte Daten enthalten.

 (Registerkarte Favoriten) Hier werden die Voices oder Styles angezeigt, die Sie als Favoriten registriert haben (Seite 32). Diese Registerkarte steht nur für Voices und Styles zur Verfügung.

 (Registerkarte User) Der Speicherort, an dem die aufgenommenen oder bearbeiteten Daten gespeichert werden. Auf dem Instrument gespeicherte Daten werden in „USER“ (User-Speicher) angezeigt, während Daten auf dem angeschlossenen USB-Datenträger unter „USB“ angezeigt werden. In diesem Handbuch werden Daten auf der Registerkarte User als „User-Daten“ bezeichnet.

2 Unterkategorie/Order (Pfad)

- Wenn eine der voreingestellten Registerkarten ausgewählt ist, werden hier die Unterkategorien dem Datentyp nach angezeigt. Beispielsweise werden verschiedene Klaviertypen angezeigt, z. B. Grand Piano oder Electric Piano, wenn Sie die Registerkarte „Piano“ auf der Anzeige zur Voice-Auswahl berühren.
- Bei Auswahl der Registerkarte Favorite (Favoriten) ist dies nicht verfügbar.
- Wenn die Registerkarte User ausgewählt ist, werden hier der Ordnerstruktur entsprechend der aktuelle Pfad oder der Ordner angezeigt.



3 Auswählbare Daten (Dateien)

Die auswählbaren Dateien werden angezeigt. Wenn zwei oder mehr Seiten zur Verfügung stehen, können Sie eine der anderen Seiten anzeigen, indem Sie [▲] oder [▼] berühren.

4 Symbole für Bedienvorgänge

Die Funktionen (Speichern, Kopieren, Löschen usw.), die über die Anzeige zur Dateiauswahl ausgeführt werden können, werden angezeigt. Welche Symbole hier angezeigt werden, ist davon abhängig, welche Anzeige zur Dateiauswahl ausgewählt wurde. Weitere Anweisungen finden Sie auf den Seiten 29-33 oder bei den Anweisungen zu den Funktionen der Anzeige der Dateiauswahl.

HINWEIS

Sie können auch durch senkrecht Wischen auf der Liste eine andere Seite aufrufen.

Menü-Anzeige

Dies ist die Portalanzeige für die Anwendung verschiedener Funktionen. Sie wird aufgerufen, indem das Symbol [Menu] unten rechts auf der Home-Anzeige berührt wird.



1 Funktionen

Verschiedene praktische Funktionen werden als Symbole angezeigt. Durch Berührung eines dieser Symbole wird die entsprechende Funktion aufgerufen. Diese Liste besteht aus zwei Seiten, die Sie durch Drücken von [▶] oder [◀] auswählen. Weitere Informationen über die einzelnen Funktionen finden Sie in der „Liste der Funktionen auf der Menü-Anzeige“ (Seite 91) oder im Referenzhandbuch auf der Website.

2 [Shortcuts] (Tastenkombinationen)

Durch die Registrierung häufig verwendeter Funktionen als Tastenkombinationen können Sie diese schnell von der Home-Anzeige aus aufrufen. Weitere Anweisungen finden Sie unter Seite 27.

In den Anweisungen enthaltene Konventionen für das Menü-Display

In diesem Handbuch sind Anweisungen, die mehrere Schritte umfassen, in praktischer Kurzform dargestellt, wobei Pfeile die richtige Reihenfolge kennzeichnen.

Beispiel: [Menu] → [Utility] → [System] → [Language]

Das obige Beispiel beschreibt einen Bedienvorgang mit drei Schritten:

- 1) Berühren Sie auf der Menü-Anzeige [Utility].
- 2) Berühren Sie [System].
- 3) Berühren Sie [Language] (Sprache).

HINWEIS

Sie können das Menü-Display auch aufrufen, indem Sie im Home-Display von unten nach oben wischen. Sie können die Menü-Anzeige auch aufrufen, indem Sie auf der Home-Anzeige nach oben wischen.

HINWEIS

Sie können die Seiten auch durch horizontales Wischen wechseln.

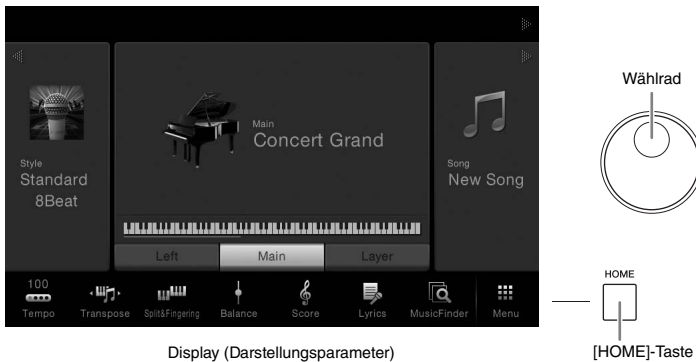
Die aktuelle Anzeige schließen

Um die aktuelle Anzeige zu schließen, berühren Sie das [×] oben rechts in der Anzeige (oder im Fenster) oder [Close] (Schließen) unten rechts in der Anzeige (oder im Fenster). Wenn eine Meldung angezeigt wird (Informations- oder Bestätigungsdialog), kann diese durch Berühren der entsprechenden Antwort, beispielsweise „Ja“ oder „Nein“, geschlossen werden.

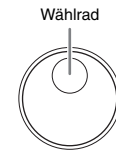
Falls Sie schnell zur Home-Anzeige zurückgelangen wollen, drücken Sie die [HOME]-Taste.

Steuerelemente des Displays

Bei der Anzeige des Instruments handelt es sich um einen speziellen berührungsempfindlichen Bildschirm, auf dem Sie die gewünschten Parameter auswählen oder ändern können, indem Sie einfach die entsprechende Einstellung auf der Anzeige berühren.



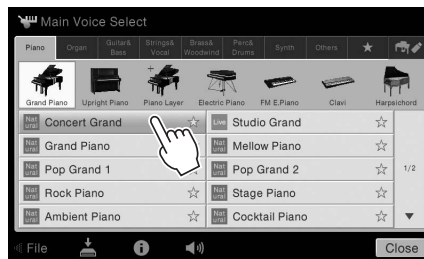
Display (Darstellungsparameter)



Die Anzeige verwenden (berührungsempfindlicher Bildschirm)

■ Berühren

Um einen Eintrag auszuwählen, berühren Sie die entsprechende Stelle auf der Anzeige leicht.



ACHTUNG

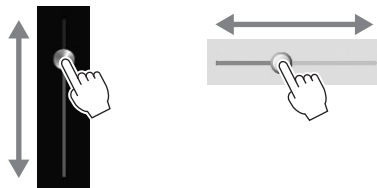
Verwenden Sie keine spitzen oder scharfen Gegenstände zur Bedienung des Bildschirms. Dadurch könnte die Anzeige beschädigt werden.

HINWEIS

Beachten Sie, dass keine Bedienung möglich ist, indem Sie mehrere Stellen auf der Anzeige gleichzeitig berühren.

■ Schieben

Legen Sie den Finger auf den Schieberegler der Anzeige und verschieben Sie den Finger vertikal oder horizontal, um den Parameterwert zu ändern.



HINWEIS

Die Ausgabe von Systemklängen beim Berühren des Displays können Sie ein- oder ausschalten, indem Sie folgende Einträge berühren:
[Menu] → [Utility] → [Display]
→ [Sound]

■ Drehen

Legen Sie den Finger auf den Anzeigeregler und drehen Sie ihn auf dem Regler, um den Parameterwert zu ändern.

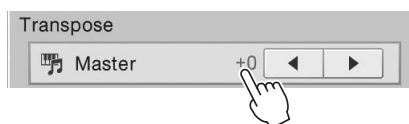


■ Berühren und halten

Diese Anweisung bedeutet, Sie sollen das Objekt auf der Anzeige berühren und halten sollen.

Wenn Sie Werte mit Hilfe von [◀]/[▶],

einem Schieberegler oder einem Drehregler einstellen, können Sie den Standardwert wiederherstellen, indem Sie den Wert auf der Anzeige berühren und den Finger darauf liegen lassen.



Das Datenrad drehen

Je nach ausgewählter Anzeige kann das Datenrad auf eine der beiden folgenden Weisen bedient werden.

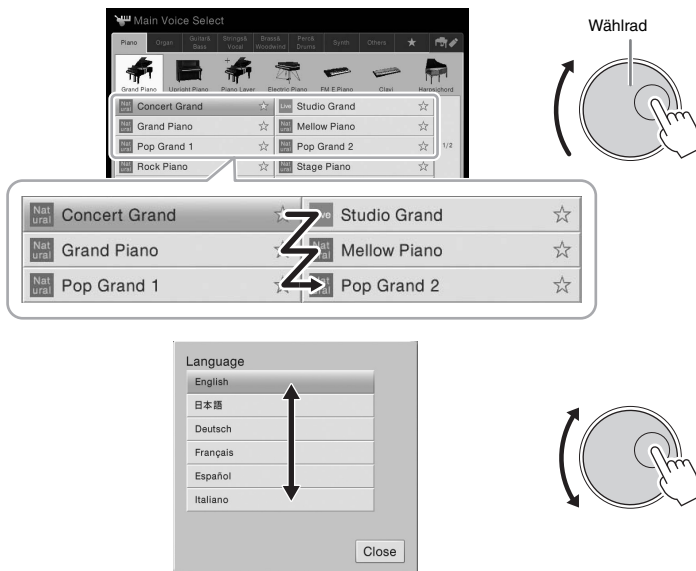
■ Parameterwerte ändern

Nach Auswahl des gewünschten Parameters können Sie mit Hilfe des Datenrads seinen Wert einstellen. Das ist praktisch, wenn die Einstellung durch Berührung der Anzeige schwierig ist, oder wenn Sie die Einstellung mit feineren Abstufungen vornehmen wollen.



■ Auswahl eines Listeneintrags

Auf den Anzeigen zur Dateiauswahl (Seite 23) sowie in den Listenfenstern für die Parametereinstellung verwenden Sie das Datenrad zur Auswahl eines Eintrags.



Drücken der Taste [HOME]

Durch Drücken der Taste [HOME] können Sie jederzeit zu der Home-Anzeige (die angezeigt wird, wenn das Gerät eingeschaltet wird) zurückkehren.



Aufruf der gewünschten Funktionen über die Home-Anzeige

Sie können häufig verwendete Funktionen, die auf der Menü-Anzeige dargestellt sind, auswählen und als Abkürzung registrieren. Registrierte Abkürzungen werden im Menü-Bereich (Seite 22) unten auf der Home-Anzeige angezeigt, damit Sie von hier aus schnell die gewünschte Funktion aufrufen können.

Eine Abkürzung auf der Home-Anzeige erstellen

Standardmäßig sind sieben Abkürzungen registriert, die Sie jedoch bei Bedarf anpassen können.

- 1 **Berühren Sie das Symbol für die gewünschte Funktion und lassen Sie den Finger darauf liegen, bis sich die Farbe des Abkürzungsbereichs (unten auf der Anzeige) ändert.**

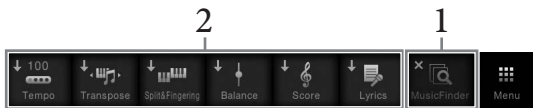


- 2 **Berühren Sie unten auf der Anzeige diejenige der sieben Abkürzungen, die Sie ersetzen möchten.**

Die in Schritt 1 ausgewählte Funktion wird registriert und ersetzt die hier ausgewählte Funktion.

Eine Abkürzung verschieben

- 1 **Berühren Sie das gewünschte Symbol und lassen Sie den Finger darauf liegen, bis sich die Farbe ändert.**

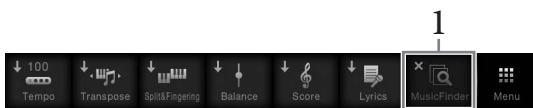


- 2 **Berühren Sie von den sieben Abkürzungen das Symbol für das gewünschte Ziel.**

Die in den Schritten 1 und 2 berührten Symbole werden ausgetauscht.

Eine Abkürzung löschen

- 1 **Berühren Sie das gewünschte Symbol und lassen Sie den Finger darauf liegen, bis sich die Farbe ändert.**



- 2 **Berühren Sie dasselbe Symbol erneut, um es aus den Abkürzungen zu löschen.**

HINWEIS

Um diesen Vorgang abzubrechen, berühren Sie eine freie Stelle auf der Anzeige, bevor Sie mit Schritt 2 fortfahren.

HINWEIS

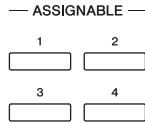
Um diesen Vorgang abzubrechen, berühren Sie eine freie Stelle auf der Anzeige, bevor Sie mit Schritt 2 fortfahren.

HINWEIS

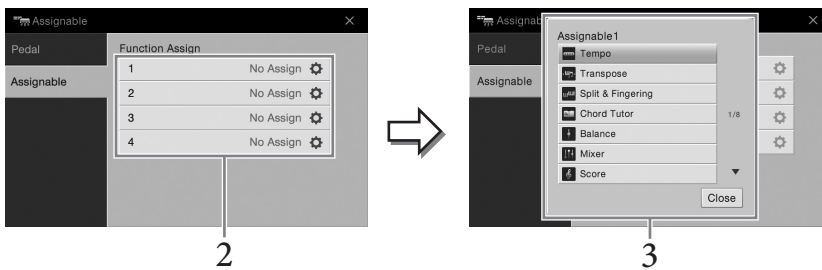
Um diesen Vorgang abzubrechen, berühren Sie eine freie Stelle auf der Anzeige, bevor Sie mit Schritt 2 fortfahren.

Die ZUWEISBAREN (ASSIGNABLE) Tasten verwenden

Diesen vier Tasten auf der linken Seite der Anzeige können Sie Funktionen zuweisen, die Sie häufig verwenden. Auch die auf der Menü-Anzeige aufgelisteten Funktionen können als Abkürzung zugewiesen werden.



- 1 Rufen Sie die Funktionsanzeige über [Menu] → [Assignable] → [Assignable] ([Menü] → [Zuweisbar] → [Zuweisbar]) auf.



- 2 Berühren Sie die gewünschte Tastennummer, um die Liste anzuzeigen.
- 3 Wählen Sie das gewünschte Funktionselement und die Abkürzungen aus (äquivalent zu den Funktionen im Menü-Display).

HINWEIS

Weitere Informationen über die Funktionen, die diesen Tasten zugeordnet werden können, finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

Dateiverwaltung


Die von Ihnen erstellten Daten, wie beispielsweise einen aufgezeichneten Song oder bearbeitete Voice, können Sie als Dateien auf dem Instrument (als „User-Speicher“ bezeichnet) und auf dem USB-Datenträger ablegen. Wenn Sie viele Dateien gespeichert haben, kann es schwierig werden, die gewünschte Datei schnell zu finden. Um diesen Vorgang zu erleichtern, können Sie Ihre Dateien in Ordner organisieren, Dateien umbenennen, unnötige Dateien löschen usw. Diese Vorgänge finden im Display für die Dateiauswahl statt.


Speichern einer Datei

Sie können Ihre eigenen Daten (wie selbst aufgenommene Songs und bearbeitete Voices) als Datei auf dem Instrument oder auf einem USB-Flash-Speichergerät speichern.

1 Berühren Sie auf dem entsprechenden Display  (Speichern), um das Display zur Auswahl des Speicherziels aufzurufen.

2 Wählen Sie den Speicherort für die Datei aus.

Um den Ordner auf der übergeordneten Ebene anzuzeigen, berühren Sie .

Sie können einen neuen Ordner anlegen, indem Sie  (Neuer Ordner) berühren.



3 Berühren Sie [Save here] (Hier speichern), um das Fenster zur Zeicheneingabe anzuzeigen.

4 Geben Sie den Dateinamen ein (Seite 33).

Auch wenn Sie diesen Schritt auslassen, können Sie die Datei nach dem Speichern jederzeit umbenennen (Seite 30).

5 Berühren Sie im Fenster für die Zeicheneingabe [OK], um die Datei zu speichern.

Die gespeicherte Datei wird automatisch an der richtigen Stelle in alphabetischer Reihenfolge einsortiert.


HINWEIS

Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Speichers unbedingt den Abschnitt „Anschließen eines USB-Geräts“ auf Seite 88.

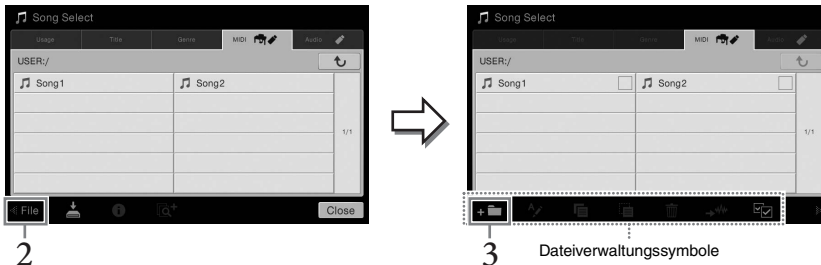
Einen neuen Ordner anlegen


Ordner können nach Wunsch erstellt, benannt und organisiert werden, so dass Sie Ihre eigenen Daten besser auffinden und auswählen können.

- 1 **Berühren Sie im Display für die Dateiauswahl die User-Registerkarte (Seite 23), und wählen Sie dann den Speicherort aus, an dem Sie einen neuen Ordner erstellen möchten.**

Um den Ordner auf der übergeordneten Ebene anzuzeigen, berühren Sie .

- 2 **Berühren Sie [File] (Datei), um die Symbole für die Dateiverwaltung aufzurufen.**



- 3 **Berühren Sie  (Neuer Ordner), um das Fenster zur Zeicheneingabe anzuzeigen.**

- 4 **Geben Sie den Namen des neuen Ordners ein (Seite 33).**


Datei/Ordner umbenennen

Sie können Dateien/Ordner löschen oder umbenennen.

- 1 **Rufen Sie die Anzeige für die Dateiauswahl auf, auf der die gewünschte Datei/der Ordner angezeigt wird.**

- 2 **Berühren Sie [File] (Datei), um die Symbole für die Dateiverwaltung aufzurufen.**

- 3 **Markieren Sie die gewünschte Datei bzw. den gewünschten Ordner, indem Sie sie bzw. ihn berühren.**


- 4 **Berühren Sie  (Umbenennen), um das Fenster zur Zeicheneingabe anzuzeigen.**

- 5 **Geben Sie den Namen für die ausgewählte Datei bzw. den Ordner ein (Seite 33).**

HINWEIS

- Im User-Speicher können nicht mehr als drei Ordner Ebenen erstellt werden. Die maximale Gesamtanzahl von Dateien/ Ordnern, die gespeichert werden können, hängt von der Dateigröße und der Länge der Datei-/ Ordnernamen ab.
- Die maximale Anzahl von Dateien/ Ordnern, die in einem Ordner gespeichert werden können, beträgt 500.


HINWEIS

- Um den Dateivorgang abzubrechen, berühren Sie  unten rechts, um die Dateiverwaltungssymbole auszublenden.
- Sie können die Dateiverwaltungssymbole ein- oder ausblenden, indem Sie unten im Display waagrecht wischen.

HINWEIS

Dateien auf den voreingestellten Registerkarten können nicht umbenannt werden.

HINWEIS

- Um den Dateivorgang abzubrechen, berühren Sie  unten rechts, um die Dateiverwaltungssymbole auszublenden.
- Sie können die Dateiverwaltungssymbole ein- oder ausblenden, indem Sie unten im Display waagrecht wischen.

HINWEIS



Es kann immer nur eine Datei oder ein Ordner gleichzeitig umbenannt werden.



Dateien kopieren oder verschieben

Sie können eine Datei kopieren oder ausschneiden und sie an einem anderen Speicherort (Ordner) einfügen. Mit dem gleichen Vorgang können Sie auch einen Ordner kopieren (nicht jedoch verschieben).


- 1 **Rufen Sie die Anzeige für die Dateiauswahl auf, auf der die gewünschten Dateien/Ordner angezeigt wird.**
- 2 **Berühren Sie [File] (Datei), um die Symbole für die Dateiverwaltung aufzurufen.**

- 3 **Markieren Sie die gewünschten Dateien/Ordner, indem Sie die einzelnen Einträge berühren.**

Es können mehrere Dateien/Ordner markiert werden. Wenn Sie alle angezeigten Einträge markieren wollen, berühren Sie  (Alle markieren). Berühren Sie  (Alle markieren) erneut, um alle Markierungen zu entfernen.

- 4 **Berühren Sie  (Kopieren) oder , um die Anzeige zur Auswahl des Speicherziels aufzurufen.**

- 5 **Wählen Sie das gewünschte Ziel (Pfad) aus, um die Dateien/Ordner einzufügen.**

Sie können einen neuen Ordner anlegen, indem Sie  (Neuer Ordner) berühren.

- 6 **Berühren Sie [CopyHere] (An diese Stelle kopieren) oder [MoveHere] (An diese Stelle verschieben), um die in Schritt 3 ausgewählten Dateien/Ordner einzufügen.**



Die eingefügte Datei bzw. der Ordner erscheint im Display zwischen den anderen Dateien an der richtigen Stelle der alphabetischen Reihenfolge.

Dateien/Ordner löschen

Sie können Dateien/Ordner löschen.

- 1 **Rufen Sie die Anzeige für die Dateiauswahl auf, auf der die gewünschten Dateien/Ordner angezeigt wird.**
- 2 **Berühren Sie [File] (Datei), um die Symbole für die Dateiverwaltung aufzurufen.**

- 3 **Markieren Sie die gewünschten Dateien/Ordner, indem Sie die einzelnen Einträge berühren.**

Es können mehrere Dateien/Ordner markiert werden. Wenn Sie alle angezeigten Einträge markieren wollen, berühren Sie  (Alle markieren). Berühren Sie  (Alle markieren) erneut, um alle Markierungen zu entfernen.


- 4 **Berühren Sie  (Löschen).**

- 5 **Nach der Bestätigungsmeldung berühren Sie [Yes] (Ja), um die in Schritt 3 ausgewählten Dateien/Ordner endgültig zu löschen.**
Um den Vorgang abzubrechen, berühren Sie [No] (Nein) statt [Yes] (Ja).

HINWEIS

- Dateien auf den Preset-Registerkarten können nicht verschoben werden.
- Das Kopieren von im Handel erhältlichen Musikdaten (einschließlich, jedoch ohne darauf beschränkt zu sein, MIDI- und/oder Audiodaten) ist mit Ausnahme für den privaten Gebrauch strengstens untersagt. Im Handel erhältliche Song-Daten können kopiergeschützt sein, um illegales Kopieren oder versehentliches Löschen zu vermeiden.

HINWEIS

- Um den Dateivorgang abzubrechen, berühren Sie  unten rechts, um die Dateiverwaltungssymbole auszublenden.
- Sie können die Dateiverwaltungssymbole ein- oder ausblenden, indem Sie unten im Display waagrecht wischen.


HINWEIS

- Um den Vorgang abzubrechen, berühren Sie [Cancel] (Abbrechen), bevor Sie mit Schritt 6 fortfahren.

HINWEIS

Dateien auf den voreingestellten Registerkarten können nicht gelöscht werden.

HINWEIS

- Um den Dateivorgang abzubrechen, berühren Sie  unten rechts, um die Dateiverwaltungssymbole auszublenden.
- Sie können die Dateiverwaltungssymbole ein- oder ausblenden, indem Sie unten im Display waagrecht wischen.

Einschränkungen für geschützte Songs

Im Handel erhältliche Song-Daten können kopiergeschützt sein, um illegales Kopieren oder versehentliches Löschen zu vermeiden. Diese sind anhand der Markierungen links vom Dateinamen zu erkennen. Die Markierungen und die zugehörigen Einschränkungen werden unten ausgeführt.

- (grau) Protected 1 (Geschützt 1):** Kennzeichnet Preset-Songs, die unter „USER“ (User-Speicher) gespeichert wurden, sowie Songs vom Typ Disklavier Piano Soft. Diese können nicht auf externe Geräte verschoben, kopiert oder dort gespeichert werden.
- (gelb) Protected 2 Original (Geschützt 2 Original):** Kennzeichnet Songs im Yamaha-Schutzformat. Diese lassen sich nicht kopieren. Sie können nur auf „USER“ (User-Speicher) oder USB-Speichergeräte mit ID verschoben/gespeichert werden.
- (gelb) Protected 2 Edited (Geschützt 2 Bearbeitet):** Kennzeichnet bearbeitete Songs des Typs „Prot. 2 Orig“. Speichern Sie diese Songs immer im Ordner des dazugehörigen „Protected 2 Original“-Songs. Diese lassen sich nicht kopieren. Sie können nur auf „USER“ (User-Speicher) oder USB-Speichergeräte(n) mit ID verschoben/gespeichert werden.

Hinweis für Dateioperationen mit den Songs vom Typ „Protected 2 Original“ und „Protected 2 Edited“

Achten Sie darauf, den „Protected 2 Edited“-Song im selben Ordner zu speichern, in dem sich der „Protected 2 Original“-Song befindet. Anderenfalls kann der „Protected 2 Edited“-Song nicht abgespielt werden. Wenn Sie einen „Protected 2 Edited“-Song verschieben, achten Sie darauf, auch den originalen „Protected 2 Original“-Song an denselben Speicherort (Ordner) zu verschieben.

Eingabe von Zeichen

Dieser Abschnitt erklärt, wie Sie Zeichen eingeben, um Ihre Dateien/Ordner zu benennen, Suchwörter in MusicFinder (Seite 74) einzugeben usw. Die Eingabe von Zeichen sollte in dem nachstehend gezeigten Display erfolgen.



1 Berühren Sie den Zeichentyp.

■ Wenn die Sprache (Seite 16) auf einen anderen Wert als Japanisch gesetzt ist:

Durch Berühren von [Symbol] (oder [abc]) wird zwischen der Eingabe von Symbolen oder lateinischen Buchstaben (und Zahlen) umgeschaltet.

Um zwischen der Eingabe von Groß- und Kleinbuchstaben umzuschalten, berühren Sie (Umschalt).

■ Wenn die Sprache (Seite 16) auf Japanisch gesetzt ist:

- **a b c (全角 abc):** Lateinische Buchstaben und Zahlen in halber Größe (voller Größe)
- **記号 (全角記号):** Symbole in halber Größe (voller Größe)
- **カナ (半角カ):** Katakana in voller Größe (halber Größe)
- **かな漢:** Hiragana und Kanji

Zum Umschalten zwischen voller und halber Größe berühren Sie den Zeichentyp und lassen den Finger darauf liegen. Beispielsweise kann [半角カ] aufgerufen werden, indem Sie den Finger auf [カナ] liegen lassen.

Bei der Eingabe von lateinischen Buchstaben können Sie durch Berühren von (Umschalt) zwischen großen und kleinen Buchstaben umschalten.

2 Berühren Sie [◀]/[▶] oder drehen Sie am Datenrad, um den Cursor an die gewünschte Position zu verschieben.

3 Einzeleingabe der gewünschten Zeichen.

Um ein Zeichen zu löschen, berühren Sie [Delete] (Löschen); um alle Zeichen gleichzeitig zu löschen, berühren Sie [Delete] (Löschen) und lassen den Finger darauf liegen. Um ein Leerzeichen einzugeben, berühren Sie die in der Abbildung auf der vorigen Seite gezeigte Leertaste.

■ **Um Buchstaben mit zusätzlichen Symbolen einzugeben (wenn die Sprache auf einen anderen Wert als Japanisch gesetzt ist):**

Sie können Buchstaben mit zusätzlichen Symbolen eingeben, beispielsweise Umlaute, indem Sie einen Buchstaben berühren und den Finger darauf liegen lassen, um eine Liste anzuzeigen. Berühren Sie beispielsweise „E“ und lassen Sie den Finger darauf liegen, um das „Ë“ aus der Liste einzugeben.

■ **Um eine Umwandlung in Kanji vorzunehmen (wenn die Sprache auf Japanisch gesetzt ist):**

Wenn die eingegebenen „Hiragana“-Zeichen invertiert dargestellt, d. h. markiert sind, berühren Sie [変換] mehrfach, um die Optionen für die Umwandlung anzuzeigen. Der invertiert dargestellte Bereich kann durch Berühren von [◀] oder [▶] geändert werden. Wenn Sie das gewünschte Kanji gefunden haben, berühren Sie [確定].

Um das konvertierte Kanji zurück zu „Hiragana“ ändern, berühren Sie [戻す].

Um den invertierten Bereich komplett zu löschen, berühren Sie [キャンセル].

4 Berühren Sie [OK], um die eingegebenen Zeichen (Name, Schlüsselwörter usw.) abzuschließen.

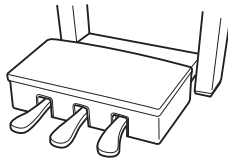
HINWEIS

- Je nachdem, in welchem Display für die Zeicheneingabe Sie arbeiten, können einige Arten von Zeichen nicht eingegeben werden.
- Ein Dateiname kann bis zu 41 Zeichen enthalten, ein Ordnername bis zu 50 Zeichen.
- Die folgenden Zeichen (halbe Größe) können nicht verwendet werden:
¥ / : * ? „ < > |

HINWEIS

Um den Vorgang abubrechen, berühren Sie [Cancel] (Abbrechen), bevor Sie mit Schritt 3 fortfahren.

Benutzung der Pedale



■ Dämpferpedal (rechts)

Durch Drücken dieses Pedals werden Noten gehalten. Durch Loslassen dieses Pedals werden die gehaltenen Töne sofort abgebrochen (gedämpft). Mit der „Halbpedal“-Funktion dieses Pedals können Sie, je nachdem, wie weit Sie das Pedal herunterdrücken, Klänge nur teilweise bzw. verschieden lang ausklingen lassen.



Wenn Sie das Dämpfungspedal hier drücken und halten, werden alle angezeigten Noten gehalten.

Halbpedal-Funktion

Mit dieser Funktion können Sie die Haltedauer des Klangs je nach zurückgelegtem Pedalweg steuern. Je weiter Sie das Pedal drücken, desto länger klingt der Klang aus. Wenn Sie z. B. das Dämpferpedal betätigen und der Klang der gespielten Noten zu sehr „verschmiert“, können Sie das Pedal teilweise niedertreten, um die Haltedauer zu verringern.

GP Responsive Damper-Pedal

Dieses spezielle Pedal wurde darauf ausgelegt, eine verbesserte taktile Erfahrung zu schaffen. Wenn es gedrückt wird, vermittelt es sehr viel besser das Gefühl, wie es ein Pedal bei einem echten Flügel erzeugt. Damit wird es leichter, den halben Pedalweg physisch zu erkennen und den Halbpedal-Effekt einfacher anzuwenden als mit anderen Pedalen.

Da das Gefühl beim Drücken von der jeweiligen Situation abhängig sein kann, wie unter anderem von der Position, an der das Instrument installiert ist, können Sie den halben Pedalweg auf der Anzeige nach Bedarf einstellen. Dazu wählen Sie [Menu] → [Assignable] → [Pedal] ([Menü] → [Zuweisbar] → [Pedal]). Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

■ Sostenuto-Pedal (Mitte)

Wenn die Klavier-Voice ausgewählt ist und Sie eine Note oder einen Akkord auf der Tastatur anschlagen, halten und dann das Sostenuto-Pedal betätigen, werden diese (und nur diese) Noten ausgehalten, solange das Pedal gedrückt wird. Alle nachfolgend gespielten Noten werden nicht ausgehalten.

Wenn eine andere Voice als Klavier/Flügel ausgewählt ist, wird dem mittleren Pedal automatisch eine für die jeweilige Voice geeignete Funktion zugewiesen.



Wenn Sie das Sostenuto-Pedal hier drücken und halten, werden nur die Noten gehalten, die zu diesem Zeitpunkt gedrückt sind.

■ Leisepedal (links)

Durch Drücken dieses Pedals bei ausgewählter Piano-Voice wird die Lautstärke aller gespielten Noten verringert, und der Klang wird weicher. Wenn eine andere Voice als Klavier/Flügel ausgewählt ist, wird dem mittleren Pedal automatisch eine für die jeweilige Voice geeignete Funktion zugewiesen.

Sie können die Tiefe des „Soft Pedal“-Effekts auf der Anzeige per [Menu] → [Assignable] → [Pedal] ([Menü] → [Zuweisbar] → [Pedal]) anpassen. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

Zuweisen einer Funktion für ein Pedal

Den drei Pedalen und einem zusätzlichen Fußregler/Fußschalter können verschiedene Funktionen zugeordnet werden – z. B. das Starten/Stoppen einer Song-Wiedergabe oder die Steuerung einer Super-Articulation-Voice. Sie können auf der Anzeige per [Menu] → [Assignable] → [Pedal] ([Menü] → [Zuweisbar] → [Pedal]) aufgerufen werden Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

HINWEIS

Wenn die Pedalbox scheppert oder nachgibt, wenn Sie die Pedale treten, drehen Sie an der Einstellvorrichtung, sodass sie fest am Boden aufsitzt (Seiten 95, 98, 100).

HINWEIS

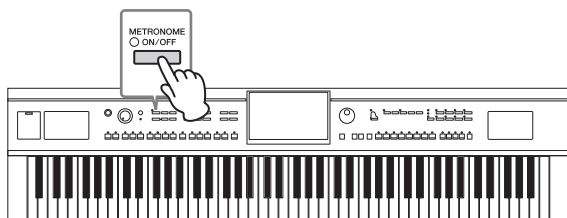
- Bestimmte Voices, wie Streicher oder Blechbläser, werden fortwährend ausgehalten, so lange das Dämpfungs-/Sostenuto-Pedal gedrückt wird.
- Bestimmte Voices wie z. B. Schlagzeug-Sets werden vom Dämpfungs-/Sostenuto-Pedal ggf. nicht beeinflusst.

HINWEIS

Die Pedale sind bei Auslieferung mit Auslieferung mit Vinylabdeckungen versehen. Falls Ihr Instrument das GP Responsive Damper Pedal unterstützt, entfernen Sie die Abdeckung vom Dämpfungspedal, um den Pedal-Effekt optimal einsetzen zu können.

Verwendung des Metronoms

Mit der Taste [METRONOME ON/OFF] können Sie das Metronom starten bzw. stoppen. Das Metronom erzeugt ein Klickgeräusch, das als genaue Tempovorgabe beim Üben dient oder es Ihnen ermöglicht, ein bestimmtes Tempo zu testen.

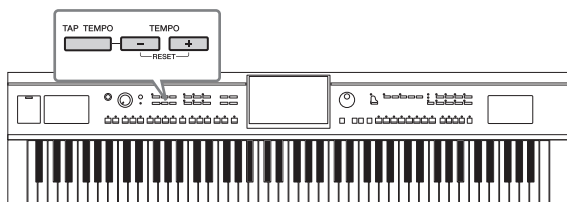


HINWEIS

Sie können auch den Takt, die Lautstärke und den Ton des Metronoms auf der Anzeige ändern, die über [Menu] → [Metronome] → [Metronome] ([Menü] → [Metronom] → [Metronom]) aufgerufen wird.

Einstellen des Tempos

Mit den Tasten TEMPO [+] und [-] können Sie das Wiedergabetempo von Metronom, Style und MIDI-Song ändern. Das Tempo von Style und MIDI-Song kann auch über die [TAP]-Taste eingestellt werden.

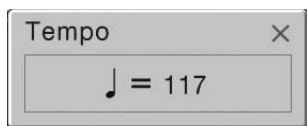


HINWEIS

Wenn Sie das Tempo eines Audio-Songs anpassen möchten, verwenden Sie die Funktion Time Stretch unter Seite 65.

■ TEMPO-Tasten [-]/[+]

Drücken Sie die Taste TEMPO [-] oder [+], um die Popup-Anzeige für die Tempoeinstellung aufzurufen. Um das Tempo innerhalb eines Bereichs von 5 - 500 Schlägen pro Minute zu vermindern oder zu erhöhen, verwenden Sie die Tasten TEMPO [-]/[+]. Wenn Sie eine dieser Tasten gedrückt halten, ändert sich der Wert kontinuierlich. Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten TEMPO [-] und [+] können Sie das Standardtempo des zuletzt ausgewählten Styles oder Songs aufrufen.



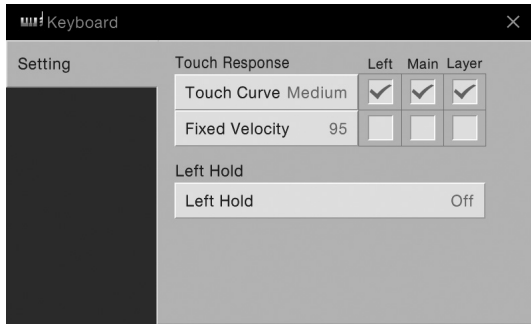
■ Taste [TAP]

Sie können während der Wiedergabe eines Styles oder eines MIDI-Songs das Tempo ändern, indem Sie zweimal im gewünschten Tempo auf die [TAP]-Taste klopfen. Wenn die Wiedergabe von Style und Song gestoppt ist, wird die Wiedergabe des Rhythmus-Parts des Styles durch Klopfen auf die [TAP]-Taste (viermal für ein 4/4-Taktmaß) mit dem von Ihnen geklopfen Tempo gestartet.

Einstellen der Anschlagempfindlichkeit der Tastatur

Die Anschlagempfindlichkeit bestimmt, wie sehr sich die Lautstärke mit Ihrer Anschlagstärke ändert. Diese Einstellung wirkt sich nicht auf den Widerstand der Tastatur aus.

- 1 **Rufen Sie die Funktionsanzeige über [Menu] → [Keyboard] ([Menü] → [Keyboard]) auf.**



- 2 **Sie nehmen die Einstellungen vor, indem Sie die Anzeige berühren.**

<p>Touch Curve</p>	<p>Markieren Sie die Kontrollkästchen für die gewünschten Keyboard-Parts und berühren Sie sie dann hier, um das Einstellungsfenster zu öffnen und den Typ „Touch Sensitivity“ (Anschlagempfindlichkeit) auszuwählen. Wenn Sie die Markierung entfernen, erzeugt das Abspielen des entsprechenden Teils einen feststehenden Anschlagswert, unabhängig von Ihrer Anschlagstärke.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hard2: Erfordert einen kräftigen Anschlag, um eine große Lautstärke zu erzeugen. Geeignet für Spieler mit hartem Anschlag. • Hard1: Erfordert einen mittelkräftigen Anschlag, um laut zu spielen. • Medium: Standardmäßige Anschlagempfindlichkeit. • Soft1: Erzeugt schon bei mittlerem Anschlag eine relativ große Lautstärke. • Soft2: Erzeugt relativ große Lautstärken, auch bei leichter Spielstärke. Geeignet für Spieler mit zartem Anschlag.
<p>Fixed Velocity</p>	<p>Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen für die gewünschten Keyboard-Parts markiert ist, und berühren Sie die Anzeige dann hier, um das Einstellungsfenster zu öffnen und den Anschlagswert einzustellen, mit dem Sie die Tasten spielen, die dann unabhängig von Ihrer Anschlagstärke unverändert bleibt.</p>

Beibehalt der Zweit-Stimme (selbst wenn die Tasten losgelassen werden)

Wenn die Funktion Left Hold (Aushaltfunktion für die linke Stimme) in der oben dargestellten Anzeige auf „Ein“ gesetzt ist, wird die Zweit-Stimme gehalten, selbst wenn die Tasten losgelassen werden. Nicht ausklingende Voices (wie Streicher) werden gleichmäßig gehalten, während ausklingende Voices (z. B. Klavier) langsamer ausklingen (wie bei Betätigung des Haltepedals).

Wenn die Funktion Left Hold (Aushaltfunktion für die linke Stimme) auf „Ein“ gestellt ist, wird links auf der Keyboard-Darstellung in der Mitte der Home-Anzeige ein „H“ angezeigt.



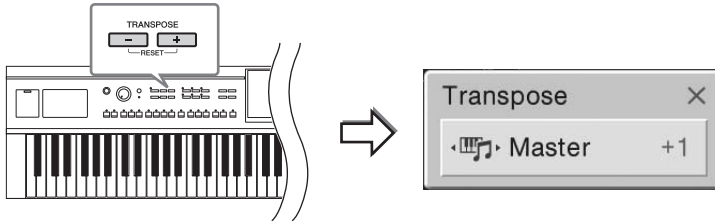
Diese Funktion ist praktisch, wenn sie zusammen mit der Style-Wiedergabe verwendet wird, da der Klang der zu den Akkorden passenden Style-Wiedergabe beibehalten wird. Um die Ausgabe der Zweit-Stimme zu beenden, stoppen Sie die Style- oder Song-Wiedergabe oder deaktivieren Sie die Left-Hold-Funktion („Off“).

HINWEIS

Bei einigen Voices hat die Einstellung der Anschlagempfindlichkeit möglicherweise keine Wirkung.

Transponieren der Tonhöhe in Halbtonschritten

Die TRANSPOSE-Tasten [-]/[+] transponieren die Gesamtonhöhe des Instruments (Tastaturklang, Style-Wiedergabe, MIDI-Song-Wiedergabe usw.) in Halbtonschritten (von -12 bis 12). Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [+] und [-], um den Wert auf 0 zurückzusetzen.



Sie können den zu transponierenden Part nach Bedarf unabhängig auswählen. Berühren Sie das Pop-up Transpose (Transponierung) mehrfach, bis der gewünschte Part angezeigt wird, und transponieren Sie ihn dann mit den Tasten TRANSPOSE [-]/[+].

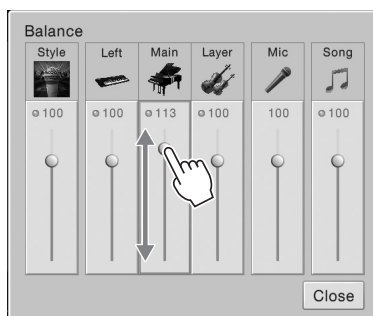
Master	Transponiert die Tonhöhe des gesamten Klangs mit Ausnahme von Audio-Songs oder über ein Mikrofon oder die [AUX IN]-Buchse zugeführter Tonsignale.
Keyboard	Transponiert die Tonhöhe des Keyboards einschließlich des Akkord-Grundtons, der die Style-Wiedergabe auslöst.
Song	Transponiert die Tonhöhe des MIDI-Songs.

Feinstimmung der Tonhöhe

Per Voreinstellung ist die Referenztonhöhe des gesamten Instruments auf 440,0 Hz mit gleichmäßiger Temperierung eingestellt. Diese Einstellung kann von der Anzeige aus über [Menu] → [Tuning] ([Menü] → [Stimmung]) geändert werden Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

Einstellen der Lautstärken

Über die Anzeige Balance, die über [Menu] → [Balance] ([Menü] → [Balance]) aufgerufen wird, können Sie das Lautstärkeverhältnis zwischen den Tastatur-Parts (Main, Layer und Left), Style und Song sowie den Mikrofonklang einstellen. Schieben Sie für jeden Part, dessen Lautstärke eingestellt werden soll, Ihren Finger vertikal über die Anzeige. Da die Lautstärke von MIDI-Songs und Audio-Songs unabhängig voneinander eingestellt wird, müssen Sie das Lautstärkeverhältnis für jeden einzelnen Fall einstellen (wenn ein MIDI-Song ausgewählt wurde, oder wenn ein Audio-Song ausgewählt wurde).



HINWEIS

- Wenn Sie die Tonhöhe des Audio-Songs transponieren möchten, verwenden Sie den Parameter Pitch Shift (Tonhöhenverschiebung) unter Seite 65.
- Die Transponierfunktionen haben keine Auswirkung auf die Drum-Kit- oder SFX-Kit-Voices.

HINWEIS

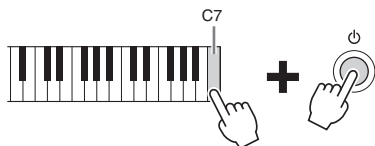
Das Transponieren kann auf der Anzeige auch über [Menu] → [Transpose] ([Menü] → [Transponieren]) erfolgen.

Hz (Hertz):

Diese Maßeinheit bezieht sich auf die Frequenz eines Klangs und gibt an, wie oft eine Schallwelle pro Sekunde schwingt. Dieses Instrument ist auf 440 Hz voreingestellt und entspricht dem konventionellen Stimmungswert (440,0 Hz) akustischer Klaviere.

Wiederherstellen der werksseitig programmierten Einstellungen

Schalten Sie das Instrument mit dem Netzschalter ein, während Sie die Taste C7 (die Taste ganz rechts auf der Tastatur) gedrückt halten. Dadurch werden alle Netzwerkeinstellungen auf die Grundeinstellungen zurückgesetzt.

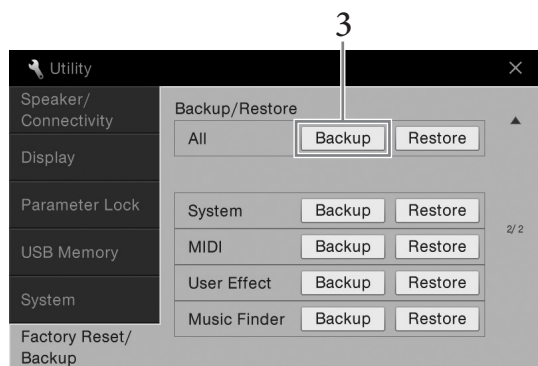


Wenn Sie den Standardwert eines von Ihnen geänderten Parameters zurücksetzen möchten, berühren und halten Sie den Wert im Display (Seite 25).

Datensicherung

Sie können alle Daten, die im User-Speicher dieses Instruments gespeichert sind (außer geschützte Songs), und alle Einstellungen als eine Datei auf einem USB-Datenträger sichern. Dieses Verfahren wird der Datensicherheit und Datensicherung halber empfohlen, falls ein Schaden auftritt.

- 1 Schließen Sie den USB-Flash-Speicher an der [USB TO DEVICE]-Buchse als Backup-Ziel an.
- 2 Rufen Sie das Display über [Menu] → [Utility] → [Factory Reset/Backup] → Seite 2/2 ([Menü] → [Utility] → [Rücksetzen auf den Werksstandard/ Backup] → Seite 2/2) auf.



- 3 Berühren Sie [Backup] für „All“ (alle), um die Sicherungsdatei auf den USB-Datenträger zu speichern.

Wiederherstellen der Sicherungsdatei

Dazu berühren Sie im oben beschriebenen Schritt 3 [Restore] (Wiederherstellen) für „All“ (Alle). Wenn der Vorgang beendet ist, wird das Instrument automatisch neu gestartet.

HINWEIS

Sie können auch den werksseitigen Standardwert bestimmter Einstellungen wiederherstellen oder alle Dateien/Ordner im User-Speicher löschen. Rufen Sie dazu das folgende Display auf: [Menu] → [Utility] → [Factory Reset/Backup] → Seite 1/2. → aufgerufen wird. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

HINWEIS

Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Speichers unbedingt den Abschnitt „Anschließen eines USB-Geräts“ auf Seite 88.

HINWEIS

- Sie können User-Daten wie beispielsweise Voice, Song, Style und Registrierungsspeicher sichern, indem Sie sie einzeln auf den USB-Datenträger kopieren. Weitere Anweisungen finden Sie unter Seite 31.
- Sie können die System-Einstellungen, MIDI-Einstellungen, User-Effekt-Einstellungen und Music Finder-Aufzeichnungen einzeln sichern.

ACHTUNG

VERSchieben Sie die im User-Speicher gespeicherten geschützten Songs, bevor Sie den Wiederherstellungsvorgang ausführen. Wenn die Songs nicht verschoben werden, werden die Daten durch den Vorgang gelöscht.

HINWEIS

Es dauert ein paar Minuten, bis der Sicherungs-/Wiederherstellungsvorgang abgeschlossen ist.

Piano Room

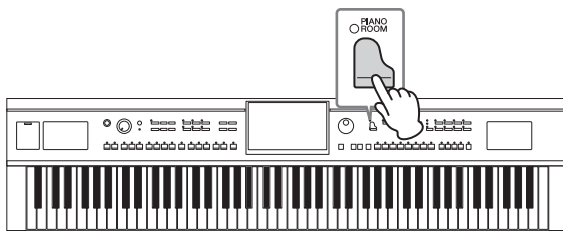
– Verwendung des Klavierklangs –

Wenn Sie das Instrument einfach nur als Klavier nutzen möchten, ohne irgendwelche nicht damit zusammenhängenden Einstellungen zu machen, ist die Piano-Room-Funktion äußerst praktisch. Es spielt überhaupt keine Rolle, welche Einstellungen Sie am Bedienfeld vorgenommen haben, Sie können jederzeit die Klavier-Einstellungen mit einem Tastendruck abrufen. Wenn nötig, können Sie auch die Klavier-Einstellungen nach Belieben ändern.

Abspielen des Klavierklangs

1 Drücken Sie die [PIANO ROOM]-Taste, um das Piano-Room-Display aufzurufen.

Bei diesem Vorgang werden das Piano-Room-Display und die Einstellungen für den Klavierklang aufgerufen und alle anderen Funktionen deaktiviert, bis auf die Einstellung für Pedal, Metronom und Gesamtlautstärke.



2 Spielen Sie auf dem Keyboard.

Sie können mit dem Pedal (Seite 35) und dem Metronom (Seite 36) spielen.

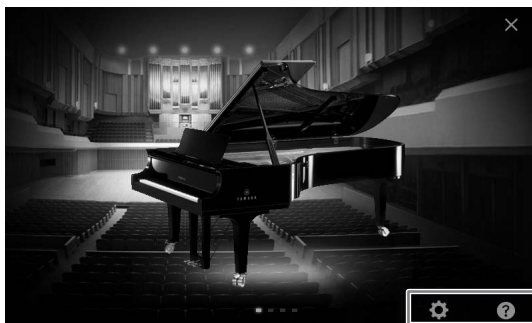
3 Berühren Sie [X] oben rechts in dieser Anzeige, um das Piano Room-Display zu verlassen.

Das System kehrt zu den Einstellungen zurück, die zuletzt vorgenommen wurden, bevor Sie das Piano-Room-Display aufgerufen haben.

Erstellen des gewünschten Setups im Piano Room

Beim Piano-Room-Display können Sie verschiedene Parameter einstellen, wie etwa den Pianotyp. Die Einstellungen hier werden nur dann angewendet, wenn das Piano-Room-Display angezeigt wird. Die Einstellungen, die Sie auf einer anderen Anzeige vorgenommen haben, werden nicht angewendet, wenn das Piano Room-Display angezeigt wird.

1 Drücken Sie die [PIANO ROOM]-Taste, um das Piano-Room-Display aufzurufen.



2 Sie nehmen die gewünschten Einstellungen vor, indem Sie die Anzeige berühren.


■ Auswählen des Klavertyps

Berühren Sie die Darstellung des Klaviers, um die Klavierliste unten an der Anzeige zu öffnen, und wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. Wenn Sie ein bestimmtes Klavier auswählen, wird die zuletzt ausgewählte Umgebung für das Klavier (siehe unten) automatisch aufgerufen.


■ Auswahl einer Umgebung (Reverb-Typ)

Berühren Sie das Hintergrundbild des Klaviers, um die Umgebungsliste unten an der Anzeige zu öffnen, und wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.

■ Wie man Detailsinstellungen vornimmt

Berühren Sie  (Einstellungen), um das Menü mit den detaillierten Einstellungen aufzurufen. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen für den ausgewählte Klavertyp vor, indem Sie die Parameter berühren. Je nach ausgewähltem Klavertyp kann es sein, dass einige Parameter nicht zur Verfügung stehen.

Lid Position (Deckelposition)	Bestimmt, wie weit der Deckel geöffnet ist.
Touch (Berühren)	Bestimmt, wie der Klang auf die Stärke reagiert, mit der Sie die Tasten anschlagen. „Soft“ erzeugt schon bei mittlerem Anschlag eine hohe Lautstärke. „Medium“ ist die „normale“ Anschlagsdynamik (wie bei einem Flügel). „Hard“ erfordert einen mittelkräftigen Anschlag, um höhere Lautstärken zu erzeugen.
Tune (Stimmung)	Legt die Tonhöhe des Instruments in Schritten von 1 Hz fest.
Damper Resonance	Legt fest, ob der Dämpferresonanz-Effekt aktiviert oder deaktiviert wird, wenn Sie das Dämpferpedal drücken.
String Resonance (Saitenresonanz)	Schaltet die Saitenresonanz ein oder aus.
Key-Off Sampling	Legt fest, ob die sehr feinen Ausklinggeräusche erzeugt werden oder nicht, wenn Tasten losgelassen werden.
Reset	Setzt alle vorstehenden Einstellungen des ausgewählten Klavertyps auf ihre Standardwerte zurück.

Durch Berühren von  (Hilfe) erhalten Sie Anweisungen zu einigen der Einstellungen auf dem Bildschirm.

Die Einstellungen im Piano Room-Display werden selbst dann beibehalten, wenn Sie das Display verlassen oder das Gerät ausschalten. Beim nächsten Drücken der [PIANO ROOM]-Taste werden die Piano-Einstellungen aufgerufen, die beim letzten Mal vorgenommen wurden.

Piano-Lock-Funktion

Sie können die Bedienfeldeinstellungen der zuletzt vorgenommenen Piano-Room-Einstellungen sperren. Wenn die Sperre einmal aktiviert ist, bleibt das Instrument im Piano-Room-Modus, selbst wenn andere Tasten gedrückt werden – so dass Sie nur auf der Tastatur spielen, die Pedale betätigen und die Gesamtlautstärke einstellen können.

1 Drücken und halten Sie die [PIANO ROOM]-Taste für mindestens zwei Sekunden.

Im Display wird eine Meldung angezeigt.

2 Berühren Sie [Lock], um das Piano-Lock-Display aufzurufen.

Die Bedienfeldeinstellungen der vorgenommenen Piano-Room-Einstellungen sind nun gesperrt.

Wenn Sie das Gerät bei eingeschaltetem Piano Lock ausschalten, wird beim nächsten Einschalten des Geräts das Piano Lock-Display angezeigt.

Um Piano Lock zu deaktivieren, halten Sie die [PIANO ROOM]-Taste erneut mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

HINWEIS

- Sie können auch den Klavertyp ändern, indem Sie schnell horizontal über die Abbildung des Klaviers streichen.
- Wenn „Grand Piano“ oder „Pop Grand“ ausgewählt wurden, können Sie den Deckel öffnen oder schließen, indem Sie über den Deckel nach oben oder unten wischen.

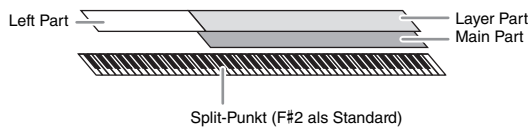
Voices

– Spielen auf der Tastatur –

Das Instrument bietet eine große Palette außerordentlich realistischer Instrumentenklänge (bezeichnet als Voices), wie Klavier, Gitarre, Streicher, Blech- und Holzbläser und mehr.

Spielen der Preset-Voices

Die Voices können über drei Tastatur-Parts gespielt werden: Main, Layer und Left. Diese Spielmodi gestatten Ihnen, einfach eine Voice (Main) zu spielen, zwei verschiedene Voices übereinander (Main und Layer), oder unterschiedliche Voices in den Bereichen für die linke und die rechte Hand der Tastatur (Main/Layer und Left). Durch Kombination dieser drei Parts können Sie üppige Instrumentaltexturen und praktische Kombinationen für Ihr Spiel schaffen.



Wenn Left Part ausgeschaltet ist, wird die gesamte Tastatur für die Main- und Layer-Parts verwendet. Wenn der Left Part eingeschaltet ist, werden die F#2 und die unteren Tasten für den Left Part verwendet, während die oberen Tasten (ohne F#2) für die Main- und Layer-Parts verwendet werden. Die Taste, die die Tastatur in die Bereiche für die linke und die rechte Hand unterteilt, wird als „Split-Punkt“ bezeichnet, und ihr Führungslämpchen leuchtet, wenn der Left Part eingeschaltet ist. Die Voices der eingeschalteten Parts können auf der Home-Anzeige bestätigt werden.

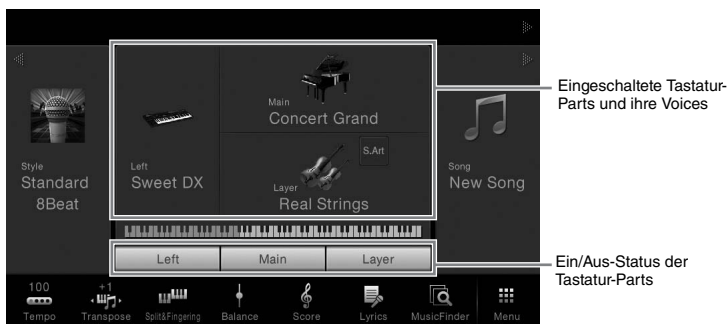
1 Wählen Sie den Tastatur-Part aus und rufen Sie dann die Anzeige zur Voice-Auswahl auf.

Auf diese Weise können Sie eine Voice für jeden Tastatur-Part auswählen.

■ Die Anzeige berühren

1-1 Berühren Sie auf der Home-Anzeige [Main], [Left] oder [Layer], um den gewünschten Tastatur-Part zu aktivieren.

In der Anzeigemitte werden die eingeschalteten Tastatur-Parts und ihre entsprechenden Voices dargestellt.



1-2 Berühren Sie die Voice des gewünschten Parts, um die Anzeige zur Auswahl der Voice aufzurufen.

HINWEIS

Sie können auch nur den Layer-Part spielen, indem Sie den Main-Part abschalten.

HINWEIS

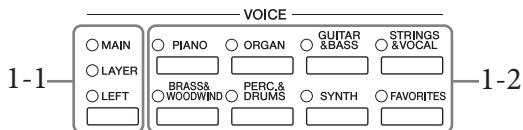
Der Split-Punkt kann beliebig geändert werden (Seite 45).

HINWEIS

Die Voice-Einstellungen können im Registration Memory gespeichert werden (Seite 78).

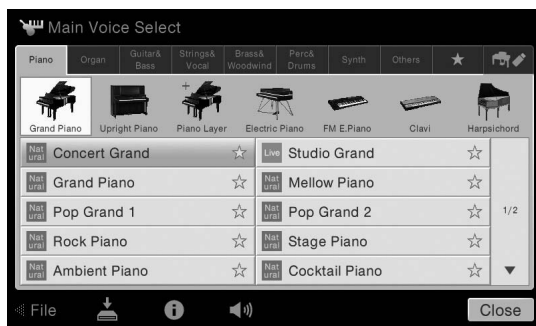
■ Verwenden der Bedienfeldschaltflächen

1-1 Zur Auswahl des Tastatur-Parts drücken Sie gegebenenfalls wiederholt die **VOICE [MAIN/LAYER/LEFT]-Taste**, bis die **Lampe des gewünschten Parts leuchtet**.



1-2 Drücken Sie eine der gewünschten Auswahltasten für die **VOICE-Kategorie**, um das **Display für die Voice-Auswahl** aufzurufen.

2 Berühren Sie die gewünschte Voice.



Den charakteristischen Klang der Voices hören:

Berühren Sie (Demo), um die Demo-Wiedergabe der ausgewählten Voice zu starten.

Berühren Sie (Demo) erneut, um die Wiedergabe zu beenden.

Berühren Sie (Information), um das Voice Information-Fenster aufzurufen. Abhängig von der Voice kann es sein, dass dieses nicht vorhanden ist.

3 Vergewissern Sie sich, dass der gewünschte Tastatur-Part eingeschaltet ist.

Die Ein/Aus-Einstellung des Tastatur-Parts erfolgt wie oben in Schritt 1-1 in „Berühren der Anzeige“ beschrieben.

4 Spielen Sie auf dem Keyboard.



HINWEIS

Mit den Tasten für die Auswahl der Voice-Kategorie können Sie ganz einfach Voices für die Main- und Layer-Parts auswählen. Drücken Sie eine andere der Auswahltasten für die Voice-Kategorie, während Sie eine der Auswahltasten für die Voice-Kategorie gedrückt halten. Die Voice der zuerst gedrückten Taste wird dem Main-Part zugeordnet, die Voice der anschließend gedrückten Taste dem Layer-Part.

HINWEIS

Weitere Informationen zu Voices auf der Registerkarte „Others“ (Weitere) finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

HINWEIS



Sie können die Demo auch abspielen, indem Sie das Demo-Symbol im Information-Fenster berühren.

Eigenschaften der Voices

Links von jedem Voice-Namen in der Anzeige für die Voice-Auswahl wird das Symbol angezeigt, das ihren speziellen charakteristischen Klang darstellt.



Es gibt verschiedene charakteristische Voice-Klänge. Hier werden nur die folgenden beschrieben. Ausführliche Erläuterungen dazu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

-  /  : **Super Articulation (SA, SA2) Voices**

Der Begriff „Articulation“ bezieht sich in der Musik normalerweise auf den Übergang oder die Kontinuität zwischen Noten. Dies zeigt sich häufig bei besonderen Spieltechniken wie Staccato, Legato und Notenbindungen. Genauere Informationen finden Sie auf Seite 46.

-  : **Organ-Flutes-Voices**

Erlaubt Ihnen, alle klassischen Orgelklänge nachzubilden, indem Sie die Fußmaße für die Orgelpfeifen und die trommelnden Klänge festlegen, wie auf konventionellen Orgeln. Genauere Informationen finden Sie auf Seite 47.

-  /  : **Drum Voices**,  /  : **SFX Voices**

Ermöglicht Ihnen verschiedene Schlag- und Percussion-Instrumente oder SFX-Sounds (Sound-Effekte) auf der Tastatur zu spielen. Einzelheiten finden Sie in der Liste der Drum-/Tastenzuordnungsliste der separaten Datenliste.

HINWEIS

- SA- und SA2-Voices sind nur dann mit anderen Modellen kompatibel, wenn auf dem jeweiligen Modell Voices dieses Typs installiert sind. Song- oder Style-Daten, die Sie am Instrument mit Hilfe dieser Voices erstellt haben, klingen nicht richtig, wenn Sie diese auf anderen Instrumenten wiedergeben.
- SA- und SA2-Voices klingen je nach Tastaturbereich, Velocity, Anschlag usw. anders. Daher kann es, wenn Sie einen Keyboard Harmony-Effekt anwenden, die Transpositionseinstellung oder die Voice-Einstellungen ändern, zu unerwarteten oder unerwünschten Klängen kommen.
- Die Eigenschaften der SA2-Voices (durch die Pedale angewendete Standard-Vibratoeinstellung und -Artikulationseffekte) können sehr gut in Echtzeit auf Ihr Spiel angewendet werden. Diese Effekte werden jedoch möglicherweise nicht vollständig reproduziert, wenn Sie einen Song abspielen, der unter Verwendung von SA2-Voices aufgezeichnet wurde.

Aufrufen der Standard-Klaviereinstellungen (Rücksetzen des Klaviers)

Wenn Sie das Instrument einschalten, ist die Voice auf „Concert Grand“ gesetzt, und Sie können das Instrument als Klavier über die gesamte Tastatur spielen. Es spielt überhaupt keine Rolle, welche Einstellungen Sie am Bedienfeld vorgenommen haben, Sie können jederzeit diese Standardeinstellungen mit einem Tastendruck abrufen.

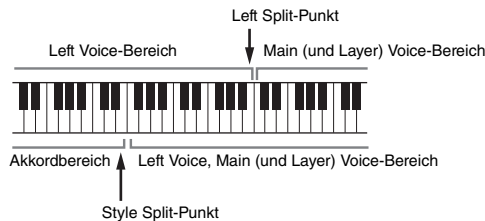
1 Drücken und halten Sie die [PIANO ROOM]-Taste für mindestens zwei Sekunden.

Im Display wird eine Meldung angezeigt.

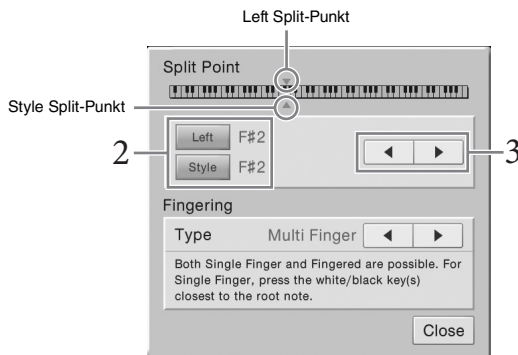
2 Berühren Sie [Reset] (Zurücksetzen des Klaviers), um die Standard-Klaviereinstellungen aufzurufen.

Einstellen des Split-Punkts (Teilungspunkt)

Die Taste, die die Tastatur in zwei oder drei Bereiche unterteilt, wird als „Split-Punkt“ bezeichnet. Es gibt zwei Arten von Split-Punkt: „Left Split-Punkt“ und „Style Split-Punkt“. Der „Left Split-Punkt“ unterteilt die Tastatur in die Bereiche Left Voice und Main Voice, während der „Style Split-Punkt“ die Tastatur in Akkord-Bereich und Main oder Left Voice-Bereich unterteilt. Beide Split-Points liegen standardmäßig auf derselben Taste (F#2), aber Sie können sie auch individuell festlegen (wie hier gezeigt).



- 1 **Aufruf des Fensters Split Point/Fingering (Split-Punkt/Griff):** [Menu] → [Split&Fingering] ([Menü] → [Split&Griff])



- 2 **Berühren Sie [Left] oder [Style], um ihn einzuschalten.**
Wenn Sie beide Split-Punkte auf dieselbe Taste legen möchten, schalten Sie beide ein.
- 3 **Berühren Sie [◀]/[▶], um die gewünschte Taste als Split-Punkt festzulegen.**
Sie können den Split-Punkt auch setzen, indem Sie die betreffende Taste drücken, während Sie auf der Anzeige die Tastaturdarstellung berühren.

HINWEIS

Das Fenster für Split-Punkt und Griff kann auch aufgerufen werden, indem Sie die Tastatur-Darstellung auf der Home-Anzeige berühren und den Finger darauf liegen lassen.

HINWEIS

Der Left Split-Punkt kann nicht tiefer als der Style Split-Punkt eingestellt werden.

Super Articulation Voices spielen

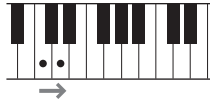
Die Super Articulation Voices (SA Voices und SA2 Voices) ermöglichen Ihnen, diese feinen, sehr realistischen musikalischen Ausdrucksformen einfach durch die Art Ihres Spiels zu erzeugen.

■ SA Voices

Die SA-Voices zeichnen sich durch viele Vorteile mit leichter Spielbarkeit und einer Ausdruckskontrolle in Echtzeit aus.

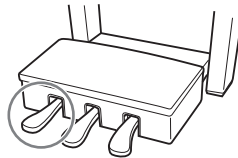
Beispiel: Saxophone Voice

Wenn Sie beispielsweise mit der Voice „Saxophone“ die Note C gefolgt von D sehr legato spielen, hören Sie einen nahtlosen Notenübergang, so als würde ein Saxofonist sie in einem Atemzug spielen.



Beispiel: Guitar Voice

Wenn Sie die Note C gedrückt halten und dann das linke Pedal drücken, ändert sich die Tonhöhe von C auf D, als ob ein Gitarrist eine Hammer-on-Note spielen würde.



■ SA2 Voices (nur für das CVP-609)

Bei Blasinstrumenten- und Geigen-Voices ist die spezielle Technologie „AEM“ zum Einsatz gekommen, die detaillierte Samples besonders ausdrucksvoller Spieltechniken auf diesen Instrumente verwendet – um Tonhöhen zu beugen oder in Noten hineinzugleiten, verschiedene Noten aneinander zu binden oder ausdrucksvolle Nuancen am Ende einer Note hinzuzufügen usw.

Beispiel: Clarinet Voice

Wenn Sie beispielsweise ein C gedrückt halten und das darüber liegende B \flat spielen, hören Sie ein Glissando bis zu dem B \flat .

Auch einige „Note-off“-Effekte werden automatisch erzeugt, wenn Sie eine Note länger als eine bestimmte Dauer gedrückt halten.



Hinzufügen von Artikulationseffekten mit dem Pedal

Wenn Sie dem Main-Part eine SA Voice oder SA2 Voice zuordnen, werden die Funktionen des mittleren und des linken Pedals so umgeschaltet, dass sie Articulation-Effekte steuern. Wenn Sie ein Pedal betätigen, werden unabhängig von Ihrem Spiel auf der Tastatur verschiedene Spieleffekte ausgelöst. Wenn Sie zum Beispiel bei einer Saxophon-Voice eines der Pedale betätigen, können dadurch Atem- oder Klappengeräusche ausgelöst werden, bei einer Gitarren-Voice hingegen Bund- oder Klopfgeräusche. Diese können Sie während Ihres Spiels wirkungsvoll zwischen den Noten einstreuen.

Wenn eine SA2-Voice ausgewählt ist (CVP-609), können Sie durch Spielen/Loslassen einer Note bei gehaltenem Pedal Articulation-Effekte hinzufügen, z. B. Auf-/Abwärts-Bending, Auf-/Abwärts-Glissando, einen „Brass Fall“ usw.

Für spezielle Spielanweisungen bei bestimmten Voices können Sie das Informationsfenster der ausgewählten SA Voice oder SA2 Voice aufrufen, indem Sie das Symbol [S.Art] oder [S.Art2] berühren, das oben rechts neben dem Voice-Namen im Home-Display erscheint.

HINWEIS

AEM ist eine Technologie, die den Klang akustischer Instrumente natürlich nachbildet, indem sie während des Spiels die am besten geeigneten Klangmuster in Echtzeit aus der Datenbank nahtlos zusammenführt.

HINWEIS

- Wenn Sie die Pedalfunktion unabhängig von der Voice sperren möchten, schalten Sie den Parameter Depend On Main Voice aus, den Sie über [Menu] → [Assignable] → [Pedal] → [Depend On Main Voice] erreichen.
- Wenn Sie die Articulation-Funktion den ASSIGNABLE-Tasten (Seite 28) zuordnen, können Sie die Articulation-Effekte über die Tasten statt über die Pedale steuern.

Erstellung eigener Organ-Flutes-Voices

Das Instrument verwendet anspruchsvolle Digitaltechnik, um den legendären Klang klassischer Orgeln zu reproduzieren. Genau wie an einer traditionellen Orgel können Sie Ihren eigenen Klang erstellen, indem Sie die Länge der Orgelpfeifen vergrößern oder verkleinern. Die erstellten Voice kann gespeichert und jederzeit aufgerufen werden.

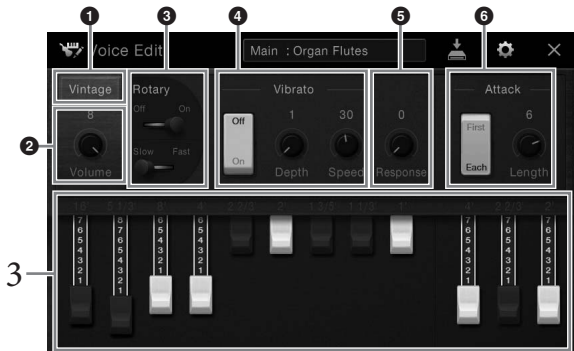
1 Im Display zur Auswahl der Voice wählen Sie die gewünschte Organ-Flutes-Voice aus.

Berühren Sie die Registerkarte [Organ Flutes] in der Kategorie [Organ] und wählen Sie dann die gewünschte Organ Voice aus.

2 Kehren Sie zum Home-Display zurück, und berühren Sie dann (Organ Flutes) oben rechts neben dem Voice-Namen, um das Display zur Bearbeitung der Organ-Flutes-Voices aufzurufen.

3 Schieben Sie die Schieberegler für die Footage (Fußlage) auf die gewünschte Einstellung.

Die Footage-Einstellungen bestimmen den Grundklang der Organ Flutes.



Wenn Sie möchten, können Sie den Orgeltyp auswählen und Einstellungen wie die Rotationsgeschwindigkeit für den Leslie-Box-Effekt und das Vibrato ändern.

1	Organ Type (Orgeltyp)	Dieser Parameter gibt an, welcher Typ der Orgelklangerzeugung simuliert werden soll.
2	Volume	Bestimmt die Lautstärke aller Orgelpfeifen.
3	Rotary Speaker (Leslie-Kabinett)	Schaltet zwischen langsamer und schneller Rotary-Speaker-Geschwindigkeit um. Dieser Parameter ist verfügbar, wenn in der Kategorie ROTARY SP ein Effekttyp ausgewählt ist.
4	Vibrato	Schaltet das Vibrato ein oder aus und gestattet Ihnen, die Vibrato-Tiefe und die Vibrato-Geschwindigkeit anzupassen.
5	Response (Maßnahme)	Passt die Reaktionsgeschwindigkeit der Attack- und Release-Anteile des Klangs an.
6	Attack	Schaltet zwischen zwei Attack-Modi um: First und Each, und bestimmt die Länge des Attack-Klangs.

4 Berühren Sie (Speichern) und speichern Sie die erstellte Organ Voice.

Anweisungen zum Speichern finden Sie auf Seite 29.

HINWEIS

Die Bezeichnung „Footage“ verweist auf die Klangerzeugung bei traditionellen Pfeifenorgeln. Dort wird der Klang durch Orgelpfeifen mit unterschiedlichem Längenmaß (gemessen in Fuß) erzeugt.

HINWEIS

Darüber hinaus können die Organ Flutes Voices oder andere Voices auch bearbeitet werden, indem nach Auswahl der gewünschten Voice die Anzeige Voice Edit (Voice Bearbeiten) aufgerufen wird. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

HINWEIS

Sie können auch Effekte und EQ-Einstellungen festlegen. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

ACHTUNG

Die Einstellungen gehen verloren, wenn Sie eine andere Voice auswählen oder das Instrument ausschalten, ohne den Speichervorgang auszuführen.

Styles

– Spielen von Rhythmus und Begleitung –

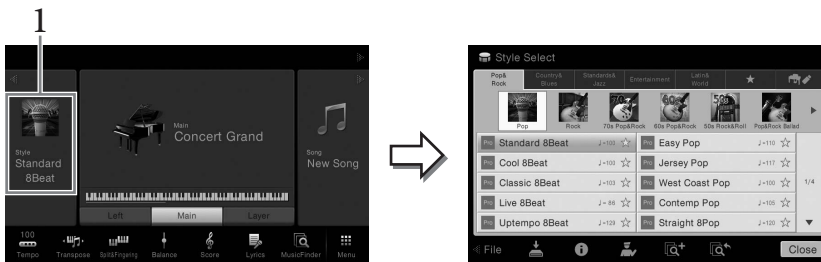
Das Instrument enthält zahlreiche Begleitungs- und rhythmische Hintergrund-Patterns (als „Styles“ bezeichnet) in einer Vielfalt unterschiedlicher Musikgattungen, darunter Pop, Jazz und viele weitere. Mit der Begleitautomatik-Funktion der Styles können Sie durch einfaches Spielen von „Akkorden“ mit Ihrer linken Hand automatisch eine Begleitung erzeugen. Dadurch können Sie automatisch den Klang einer ganzen Band oder eines Orchesters erzeugen – selbst wenn Sie nur allein spielen.

Spielen mit Styles

Probieren Sie die Style-Begleitung mit dem folgenden Song aus. Nachdem Sie verstanden haben, wie der Style funktioniert, probieren Sie weitere Songs mit unterschiedlichen Styles aus.

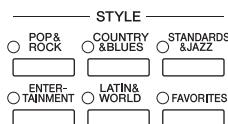
Mary Had A Little Lamb (Style: Country 8Beat)

- 1 Berühren Sie auf der Home-Anzeige den Style-Namen, um die Anzeige für die Style-Auswahl aufzurufen.



- 2 Berühren Sie den gewünschten Style.

Für die oben gezeigten Beispielnoten berühren Sie die Kategorie [Country & Blues] und dann [Modern Country] und berühren anschließend [Country 8Beat]. Die Style-Kategorie kann auch ausgewählt werden, indem eine der STYLE-Tasten gedrückt wird.

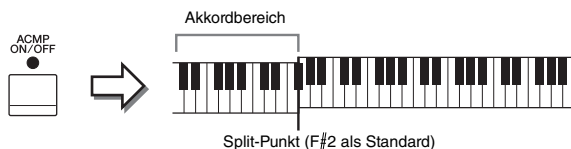


HINWEIS

Für die Beispielnoten können hier der Grifftyp (Seite 55) "Multi Finger" (Standard-einstellung) oder "Single Finger" verwendet werden.

3 Vergewissern Sie sich, dass die STYLE CONTROL [ACMP ON/OFF]-Taste eingeschaltet ist.

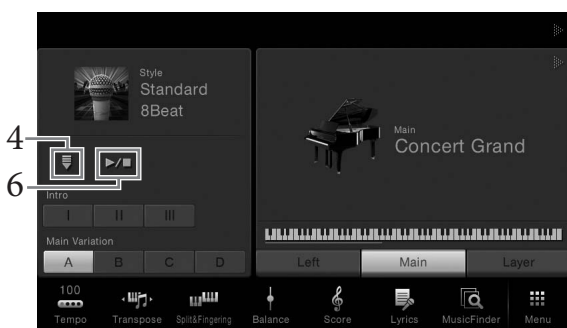
Wenn sie eingeschaltet ist, kann der speziell für die linke Hand festgelegte Bereich der Tastatur als Akkordbereich verwendet werden, und die in diesem Bereich gespielte Akkorde werden automatisch erkannt und als Basis für eine vollautomatische Begleitung mit dem gewählten Style verwendet.



HINWEIS

Der Split-Punkt kann nach Wunsch eingestellt werden (Seite 45).

4 Kehren Sie zum Home-Display zurück, berühren Sie [◀] oben links, um den Style-Bereich zu erweitern, und berühren Sie dann [⏮] (SYNC START), um die Synchronstartfunktion zu aktivieren.



Hier und in den späteren Schritten können die Vorgänge im Style-Bereich der Home-Anzeige über die STYLE CONTROL-Tasten gesteuert werden (Seite 50)

5 Spielen Sie in der linken Hand einen Akkord, um den ausgewählten Style zu starten.

Spielen Sie das auf Seite 48 abgebildete Lied: die Akkorde mit der linken und die Melodie mit der rechten Hand.

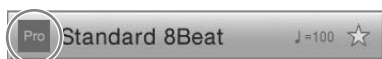


6 Berühren Sie [▶/■] (START/STOP), um die Style-Wiedergabe zu beenden.

Sie können die Wiedergabe auch beenden, indem Sie eine der Tasten ENDING [I] – [III] an der Position „Ending“ der Notenschrift drücken (Seite 48).

Eigenschaften der Styles

Der Style-Typ und sein definierendes Merkmal werden in dem Symbol des Preset-Styles angezeigt (wie beispielsweise Pro und Session). Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.



Ein Style besteht aus acht Parts (Kanälen): Rhythmus, Bass usw. Sie können während der Style-Wiedergabe Variationen hinzufügen und das Feeling eines Styles verändern, indem Sie Kanäle ein- und ausschalten oder die Voices ändern (Seite 83).

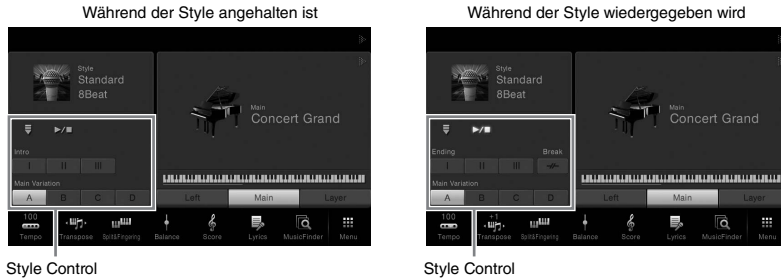
Style-Dateikompatibilität

Dieses Instrument nutzt das Dateiformat SFF GE (Seite 9). Das Instrument kann bestehende SFF-Dateien wiedergeben. Diese werden jedoch im SFF-GE-Format gespeichert, wenn die Datei auf diesem Instrument gespeichert (oder eingefügt) wird. Bitte bedenken Sie, dass die gespeicherte Datei nur auf Instrumenten abgespielt werden kann, die mit dem Style-Dateiformat SFF GE kompatibel sind.

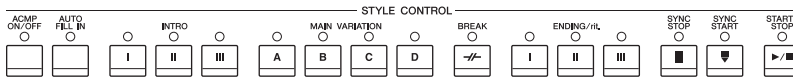
Bedienvorgänge zum Steuern des Styles

Dazu verwenden Sie die Tasten auf dem Bildschirm, die Sie anzeigen, indem Sie [▶] im Style-Bereich der Home-Anzeige berühren, oder auf die STYLE CONTROL-Tasten drücken.

Home-Display



Tasten STYLE CONTROL

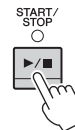


[ACMP ON/OFF], [AUTO FILL IN] und [SYNC STOP] können nur mit den Tasten auf dem Bedienfeld gesteuert werden.

Starten/Stoppen der Wiedergabe

■ [▶/■] (START/STOP)

Startet die Wiedergabe des Rhythmus-Parts des aktuellen Styles. Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie diese Taste erneut.



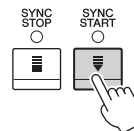
Abspielen von Rhythmus und automatischer Begleitung

Wenn Sie die Taste [ACMP ON/OFF] einschalten, können sowohl der Rhythmuspart als auch die automatische Begleitung abgespielt werden, wenn Sie während der Style-Wiedergabe Akkorde im Akkordbereich spielen.



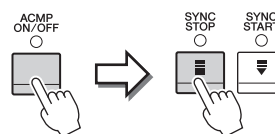
■ [≡] (SYNC START)

Dies versetzt die Style-Wiedergabe in den „Standby“-Modus. Die Style-Wiedergabe startet, wenn Sie mit der linken Hand einen Akkord spielen (wenn [ACMP ON/OFF] eingeschaltet ist), oder wenn Sie eine Taste auf der Tastatur drücken (wenn [ACMP ON/OFF] ausgeschaltet ist). Während der Style-Wiedergabe stoppt diese Taste den Style und versetzt die Wiedergabe in „Bereitschaft“.



■ [SYNC STOP]-Taste

Sie können den Style zu jedem gewünschten Zeitpunkt starten und stoppen, indem Sie einfach im Akkord-Bereich der Tastatur die Tasten anschlagen oder loslassen. Vergewissern Sie sich, dass die [ACMP ON/OFF]-Taste eingeschaltet ist, drücken Sie die [SYNC STOP]-Taste, und spielen Sie dann auf der Tastatur.



HINWEIS

Eine Anleitung zum Anpassung des Tempos finden Sie auf Seite 36.

HINWEIS

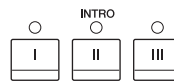
Der Rhythmus erklingt bei einigen Styles nicht. Wenn Sie einen dieser Styles verwenden möchten, achten Sie darauf, dass die [ACMP ON/OFF]-Taste immer eingeschaltet ist.

HINWEIS

Wenn der Grifftyp (Seite 55) auf „Full Keyboard“ oder „AI Full Keyboard“ eingestellt ist, kann die Funktion „Sync Stop“ nicht aktiviert werden.

■ INTRO [I] – [III]

Das Instrument bietet drei verschiedene Intro-Sections, um vor dem Starten der Style-Wiedergabe einen Einführungsteil hinzuzufügen. Starten Sie, nachdem Sie eine der INTRO-Tasten [I]–[III] gedrückt (oder berührt) haben, die Wiedergabe des Styles. Nach Beendigung des Einleitungsteils schwenkt die Style-Wiedergabe automatisch auf den Hauptteil um.

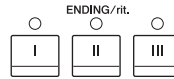


HINWEIS

Wenn Sie INTRO [II] oder [III] gewählt haben, müssen Sie Akkorde im Akkordbereich spielen, um den vollständigen Intro-Abschnitt zu spielen.

■ ENDING [I] – [III]

Das Instrument bietet drei verschiedene Ending-Sections, um vor dem Stoppen der Style-Wiedergabe einen Schlussteil hinzuzufügen. Wenn Sie während der Style-Wiedergabe eine der ENDING-Tasten [I]–[III] drücken (oder berühren), stoppt der Style automatisch nach Beendigung des Schlussteils. Sie können den Schluss allmählich langsamer werden lassen (ritardando), indem Sie während der Wiedergabe des Schlussteils erneut die gleiche ENDING-Taste drücken.

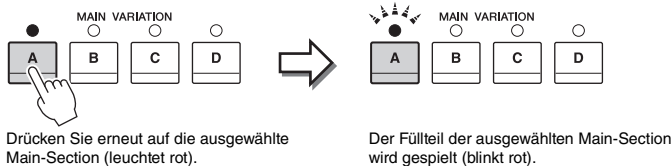


Umschalten der Variationen (Sections) während der Style-Wiedergabe

Jeder Style ist mit vier verschiedenen Main-Sections, vier Fill-in-Sections und einer Break-Section (Pausenteil) ausgestattet. Durch den effektiven Einsatz dieser Sections können Sie Ihr Spiel auf einfache Weise dynamischer und professioneller klingen lassen. Die Section kann während der Style-Wiedergabe beliebig umgeschaltet werden.

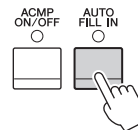
■ MAIN VARIATION [A] – [D]

Drücken (oder berühren) Sie eine der MAIN-VARIATION-Tasten [A]–[D], um die gewünschte Main-Section auszuwählen (die Taste leuchtet rot). Jede ist ein mehrtaktiges Begleit-Pattern, das unbegrenzt wiederholt wird. Durch erneutes Drücken der ausgewählten MAIN-VARIATION-Taste wird derselbe Abschnitt beibehalten, aber ein geeignetes Fill-in-Pattern (Füllmuster) gespielt, um den Rhythmus interessanter zu machen und Abwechslung von den Wiederholungen zu bieten.



AUTO FILL-Funktion

Wenn die [AUTO FILL IN]-Taste eingeschaltet ist, wird durch Drücken einer der MAIN-VARIATION-Tasten [A] – [D] automatisch ein Füllteil gespielt.



■ [—/—] (BREAK)

Hiermit können Sie dynamische Unterbrechungen (Breaks) in den Begleitrhythmus einfügen. Drücken Sie während der Style-Wiedergabe diese Taste. Nach Beendigung des eintaktigen Break-Patterns geht die Style-Wiedergabe automatisch zum Hauptteil über.



Über den Leuchtzustand der Section-Tasten (INTRO/MAIN VARIATION/BREAK/ENDING)

- **Rot:** Die Section ist momentan ausgewählt.
- **Rot (blinkt):** Die Section wird als nächste gespielt, nach der momentan ausgewählten Section.
*Die Lampen der Main [A] – [D]-Tasten blinken ebenfalls rot.
- **Grün:** Die Section enthält Daten, ist aber momentan nicht ausgewählt.
- **Aus:** Die Section enthält keine Daten und kann nicht gespielt werden.

HINWEIS

Wenn Sie die ENDING [I]-Taste während der Style-Wiedergabe drücken, wird vor der Wiedergabe des Schlussteils [I] automatisch ein Fill-In (Füllteil) gespielt.

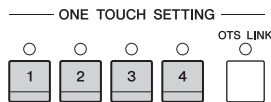
Aufrufen der geeigneten Bedieneinstellungen für den aktuellen Style (One Touch-Einstellung).

One Touch Setting (OTS) ist eine leistungsstarke und praktische Funktion, die es Ihnen erlaubt, mit einem einzigen Tastendruck automatisch die für den aktuell ausgewählten Style passenden Bedieneinstellungen (Voices, Effekte usw.) aufzurufen. Wenn Sie bereits entschieden haben, welchen Style Sie verwenden möchten, können Sie über OTS automatisch die passende Voice auswählen.

1 Wählen Sie den gewünschten Style aus (Schritte 1-2 auf Seite 48).

2 Drücken Sie eine der ONE-TOUCH-SETTING-Tasten [1]–[4].

Dadurch werden nicht nur sämtliche Einstellungen (Voices, Effekte usw.) aufgerufen, die zum aktuellen Style passen, sondern auch ACMP und SYNC START werden automatisch eingeschaltet, so dass Sie sofort mit dem Spielen des Styles beginnen können.



Den Inhalt der One Touch-Einstellungen überprüfen

Berühren Sie auf der Anzeige zur Style-Auswahl **6** (Information), um das Informationsfenster aufzurufen, das zeigt, welche Voices den ONE TOUCH SETTING [1] – [4]-Tasten für den aktuellen Style zugeordnet sind. Sie können die gewünschten Einstellungen auch durch Berührung einer der One Touch-Einstellungen 1-4 direkt im Informationsfenster aufrufen.

3 Der ausgewählte Style startet, sobald Sie mit der linken Hand einen Akkord spielen.

Jeder Style hat vier One-Touch-Einstellungen. Drücken Sie eine der ONE TOUCH SETTING-Tasten [1]–[4], um die anderen Einstellungen auszuprobieren.

Automatisches Umschalten der One-Touch-Einstellungen mit den Main-Sections

Mit der praktischen OTS-Link-Funktion können Sie auf bequeme Art automatisch zwischen One-Touch-Einstellungen wechseln, sobald Sie eine andere Main-Section auswählen (A - D). Die Main-Sections A, B, C und D entsprechen den One-Touch-Einstellungen 1, 2, 3 und 4. Um die Funktion OTS Link zu verwenden, schalten Sie die [OTS LINK]-Taste ein.



HINWEIS

Grau dargestellte Voice-Namen zeigen an, dass die entsprechende Voice momentan ausgeschaltet ist.

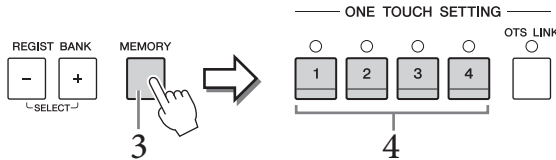
HINWEIS

Sie können das Timing ändern, mit dem die One-Touch-Einstellungen zusammen mit MAIN VARIATION [A] – [D] umgeschaltet werden. Dazu berühren Sie [Menu] → [StyleSetting] → [Setting] und legen dann den Wert für den Parameter OTS Link Timing fest. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

Speichern der Originaleinstellungen in der One-Touch-Einstellung

Sie können die Originaleinstellungen Ihres Bedienfeldes in den One-Touch-Einstellungen ablegen. Die neu angelegte One Touch-Einstellung wird auf der Registerkarte User als User Style gespeichert, und Sie können die One Touch-Einstellung als Teil der Style-Datei abrufen.

- 1 Wählen Sie den gewünschten Style, in dem Sie Ihre One-Touch-Einstellung speichern möchten.
- 2 Nehmen Sie die gewünschten Bedienfeldeinstellungen vor, beispielsweise für Voices und Effects.
- 3 Drücken Sie die [MEMORY]-Taste von REGISTRATION MEMORY.



- 4 Drücken Sie eine der ONE-TOUCH-SETTING-Tasten [1]–[4].
Es erscheint eine Meldung, die Sie auffordert, die Bedienfeldeinstellungen zu speichern.
- 5 Berühren Sie [Yes], um die Anzeige für die Style-Auswahl aufzurufen, um Ihre Daten zu speichern, und speichern Sie Ihre aktuellen Einstellungen als User Style.
Anweisungen zum Speichern finden Sie auf Seite 29.

HINWEIS

Um diesen Vorgang abzubrechen, berühren Sie [No].

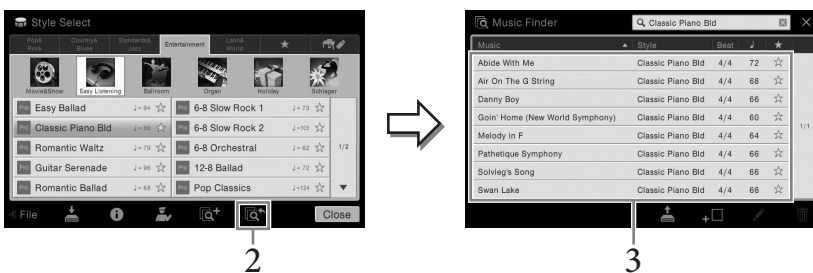
ACHTUNG

Die gespeicherte One Touch-Einstellung geht verloren, wenn Sie zu einem anderen Style wechseln oder das Gerät ausschalten, ohne zu speichern.

Suche nach geeigneten Songs für den aktuellen Style

Mit den Music Finder Records (Seite 74) können Sie nach Musikstücken und Songs suchen, die für das Spielen mit dem aktuellen Style am besten geeignet sind. Sie können automatisch geeignete Einstellungen abrufen, wie beispielsweise Voice, Effect und Pedal, indem Sie das gewünschte Musikstück auswählen.

- 1 Wählen Sie den gewünschten Style aus (Schritte 1-2 auf Seite 48).
- 2 Berühren Sie in der Anzeige für die Style-Auswahl (Search).
Die Musikstücke, die mit dem aktuellen Style abgespielt werden können, werden auf der Anzeige aufgelistet.



- 3 Wählen Sie das gewünschte Musikstück aus.
Die geeigneten Bedienfeldeinstellungen für das Abspielen des Musikstücks werden abgerufen.

HINWEIS

Bevor Sie diese Anweisungen befolgen, empfehlen wir Ihnen, die Music Finder-Datensätze zu importieren (Seite 74).

HINWEIS

Um diesen Status zu verlassen, berühren Sie [Cancel].

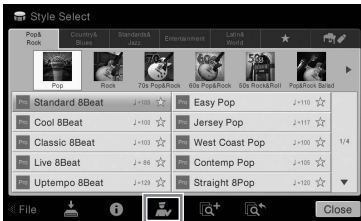
HINWEIS

Je nach dem momentan ausgewählten Style kann es sein, dass keine Datensätze vorhanden sind.

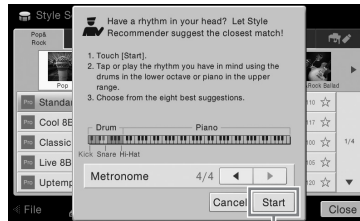
Aufrufen der optimalen Styles zur Performance (Style Recommender)

Diese praktische Funktion „empfiehlt“ die optimalen Styles für den Song, den Sie spielen möchten, basierend auf dem Rhythmus, den Sie ein oder zwei Takte lang spielen.

1 Berühren Sie auf der Anzeige für die Style-Auswahl (Recommender) um die Anzeige des Style Recommender zu öffnen.

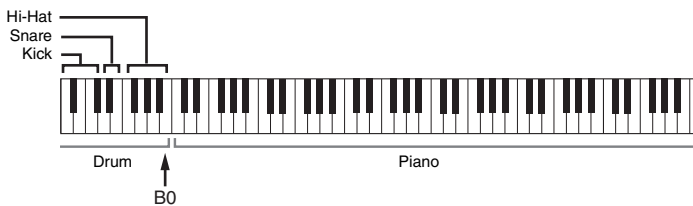


1



2-1

Die Tastatur wird (an der B0-Taste) wie unten gezeigt in zwei Abschnitte unterteilt. Die Drums (Kick, Snare und Hi-Hat) werden dem Abschnitt für die linke Hand zugewiesen, während der Klavierklang dem Tastaturbereich rechts zugewiesen wird.



2 Verwenden Sie die Style-Recommender-Funktion, um den entsprechenden Style zu finden.

2-1 Berühren Sie die Taste [Start], um das Metronom in Gang zu setzen, wodurch angezeigt wird, dass die Style Recommender-Funktion startet.

Verwenden Sie gegebenenfalls die TEMPO-Tasten [-]/[+] oder die Taste [TAP TEMPO], um das Tempo anzupassen, und berühren Sie [◀]/[▶] auf der Anzeige, um den Schlag auszuwählen.

2-2 Spielen Sie den gewünschten Rhythmus ein oder zwei Takte lang im Schlagzeug- oder Klavierbereich der Tastatur zusammen mit dem Metronom.

Das von Ihnen auf den Tasten gespielte Timing wird für einige Sekunden analysiert. Danach startet die Wiedergabe des empfehlenswertesten Styles. Außerdem werden weitere möglicherweise empfohlene Styles im Display aufgelistet.

Beispiel 1:

Spielen Sie im Klavier-Abschnitt der Tastatur den folgenden Rhythmus.



Bossa Nova oder ähnliche Styles können in der Liste im Display erscheinen.

Beispiel 2:

Spielen Sie im Drum-Abschnitt der Tastatur den folgenden Rhythmus.



8-Beat- oder ähnliche Styles können in der Liste im Display erscheinen.

HINWEIS

Um den Vorgang abzubrechen, berühren Sie [Cancel] (Abbrechen).

HINWEIS

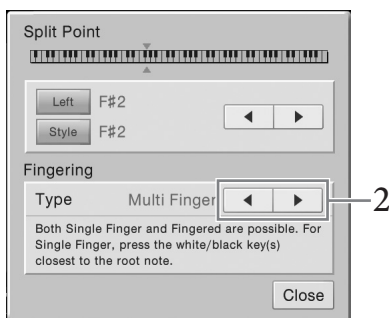
Das Instrument analysiert nur das Timing Ihres Spiels auf der Tastatur. Die Stärke, mit der Sie eine Taste anschlagen, die Zeit, wie lange Sie sie halten, und die Tonhöhen der eigentlichen Klänge werden alle ignoriert.

- 3 **Wählen Sie aus der Liste den gewünschten Style aus.**
Hören Sie sich die empfohlenen Styles an, indem Sie die Sections wechseln (Seite 51), Akkorde im Klavierbereich spielen und das Tempo anpassen (Seite 36). Wenn der jeweils aufgerufene Style nicht zu dem Song passt, den Sie spielen möchten, berühren Sie [Retry], um zum Schritt 2-2 zurückzukehren.
- 4 **Wenn Sie einen Style gefunden haben, mit dem Sie zufrieden sind, berühren Sie [OK], um das Style Recommender-Display zu verlassen.**
- 5 **Spielen Sie auf der Tastatur zum soeben gefundenen Style.**

Ändern der Akkordgrifftechnik

Durch Ändern der Akkordgrifftechnik („Chord Fingering“) können Sie auch dann automatisch passende Begleitungen erzeugen, wenn Sie nicht alle Noten spielen, aus denen der Akkord besteht. Es stehen sieben Typen zur Verfügung.

- 1 **Aufruf des Fensters Split Point/Fingering (Split-Punkt/Griff): [Menu] → [Split&Fingering] ([Menü] → [Split&Griff])**



- 2 **Berühren Sie [◀]/[▶], um den gewünschten Grifftyp auszuwählen.**

Single Finger	<p>Damit können Sie auf einfache Weise im Tastaturbereich für die Begleitung Akkorde spielen, indem Sie nur einen, zwei oder drei Finger verwenden. Diese Grifftechnik ist nur für die Style-Wiedergabe verfügbar.</p> <p>C Durakkord Spielen Sie nur den Grundton.</p> <p>Cm Moll-Akkord Schlagen Sie gleichzeitig die Taste für den Grundton sowie eine schwarze Taste links davon an.</p> <p>C7 Septakkord Schlagen Sie gleichzeitig den Grundton sowie eine weiße Taste links davon an.</p> <p>Cm7 Moll-Septakkord Schlagen Sie gleichzeitig den Grundton sowie eine weiße und eine schwarze Taste links davon an.</p>
Multi Finger	<p>Erkennt automatisch die Fingersätze Single Finger oder Fingered, so dass Sie beide Techniken verwenden können, ohne die Erkennungsmethode explizit umschalten zu müssen.</p>

HINWEIS

Das Fenster für Split-Punkt und Griff kann auch aufgerufen werden, indem Sie die Tastatur-Darstellung auf der Home-Anzeige berühren und den Finger darauf liegen lassen.

<p>Fingered</p>	<p>In diesem Modus greifen Sie im Akkord-Bereich der Tastatur Ihre eigenen Akkorde, während das Instrument entsprechend orchestrierte Rhythmen, Bässe und Akkordbegleitungen im gewählten Style hinzufügt. Im Fingered-Modus werden alle Akkordtypen erkannt, die im separaten Heft „Datenliste“ aufgeführt sind und die mit der Chord-Tutor-Funktion auf nachgeschaut werden können, die über [Menu] → [ChordTutor] aufgerufen wird.</p>
<p>Fingered On Bass (Normale Akkordgriffe auf Bass)</p>	<p>Es werden die gleichen Fingersätze wie im Fingered-Modus erkannt, allerdings wird die tiefste im Akkordbereich gespielte Note als Bassnote verwendet. Auf diese Weise können Sie die Bassnote des Akkords selbst bestimmen und so genannte „On-Bass“-Akkorde spielen. (Im Fingered-Modus entspricht die Bassnote stets dem Grundton des Akkords.)</p>
<p>Full Keyboard (Gesamte Tastatur)</p>	<p>Erkennt Akkorde im gesamten Tastenbereich. Akkorde werden auf ähnliche Weise wie im Fingered-Modus erkannt, auch dann, wenn Sie die Noten zwischen linker und rechter Hand aufteilen – beispielsweise wenn Sie eine Bassnote mit der linken Hand spielen und einen Akkord mit der rechten Hand, oder indem Sie einen Akkord mit der linken Hand spielen und eine Melodienote in der rechten.</p>
<p>AI Fingered</p>	<p>Im Grunde mit Fingered identisch, nur dass auch weniger als drei Noten gespielt werden können, um Akkorde zu erzeugen (basierend auf dem zuvor gespielten Akkord usw.).</p>
<p>AI Full Keyboard (Gesamte Tastatur mit künstlicher Intelligenz)</p>	<p>Wenn diese hochentwickelte Grifftechnik eingesetzt wird, erzeugt das Instrument automatisch eine entsprechende Begleitung, während Sie beidhändig auf der ganzen Tastatur frei spielen können. Sie brauchen sich in keiner Weise um die Begleitakkorde zu kümmern. Obwohl der AI-Full-Keyboard-Modus so konzipiert wurde, dass er mit vielen Songs funktioniert, kann es dennoch sein, dass diese Funktion für bestimmte Arrangements nicht geeignet ist. Dieser Typ ist ähnlich wie FULL KEYBOARD, nur dass Akkorde auch bestimmt werden können, wenn weniger als drei Noten gespielt werden (basierend auf dem vorangegangenen Akkord usw.). Es können keine Akkorde mit None, Undezime oder Tredezime gespielt werden. Diese Grifftechnik ist nur für die Style-Wiedergabe verfügbar.</p>

Song-Wiedergabe

– Spielen und Üben von Songs –

Beim Clavinova bezieht sich „Song“ auf die MIDI- oder Audio-Daten einschließlich der Preset-Songs, im Handel erhältlicher Dateien im MIDI-Format usw. Sie können einen Song nicht nur abspielen und anhören, sondern auch auf der Tastatur zur Song-Wiedergabe spielen.

Es gibt zwei Song-Typen, die auf diesem Instrument aufgezeichnet und wieder abgespielt werden können: MIDI-Songs und Audio-Songs.

• MIDI-Song

Ein MIDI-Song besteht aus den Informationen über Ihr Spiel auf dem Keyboard und ist keine Aufzeichnung des eigentlichen Klangs. Die Informationen über Ihr Spiel beziehen sich darauf, welche Tasten zu welchem Zeitpunkt und mit welcher Anschlagstärke gedrückt wurden – genau wie in einer Partitur. Basierend auf den aufgezeichneten Informationen über das Spiel gibt der Klanggenerator (des Clavinova usw.) den entsprechenden Klang aus. MIDI-Song-Dateien enthalten Informationen wie beispielsweise den Keyboard-Part und Voice, deshalb können Sie effektiv üben, indem Sie sich die Noten ansehen, den betreffenden Part ein- oder ausschalten oder die Voices ändern.

• Audio-Song

Ein Audio-Song ist eine Aufzeichnung des eigentlichen gespielten Klangs. Diese Daten werden auf dieselbe Weise aufgezeichnet, wie früher in Kassettenrecordern usw. Sie können auf diesem Instrument im Handel erhältliche Musik abspielen (solange die Dateien in das WAV- oder MP3-Format umgewandelt wurden), genau wie mit einem portablen Abspielgerät.

Für MIDI-Songs und Audio-Songs werden unterschiedliche Funktionen unterstützt. In diesem Kapitel kennzeichnen die folgenden Symbole, ob die Erklärung nur für MIDI-Songs oder nur für Audio-Songs gilt.

Beispiel: **MIDI** **Audio** ... weist darauf hin, dass die Erklärung nur für MIDI-Songs gilt.

Wiedergabe von Songs

MIDI

Audio

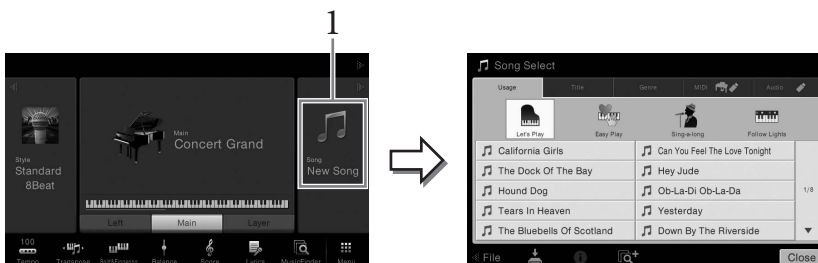
Sie können folgende Arten von Songs abspielen.

- Preset-Songs (MIDI-Songs)
- Ihre selbst aufgenommenen Songs (siehe Seite 66 für Anweisungen zur Aufnahme)
- Im Handel erhältliche Songs: MIDI-Dateien im SMF-Format (Standard MIDI File), Audio-Dateien im WAV- oder MP3-Format.

WAV	Sampling-Frequenz 44,1 kHz, Auflösung 16 Bit, Stereo
MP3	MPEG-1 Audio Layer-3: Sampling-Frequenz 44,1/48,0 kHz, 64-320 kbps und variable Bit-Rate, Mono/Stereo

Wenn Sie einen auf dem USB-Flash-Speicher befindlichen Song wiedergeben möchten, schließen Sie zuvor den USB-Flash-Speicher mit den betreffenden USB-Song-Dateien am Anschluss [USB TO DEVICE] an.

- 1 **Berühren Sie auf der Home-Anzeige den Song-Namen, um die Anzeige für die Song-Auswahl aufzurufen.**



HINWEIS

- Für einen allgemeinen Überblick über MIDI und die sinnvolle Nutzung der Möglichkeiten schlagen Sie nach unter „Grundlagen von MIDI“ in der Yamaha Manual Library (Seite 5).
- Weitere Informationen zu MIDI-Formaten finden Sie auf Seite 9.

HINWEIS

Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Speichers unbedingt den Abschnitt „Anschließen eines USB-Geräts“ auf Seite 88.

HINWEIS



Die entsprechenden Song-Dateien (MIDI-Dateien) zum mitgelieferten Notenheft können kostenlos von der Website (Seite 5) heruntergeladen werden.

2 Berühren Sie den gewünschten Song im Display, um ihn auszuwählen.


Auf einer der folgenden Registerkarten kann ein Preset Song ausgewählt werden:

- **Usage (Verwendungszweck):** Die Songs sind in mehrere Verwendungszwecke unterteilt.
- **Title (Titel):** Die Songs sind in alphabetischer Reihenfolge sortiert.
- **Genre:** Die Songs sind in mehrere Genres unterteilt.

Die von Ihnen aufgezeichneten oder im Handel erhältlichen Songs können auf einer der folgenden Registerkarten ausgewählt werden:

-  **MIDI**: Hier sind MIDI-Songs aufgelistet.
-  **Audio**: Hier sind Audio-Songs aufgelistet.

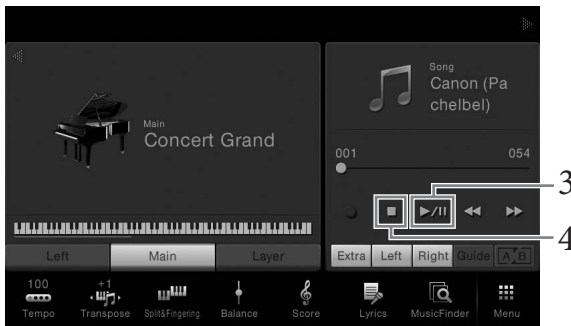
Anzeige von Song-Informationen

Wenn ein Audio-Song oder ein geschützter MIDI-Song ausgewählt wird, rufen Sie durch Berührung von  (Information) das Fenster mit den Song-Informationen auf.

HINWEIS

In der Anzeige zur Song-Auswahl oder der Home-Anzeige können Sie das Datenformat des Audio-Songs an dem neben dem Song-Namen angezeigten Symbol erkennen. Wenn er im MP3-Format ist, erscheint „MP3“ in dem Symbol, im Fall des WAV-Formats wird nichts angezeigt.

3 Kehren Sie zum Home-Display zurück, berühren Sie oben rechts, um den Song-Bereich zu erweitern, und berühren Sie dann (PLAY/PAUSE), um die Wiedergabe zu starten.



Hier und in den späteren Schritten können die Vorgänge im Song-Bereich der Home-Anzeige über die SONG CONTROL-Tasten gesteuert werden (Seite 59)

Warteschlange für die nächste Song-Wiedergabe (nur MIDI-Songs)

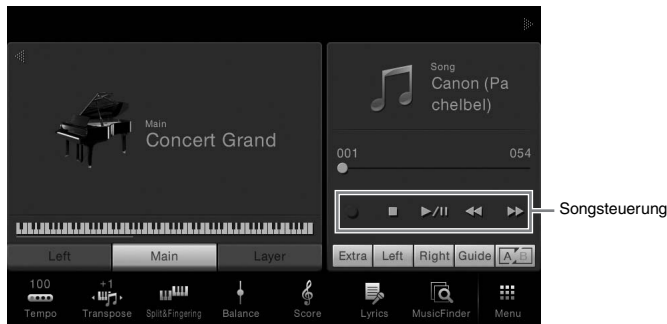
Während ein MIDI-Song abgespielt wird, können Sie den nächsten MIDI-Song für die Wiedergabe auf Wartestellung setzen. Das ist eine praktische Funktion, wenn Sie z. B. für einen Auftritt die Songs nahtlos miteinander verketten möchten. Wählen Sie, noch während der aktuelle Song wiedergegeben wird, im Auswahl-Display für Songs den Song aus, der als nächstes gespielt werden soll. Oben rechts vom entsprechenden Song-Namen erscheint das Symbol [Next] (Weiter). Wenn Sie diese Einstellung zurücknehmen möchten, berühren Sie das Symbol [Next] (Weiter).

4 Berühren Sie (STOP), um die Wiedergabe zu beenden.

Bedienvorgänge zum Steuern des Songs

Zum Steuern der Song-Wiedergabe können Sie die Tasten auf dem Bildschirm verwenden, die Sie anzeigen, indem Sie [▶] im Song-Bereich des Home-Displays berühren, oder auf die SONG-CONTROL-Tasten drücken.

Home-Display



Tasten SONG CONTROL



Beachten Sie, dass es nicht möglich ist, im Display zwei Tasten gleichzeitig zu drücken, anders als bei einigen Tasten auf dem Bedienfeld.

■ Pause



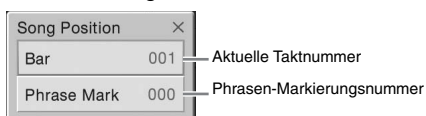
Drücken Sie während der Wiedergabe [▶/||] (PLAY/PAUSE) oder berühren Sie es. Durch erneutes Drücken der Taste wird die Song-Wiedergabe von der aktuellen Position an fortgesetzt.

■ Rücklauf/Schneller Vorlauf



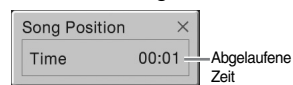
Drücken (oder berühren) Sie während der Wiedergabe oder bei angehaltenem Song [◀◀] (REW) oder [▶▶] (FF). Durch einmaliges Drücken bewegen Sie sich bei MIDI-Songs um eine Takt Nummer zurück/vor, oder bei Audio-Songs um eine Sekunde zurück/vor. Wenn Sie eine davon gedrückt halten, spulen Sie fortlaufend zurück/vor. Drücken (oder berühren) Sie [◀◀] (REW) oder [▶▶] (FF), um ein Popup-Fenster mit der aktuellen Songposition anzuzeigen.

Für MIDI-Songs



Die Phrasen-Markierungsnummer wird nur angezeigt, wenn ein MIDI-Song mit Phrasen-Markierungen ausgewählt wurde. Sie können festlegen, ob der Song in „Bar“ oder „Phrase Mark“-Einheiten schnell vor-/zurückgespult werden soll, indem Sie das obige Popup-Fenster berühren.

Für Audio-Songs



HINWEIS

Weitere Informationen zur Anpassung des Tempos finden Sie auf Seite 36 für MIDI-Songs und auf Seite 65 für Audio-Songs.

HINWEIS

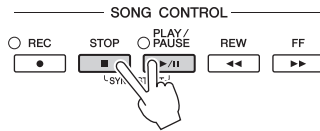
Weitere Informationen über [●] (REC) finden Sie auf Seite 66.

Verschieben der Song-Wiedergabeposition

Im Song-Bereich (wenn dieser erweitert ist) des Home-Displays wird die aktuelle Position der Song-Wiedergabe angezeigt. Diese kann mit dem Schieberegler auf der Anzeige nach vorne oder hinten verschoben werden.



■ Synchronstart (MIDI-Song)



Sie können die Wiedergabe eines MIDI-Songs bequem gleichzeitig mit Ihrem Spiel auf der Tastatur starten lassen. Halten Sie bei gestoppter Wiedergabe die SONG CONTROL [STOP]-Taste gedrückt und drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste. Um die Synchronstart-Funktion wieder aufzuheben, halten Sie die SONG CONTROL [STOP]-Taste gedrückt und drücken Sie erneut die [PLAY/PAUSE]-Taste.

HINWEIS

Sie können die Synchronstartfunktion auch durch Gedrückthalten von [▶/||] im Song-Bereich (wenn dieser erweitert ist) des Home-Displays aktivieren.

Anzeigen der Notenschrift (Notendarstellung)

MIDI

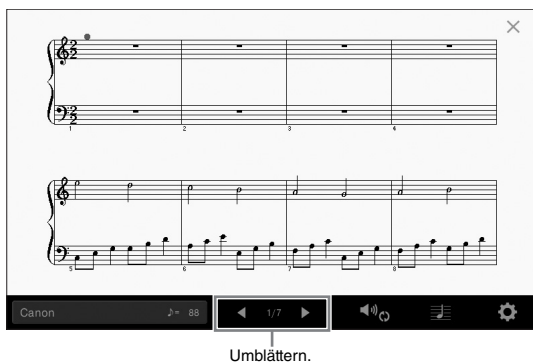
Audio

Sie können die Notenschrift (englisch: „Score“) eines ausgewählten Songs anzeigen. Wir empfehlen, dass Sie die Notendarstellung durchlesen, bevor Sie mit dem Üben beginnen.

1 Wählen Sie einen MIDI-Song aus (Schritte 1 – 2 auf Seite 57).

2 Rufen Sie die Notenschriftanzeige über [Menu] → [Score] auf.

Sie können sich die gesamte Notenschrift ansehen, indem Sie [◀] oder [▶] berühren, wenn die Song-Wiedergabe unterbrochen ist. Beim Starten der Wiedergabe springt der „Ball“ durch die Noten und zeigt Ihnen immer die aktuelle Position.



Sie können den angezeigten Notenschriftstil ändern. Weitere Informationen über die Anzeige der Notenschrift finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

HINWEIS

- Das Instrument kann im Handel erhältliche Musikdaten oder von Ihnen selbst aufgenommene Songs in Noten darstellen.
- Sie können die Seite wechseln, indem Sie waagrecht über das Display wischen.
- Die angezeigten Noten werden vom Instrument anhand der Song-Daten erzeugt. Das hat zur Folge, dass diese nicht genau den Druckversionen von Songs in Notenheften entsprechen – besonders dann, wenn komplizierte Passagen oder viele kurze Noten dargestellt werden müssen.

Darstellung von Songtext

MIDI

Audio

Wenn der ausgewählte Song Liedtextdaten enthält, können Sie diese während der Wiedergabe auf dem Display des Instruments betrachten.

1 Wählen Sie einen MIDI-Song aus (Schritte 1 – 2 auf Seite 57).

2 Rufen Sie den Songtext über [Menu] → [Lyrics] auf.

Wenn die Song-Daten Liedtextdaten enthalten, werden diese im Display angezeigt. Sie können sich den gesamten Songtext ansehen, indem Sie [◀] oder [▶] berühren, wenn die Song-Wiedergabe unterbrochen ist. Nach dem Starten der Song-Wiedergabe ändert sich die Farbe des Liedtexts und gibt dadurch die aktuelle Position an.



Umblättern.

Weitere Informationen über die Anzeige des Liedtexts finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

HINWEIS

Sie können die Seite wechseln, indem Sie waagrecht über das Display wischen.

HINWEIS

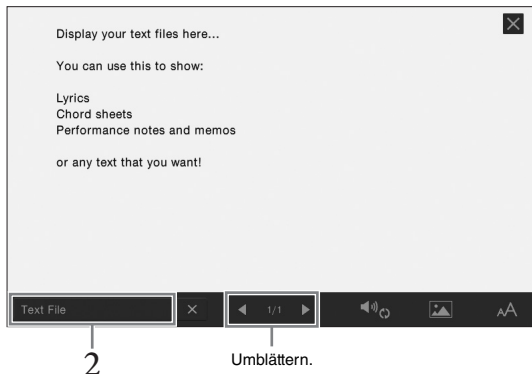
Der Liedtext kann auf einem externen Bildschirm oder auf dem TV-Gerät angezeigt werden (Seite 86).

Anzeigen von Text

Unabhängig davon, ob ein Song ausgewählt ist, können Sie auf der Anzeige des Instruments eine auf einem Computer erstellte Textdatei (.txt) anzeigen. Dieses Feature eröffnet verschiedene hilfreiche Möglichkeiten, z. B. die Anzeige von Liedtext, Akkordnamen und Textnotizen.

Wenn Sie einen auf dem USB-Flash-Speicher befindlichen Text anzeigen möchten, schließen Sie zuvor den USB-Flash-Speicher mit den betreffenden Textdaten am Anschluss [USB TO DEVICE] an.

1 Rufen Sie die Textanzeige über [Menu] → [TextViewer] auf.



2 Berühren Sie die untere linke Ecke der Anzeige, um die Anzeige für die Auswahl einer Textdatei aufzurufen.

3 Wählen Sie die gewünschte Textdatei aus und berühren Sie [Close] (Schließen), um den Text auf der Anzeige auszugeben.

Durch Berühren von [◀] oder [▶] können Sie den gesamten Text anzeigen. Um Text von der Anzeige zu entfernen, berühren Sie [X] rechts neben dem Namen der Textdatei.

Informationen über weitere Operationen, wie beispielsweise die Änderung der Schriftart, finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

HINWEIS

Der Text kann auf einem externen Bildschirm oder auf dem TV-Gerät angezeigt werden (Seite 86).

HINWEIS

Informationen über die Auswahl einer Textdatei können im Registration Memory gespeichert werden (Seite 78).

HINWEIS


Sie können die Seite wechseln, indem Sie waagrecht über das Display wischen.

Einhändiges Üben mit der Guide-Funktion

MIDI

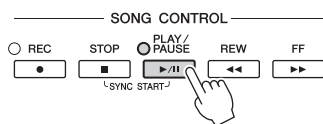
Audio

Sie können den Part der rechten Hand stumm schalten, um diesen Part selbst zu üben. Diese Erläuterungen gelten, wenn Sie den Part der rechten Hand mit „Follow Lights“ (Führungslämpchen) der Guide-Funktionen üben. Die Tastaturführungs-LEDs kennzeichnen die Noten, die Sie spielen sollten, und zu welchem Zeitpunkt. Sie können dabei auch in Ihrem ganz eigenen Tempo üben – die Begleitung wartet, bis Sie die Noten korrekt gespielt haben.

- 1 Wählen Sie einen MIDI-Song aus, und rufen Sie das Score-Display auf (Seite 60).
- 2 Berühren Sie  (Playback Settings), um das Menü für die Einstellung der Wiedergabe aufzurufen.



- 3 Berühren Sie [Guide], um ihn einzuschalten.
- 4 Berühren Sie [Right], um den Part der rechten Hand stummzuschalten. Der Part der rechten Hand wird stummgeschaltet und der Guide für den Part der rechten Hand wird aktiviert.]
- 5 Drücken Sie die Taste SONG CONTROL [PLAY/PAUSE], um die Wiedergabe zu starten. Üben Sie den Part der rechten Hand in Ihrem eigenen Tempo mit Hilfe der Führungslämpchen. Die Wiedergabe des linken Parts und zusätzlicher Parts wartet, bis Sie die Noten richtig gespielt haben.



Nach dem Üben berühren Sie [Guide], um die Guide-Funktion auszuschalten.

Weitere Guide-Funktionen

Neben der oben beschriebenen „Follow Lights“-Funktion gibt es zusätzliche Funktionen in den Guide-Features zum Üben des Timings beim Spiel auf den Tasten (Any Key Modus), für Karaoke oder zum Üben eines Songs in Ihrem eigenen Tempo (Ihr Tempo). Sie wählen die Funktionen über [Menu] → [SongSetting] → [Guide] → [Type] aus.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

HINWEIS

Die Tastatur-LEDs leuchten rot bei den weißen Tasten und grün bei den schwarzen Tasten.

HINWEIS

Die Wiedergabe-Einstellungen können auch über die Home-Anzeige und die Songtext-Anzeige geregelt werden.

HINWEIS

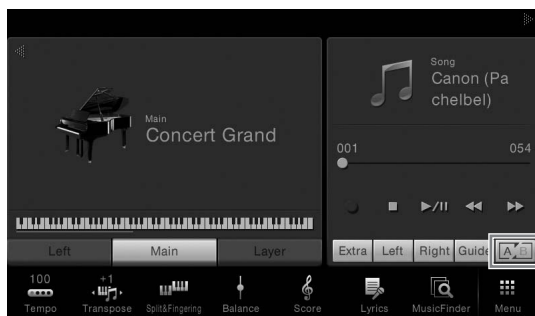
- Achten Sie beim Üben des Parts der linken Hand darauf, die [ACMP ON/OFF]-Taste auszuschalten.
- Gewöhnlich wird Ch 1 der [Right], Ch 2 [Left] und Ch 3–16 [Extra] zugeordnet. Über die Mischpult-Anzeige können Sie die einzelnen Kanäle ein- oder ausschalten (Seite 83).



Wiederholte Wiedergabe (Repeat Playback)

MIDI


Audio



Die Wiederholungsfunktion kann dazu verwendet werden, die Wiedergabe eines Songs oder eines bestimmten Taktbereichs innerhalb eines Songs ständig zu wiederholen. Diese Funktion, die im Song-Bereich (falls eingeblendet) der Home-Anzeige gesteuert wird, ist praktisch für das wiederholte Üben schwieriger zu spielender Phrasen.

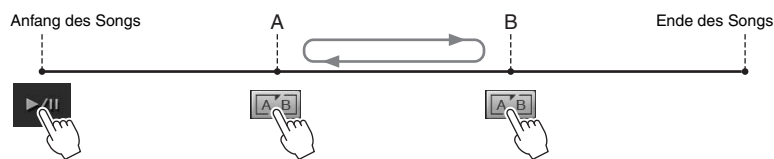



Um einen ganzen Song zu wiederholen, schalten Sie  (A-B Repeat) im Display ein, und starten Sie die Song-Wiedergabe. Um die Wiedergabewiederholung abzubrechen, schalten Sie  (A-B Repeat) aus.


Angabe eines Taktbereichs und dessen wiederholte Wiedergabe (A-B Repeat)

- 1 Wählen Sie einen Song aus (Schritte 1 – 2 auf Seite 57).
- 2 Berühren Sie  (PLAY/PAUSE), um die Wiedergabe zu starten.
- 3 Legen Sie den Wiederholungsbereich fest.



Sobald die Wiedergabe am gewünschten Startpunkt (A) angelangt ist, schalten Sie  (A-B Repeat) ein. Sobald die Wiedergabe am gewünschten Endpunkt (B) angelangt ist, berühren Sie erneut  (A-B Repeat). Der Bereich von Punkt A bis Punkt B wird wiederholt abgespielt. Bei MIDI-Songs wird, um Ihnen das richtige Timing am Anfang der Phrase zu erleichtern, vor Punkt A des Songs automatisch ein Einsatz vorgegeben.



- 4 Berühren Sie  (STOP), um die Wiedergabe zu beenden.

Daraufhin kehrt die Song-Position zu Punkt A zurück. Schalten Sie nach dem Üben  (A-B Repeat) aus.

Wiederholungsbereich bei gestoppter Song-Wiedergabe angeben

1. Spulen Sie den Song schnell vor auf Punkt A und schalten Sie dann  (A-B Repeat) ein.
2. Spulen Sie den Song schnell vor auf Punkt B und berühren Sie dann erneut  (A-B Repeat).

HINWEIS

- Sie können mehrere Songs wiederholt abspielen: ([Menu] → [SongSetting] → [Play] → [Repeat Mode]).
- Wenn ein MIDI-Song ausgewählt ist, können Sie die wiederholte Wiedergabe auch im Menü für die Wiedergabe-Einstellungen regeln, das über die Notenschrift- oder Songtext-Anzeige aufgerufen wird (Seite 63).

HINWEIS


- Wenn Sie vom Song-Anfang bis zu einer Position mitten im Song wiederholen möchten:
 - 1 Schalten Sie das A-B Repeat-Symbol ein und starten Sie die Song-Wiedergabe.
 - 2 Berühren Sie das A-B Repeat-Symbol erneut an dem gewünschten Endpunkt (B).
- Wenn Sie nur Punkt A angeben, wird der Bereich von Punkt A bis zum Ende des Songs wiederholt.

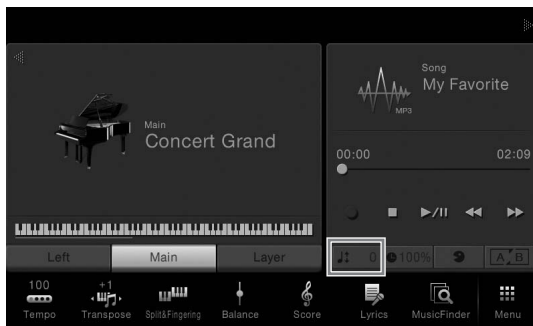
Anpassung der Tonhöhe in Halbtonschritten (Tonhöhenverschiebung)



MIDI

Audio

Wie bei der Transpositionsfunktion (Seite 38) für den MIDI-Song kann auch die Tonhöhe eines Audio-Songs auf dem USB-Flash-Speicher in Halbtonschritten (von -12 bis 12) auf der Home-Anzeige angepasst werden.

- 1 Schließen Sie den USB-Flash-Speicher mit den Audio-Songs an der [USB TO DEVICE]-Buchse an.
- 2 Wählen Sie einen Audio-Song aus (Schritte 1 – 2 auf Seite 57).
- 3 Berühren Sie im Song-Bereich (falls eingeblendet) der Home-Anzeige  (Pitch Shift), um das Einstellungsfenster anzuzeigen.






- 4 Legen Sie den Wert fest, indem Sie []/[] berühren.

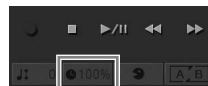
Anpassung der Wiedergabegeschwindigkeit (Time Stretch)

MIDI

Audio

Wie das Tempo eines MIDI-Songs (Seite 36) können Sie auch die Wiedergabegeschwindigkeit eines Audio-Songs im USB-Flash-Speicher anpassen, indem Sie sie dehnen oder komprimieren.

Dazu wählen Sie einen Audio-Song aus und berühren dann  (Time Stretch) im Song-Bereich der Home-Anzeige, um das Einstellungsfenster anzuzeigen. Berühren Sie in diesem Fenster []/[], um den Wert festzulegen (zwischen 70 % und 140 %). Höhere Werte ergeben ein schnelleres Tempo.



HINWEIS


Die Wiedergabegeschwindigkeit von MP3-Dateien mit einer Sampling-Frequenz von 48 kHz lässt sich nicht ändern.

Abbrechen des Vocal Parts (Vocal Cancel)

MIDI

Audio

Sie können die Mittelposition des Stereotons ausschalten oder dämpfen. Mit dieser Funktion können Sie „Karaoke“ nur mit instrumentaler Begleitung singen, oder den Melodieteil auf der Tastatur spielen, da die Stimme in den meisten Aufnahmen die Mitte des Stereobildes einnimmt.

Um die Funktion Vocal Cancel ein-/auszuschalten, wählen Sie zunächst einen Audio-Song aus, und schalten dann  (Vocal Cancel) im Song-Bereich der Home-Anzeige ein/aus.



HINWEIS

Die Vocal-Cancel-Funktion ist bei den meisten Audioaufnahmen sehr effektiv, aber es kann sein, dass der Vokalton bei einigen Songs nicht vollständig entfernt wird.

Song-Aufnahme

– Aufnahmen des eigenen Spiels –

Dieses Instrument ermöglicht es Ihnen, Ihre Performance mithilfe der folgenden beiden Methoden aufzunehmen.

• MIDI-Aufnahme

Bei dieser Methode werden aufgenommene Performances als SMF MIDI-Datei (Format 0) auf dem Instrument oder einem USB-Flash-Speichergerät gespeichert. Wenn Sie eine bestimmte Section erneut aufnehmen oder Parameter wie etwa die Voice bearbeiten möchten, können Sie diese Methode verwenden. Wenn Sie außerdem Ihre Performance auf jedem Kanal jeweils einzeln nacheinander aufnehmen möchten, können Sie die Mehrspuraufnahme der MIDI-Aufnahmemethode ausführen. Ein MIDI-Song kann nach der Aufnahme in einen Audio-Song umgewandelt werden (Seite 70). Möglicherweise wollen Sie also zuerst die MIDI-Aufnahme ausführen (mit Überspielen und mehreren Parts), um zunächst eine komplexe Anordnung zu erstellen, die Sie live nicht hätten spielen können, und sie dann in einen Audio-Song umwandeln. Die Aufnahmekapazität dieses Instruments beträgt ca. 300 KB pro Song.

• Audioaufnahme

Bei dieser Methode werden aufgenommene Performances als Audio-Datei auf einem USB-Flash-Speichergerät gespeichert. Die Aufnahme wird ohne Festlegung des aufgenommenen Parts durchgeführt. Da sie im Stereo-WAV-Format standardmäßig mit herkömmlicher CD-Qualität-Auflösung (44,1kHz/16bit) gespeichert wird, kann sie über Verwendung eines Computers an tragbare Music-Player übertragen und darauf abgespielt werden. Das Dateiformat kann über [Menu] → [SongSetting] → [Rec] → [Audio Rec Format] auf MP3 geändert werden. Die Aufnahmekapazität dieses Instruments beträgt ca. 80 Minuten pro Einzelaufnahme.

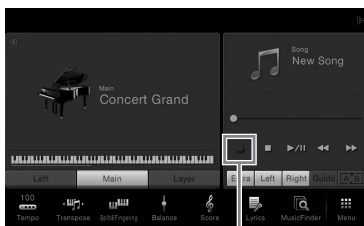
Grundlegendes Aufnahmeverfahren (MIDI/Audio-Aufnahme)

Nehmen Sie vor der Aufnahme die erforderlichen Einstellungen vor, beispielsweise die Auswahl von Voice/Style (für MIDI-Aufnahmen und Audio-Aufnahmen), sowie den Mikrophon-Anschluss (nur für die Audio-Aufnahme, falls Sie Ihre Stimme aufzeichnen wollen). Schließen Sie den USB-Flash-Speicher an der [USB TO DEVICE]-Buchse an, insbesondere für eine Audio-Aufnahme.

Vor dem Starten der Audio-Aufnahme:

Über Audio aufgezeichnete Daten können nur auf dem USB-Flash-Speicher gespeichert werden. Wenn Sie eine Audio-Aufnahme ausführen wollen, schließen Sie unbedingt zuvor den USB-Flash-Speicher an.

- 1 **Berühren Sie im Home-Display [▶] oben rechts, um den Song-Bereich zu erweitern, und berühren Sie dann [●] (REC), um das Fenster für die Song-Aufnahme aufzurufen.**



1

Hier und in den späteren Schritten können die Vorgänge im Song-Bereich der Home-Anzeige über die SONG CONTROL-Tasten gesteuert werden (Seite 59)

- 2 **Berühren Sie  (MIDI Recording) oder  (Audio Recording).**

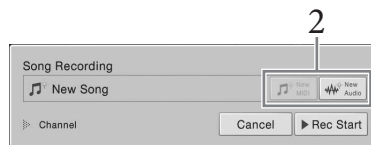
Es wird automatisch ein leerer Song für die Aufnahme eingerichtet. Wenn Sie die Aufnahme abbrechen wollen, berühren Sie [Cancel] auf der Anzeige oder drücken die Taste SONG CONTROL [REC].

HINWEIS

Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Speichers unbedingt den Abschnitt „Anschließen eines USB-Geräts“ auf Seite 88.

Wenn Sie einen bereits aufgezeichneten MIDI-Song neu aufnehmen wollen:

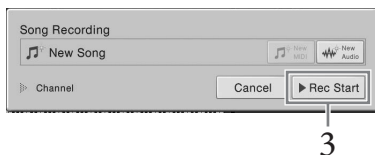
Ein bereits aufgezeichneter MIDI-Song kann überschrieben werden. Dazu wählen Sie den gewünschten MIDI-Song auf der Anzeige für die Song-Auswahl aus, rufen das Fenster für die Song-Aufnahme auf (Schritt 1), bestätigen den Song-Namen auf der Anzeige und fahren dann fort mit Schritt 3 (und überspringen Schritt 2).



2

3 Starten der Aufnahme.

Bei der MIDI-Aufnahme können Sie die Aufnahme starten, indem Sie einfach auf dem Keyboard spielen oder indem Sie die [Rec Start] berühren. Bei der Audio-Aufnahme können Sie die Aufnahme starten, indem Sie [Rec Start] berühren.

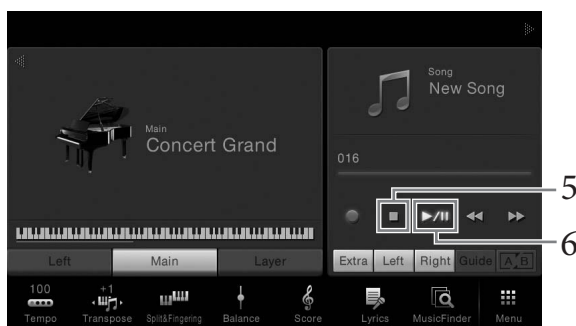


Sie können die Aufnahme auch starten, indem Sie die SONG CONTROL [PLAY/PAUSE]-Taste drücken.

4 Spielen Sie auf dem Keyboard.




5 Nach Ihrem Spiel berühren Sie [■] (STOP) auf der Home-Anzeige, um die Aufnahme zu beenden.



6 Zum Anhören des aufgezeichneten Spiels berühren Sie [▶/||] (PLAY/PAUSE).

7 Speichern Sie das aufgenommene Spiel.


■ Bei MIDI-Aufnahmen

Nach der Aufnahme erscheint  im Song-Bereich der Home-Anzeige. Dieses Symbol weist darauf hin, dass Daten aufgezeichnet, aber noch nicht gespeichert wurden.


7-1 Berühren Sie auf der Home-Anzeige (Speichern), das im Song-Bereich angezeigt wird.

Die Anzeige für die Song-Auswahl wird angezeigt, wo Sie den Speicherort für den aufgenommenen Song angeben können.

7-2 Speichern Sie die aufgenommenen Daten als Datei. Befolgen Sie dazu die Anweisungen auf Seite 29, Schritte 2 – 5.

MIDI-Songs können auf  (Registerkarte User MIDI Song) gespeichert werden.

■ Bei der Audioaufnahme

Eine Audio Song-Datei wird automatisch auf dem USB-Flash-Speicher gespeichert, deshalb ist es nicht erforderlich, ein Speicherverfahren auszuführen. Der aufgenommene Audio-Song wird auf der  (Registerkarte User Audio Song) auf der Anzeige für die Song-Auswahl angezeigt. Benennen Sie die Datei gegebenenfalls um, wie auf Seite 30 beschrieben.

Part-Zuordnung zu Kanälen (MIDI-Aufnahme)

Bei der MIDI-Aufnahme können Sie Ihr Spiel auf einzelnen Kanälen aufzeichnen (Seite 68). Wenn Sie die MIDI-Aufnahme ohne Angabe des Parts ausführen, wie hier erklärt, werden die Tastatur-Parts auf den Kanälen 1 - 3 aufgezeichnet, und die Style-Parts werden auf den Kanälen 9 - 16 aufgezeichnet.

ACHTUNG

Der aufgezeichnete MIDI-Song geht verloren, wenn Sie auf einen anderen Song umschalten oder das Instrument ausschalten, ohne den Speichervorgang auszuführen.

HINWEIS

Bei der Audio-Aufnahme werden die Daten standardmäßig im WAV-Format gespeichert. Sie können auf der Anzeige jedoch auch das MP3-Format auswählen über [Menu] → [SongSetting] → [Rec] → [Audio Rec Format].

Aufzeichnen auf bestimmten Kanälen (MIDI-Aufnahme)

Bei der MIDI-Aufnahme können Sie einen MIDI-Song erstellen, der aus 16 Kanälen besteht, indem Sie Ihr Spiel auf einzelnen Kanälen aufzeichnen. Wenn Sie beispielsweise ein Klavierstück aufzeichnen, können Sie den Part für die rechte Hand auf Kanal 1 aufzeichnen, den Part für die linke Hand auf Kanal 2, und daraus ein vollständiges Stück erstellen, das zum Spielen mit zwei Händen für Sie zu schwierig wäre. Um beispielsweise ein Spiel mit Style-Wiedergabe aufzunehmen, nehmen Sie die Style-Wiedergabe auf den Kanälen 9 - 16 auf und zeichnen dann die Melodien auf Kanal 1 auf, während Sie die bereits aufgezeichnete Style-Wiedergabe anhören. Auf diese Weise können Sie einen ganzen Song erstellen, der live schwierig, wenn nicht gar unmöglich zu spielen wäre.

1 Wenn Sie einen vorhandenen MIDI-Song überspielen möchten, wählen Sie den gewünschten Song aus (Schritte 1-2 auf Seite 57).

Wenn Sie einen Song völlig neu aufzeichnen wollen, überspringen Sie diesen Schritt.

2 Berühren Sie im Home-Display [▶] oben rechts, um den Song-Bereich zu erweitern, und berühren Sie dann [●] (REC), um das Fenster für die Song-Aufnahme aufzurufen.

Wenn Sie einen vorhandenen Song überspielen, wird der Name des in Schritt 1 ausgewählten Songs angezeigt.

Wenn Sie eine neue Aufnahme erstellen, berühren Sie das Symbol [New MIDI], bevor Sie zu Schritt 3 weitergehen. Ein leerer Song wird vorbereitet und "New Song" wird angezeigt.



Hier und in den späteren Schritten können die Vorgänge im Song-Bereich der Home-Anzeige über die SONG CONTROL-Tasten gesteuert werden (Seite 59)

3 Berühren Sie [▶] oben links von "Channel", um den Kanal-Bereich zu öffnen.

4 Geben Sie den Zielkanal und den Part für die Aufnahme an.

Um einen Kanal anzugeben, berühren Sie die entsprechende Nummer und schalten sie ein. Um die Kanalnummer auszuschalten, berühren Sie sie noch einmal. Um einen Part anzugeben, berühren Sie das Part-Symbol des angegebenen Kanals, um das Fenster zur Part-Auswahl zu öffnen, und wählen dann den gewünschten Part aus.



HINWEIS

Wenn Sie die Aufnahme abbrechen wollen, berühren Sie [Cancel] auf der Anzeige oder drücken die Taste SONG CONTROL [REC], bevor Sie weiter zu Schritt 5 gehen.

HINWEIS

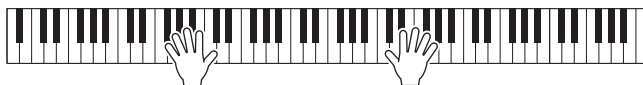
Die Parts Main, Layer und Left sind standardmäßig den Kanälen 1 - 3 zugeordnet, aber Sie können die Zuordnung auf der Anzeige ändern, die über [Menu] → [SongSetting] → [Part Ch] aufgerufen wird.

Um die Einstellungen schnell vorzunehmen, wählen Sie einfach den Tastatur-Part ([Extra], [Left] oder [Right]) unten links) aus.

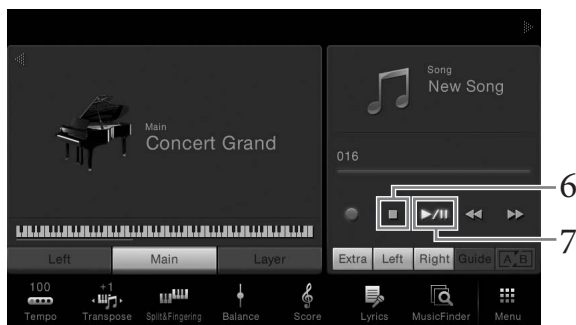
- **Right:** Kann ausgewählt werden, wenn nur der Part für die rechte Hand aufgenommen wird. Der Main-Part der Voice wird auf Kanal 1 aufgezeichnet, und der Layer-Part wird auf Kanal 3 aufgezeichnet.
- **Left:** Kann ausgewählt werden, wenn nur der Part für die linke Hand aufgenommen wird. Der Left-Part der Voice wird auf Kanal 2 aufgezeichnet. Wenn der Left-Part der Voice ausgeschaltet ist, wird der Main-Part auf Kanal 2 aufgezeichnet, und der Layer-Part wird auf Kanal 4 aufgezeichnet.
- **Extra:** Kann ausgewählt werden, wenn nur die Style-Wiedergabe aufgenommen wird. Die Style-Parts werden auf den Kanälen 9 - 16 aufgezeichnet.

5 Spielen Sie auf der Tastatur, um die Aufnahme zu starten.

Sie können die Aufnahme auch starten, indem Sie [Rec Start] berühren oder die SONG CONTROL [PLAY/PAUSE]-Taste drücken.



6 Nach Ihrem Spiel berühren Sie [■] (STOP) auf der Home-Anzeige, um die Aufnahme zu beenden.



7 Zum Anhören des aufgezeichneten Spiels berühren Sie [▶/||] (PLAY/PAUSE).

8 Zeichnen Sie Ihr Spiel auf einem anderen Kanal auf, indem Sie die Schritte 2 - 7 wiederholen.

Wählen Sie in Schritt 4 einen Kanal aus, in dem noch keine Daten aufgenommen wurden. Spielen Sie in Schritt 5 auf der Tastatur, während Sie die bereits aufgezeichneten Daten anhören.

9 Speichern Sie das aufgenommene Spiel.

9-1 Berühren Sie auf der Home-Anzeige [■] (Speichern), das im Song-Bereich angezeigt wird.

Die Anzeige für die Song-Auswahl wird angezeigt, wo Sie den Speicherort für den aufgenommenen Song angeben können.

9-2 Speichern Sie die aufgenommenen Daten als Datei. Befolgen Sie dazu die Anweisungen auf Seite 29, Schritte 2 – 5.

HINWEIS

Wenn Sie auf einem anderen Kanal aufnehmen, können Sie auf der Mischpult-Anzeige bereits aufgezeichnete Kanäle ein- oder ausschalten (Seite 83).

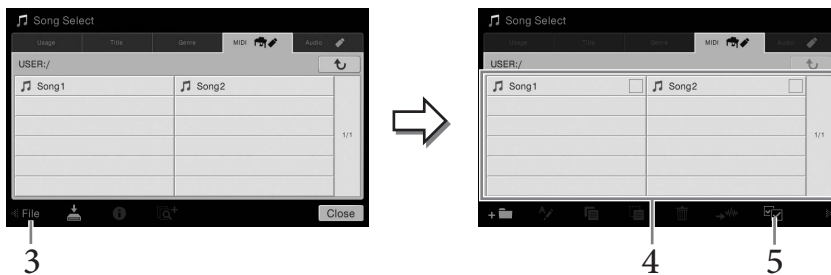
ACHTUNG


Der aufgezeichnete MIDI-Song geht verloren, wenn Sie auf einen anderen Song umschalten oder das Instrument ausschalten, ohne den Speichervorgang auszuführen.

Einen MIDI-Song in einen Audio-Song umwandeln


Sie können einen im User-Speicher oder auf dem USB-Flash-Speicher aufgezeichneten MIDI-Song in einen Audio-Song umwandeln, indem Sie ihn abspielen. Die Umwandlung erfolgt durch Abspielen des MIDI-Songs und erneute Aufzeichnung als Audio-Song. Standardmäßig werden die umgewandelten Daten im WAV-Format gespeichert, genau wie bei der Audio-Aufnahme (Seite 66).

- 1 **Schließen Sie das USB-Flash-Speichergerät (auf dem der Audio-Song gespeichert werden soll) an der Buchse [USB TO DEVICE] an.**
- 2 **Rufen Sie die Anzeige für die Song-Auswahl auf, die den umzuwandelnden MIDI-Song enthält.**
- 3 **Berühren Sie [File] (Datei), um die Symbole für die Dateiverwaltung aufzurufen.**



- 4 **Markieren Sie den umzuwandelnden MIDI-Song.**
- 5 **Berühren Sie  (Audio-Convert), um die Anzeige zur Song-Auswahl aufzurufen und den Speicherort auszuwählen.**

- 6 **Geben Sie den Speicherort an.**

Sie können einen neuen Ordner hinzufügen, indem Sie  (Neuer Ordner) berühren.

- 7 **Berühren Sie [ConvertHere], um mit der Umwandlung zu beginnen.**

Dieser Vorgang startet die Wiedergabe und die Umwandlung von MIDI in Audio. Wenn Sie während der Aufnahme auf der Tastatur spielen oder über ein Mikrofon oder die [AUX IN]-Buchse Audiosignale zuführen, wird auch dieser Klang aufgenommen.

Nachdem die Umwandlung abgeschlossen ist, wird die Meldung, dass eine Umwandlung stattfindet, nicht mehr auf der Anzeige ausgegeben, und der neu erstellte Audio-Song wird in der Anzeige zur Song-Auswahl aufgelistet.

HINWEIS

Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Speichers unbedingt den Abschnitt „Anschließen eines USB-Geräts“ auf Seite 88.

HINWEIS

Eine Umwandlung von Audio-Dateien kann nur einzeln erfolgen.

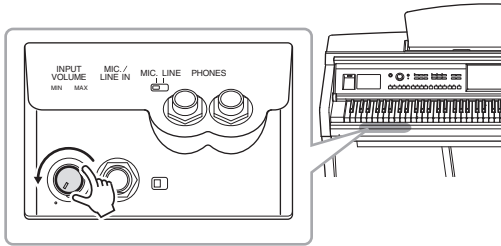
Mikrofon

– Hinzufügen von Vocal Harmony-Effekten zu Ihrem Gesang –

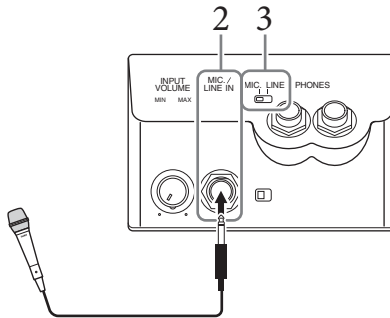
Wenn Sie an die [MIC./LINE IN]-Buchse (Standard-1/4"-Stereobuchse) ein Mikrofon anschließen, können Sie zu Ihrem Spiel oder zur Song-Wiedergabe singen. Das Instrument gibt dabei Ihre Stimme über die eingebauten Lautsprecher wieder. Zudem können Sie automatisch Vocal Harmony-Effekte auf Ihre Stimme anwenden lassen, während Sie singen.

Anschließen eines Mikrofons

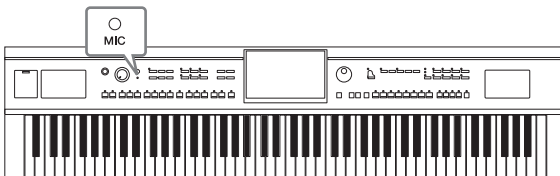
- 1 Drehen Sie vor dem Einschalten des Instruments den [INPUT VOLUME]-Drehregler auf Minimalpegel.



- 2 Schließen Sie das Mikrofon an die Buchse [MIC/LINE IN] an.



- 3 Stellen Sie den Schalter [LINE MIC] auf „MIC“.
- 4 Schalten Sie das Instrument ein.
- 5 (Schalten Sie bei Bedarf das Mikrofon ein.) Passen Sie den Drehregler [INPUT VOLUME] an, während Sie in das Mikrofon singen. Überprüfen Sie beim Einstellen des Reglers das [MIC]-Lämpchen. Achten Sie darauf, den Regler so einzustellen, dass das Lämpchen grün leuchtet. Vergewissern Sie sich, dass das Lämpchen nicht rot leuchtet, da dies anzeigt, dass der Eingangspegel zu hoch ist.



- 6 Im Balance-Display ([Menu] → [Balance]) können Sie das Lautstärkeverhältnis zwischen Mikrofonklang und Instrumentenklang einstellen (Seite 38).

HINWEIS

Vergewissern Sie sich, dass Ihnen ein konventionelles, dynamisches Mikrofon zur Verfügung steht.

Abziehen des Mikrophons

1. Drehen Sie den [INPUT VOLUME]-Drehregler auf Minimalstellung.
2. Ziehen Sie das Mikrophon von der Buchse [MIC/LINE IN] ab.

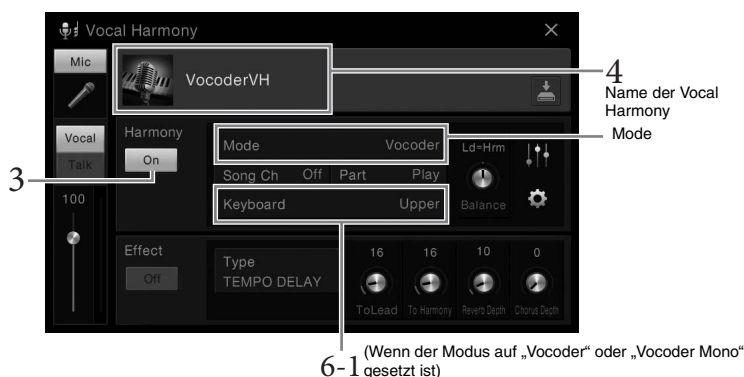
HINWEIS

Bevor Sie das Instrument ausschalten, drehen Sie immer den Regler [INPUT VOLUME] auf Minimalpegel.

Anwenden von Vocal Harmony-Effekten auf Ihre Stimme

Mit der Funktion Vocal Harmony können Sie Ihrer Vokaleingabe über den Mikrofonklang Harmonien hinzufügen.

- 1 Schließen Sie das Mikrophon an das Instrument an (Seite 71).
- 2 Rufen Sie Vocal Harmony über [Menu] → [VocalHarmony] ([Menü] → [VocalHarmony]) auf.



HINWEIS

Die links dargestellte Anzeige wird aufgerufen, wenn der Harmony-Modus auf dem CVP-609 auf „Vocoder“ gesetzt ist. Wenn der Harmony-Modus auf „Chordal“ gesetzt ist, oder wenn das CVP-605 verwendet wird, wird eine andere Anzeige ausgegeben.

- 3 Vergewissern Sie sich, dass „Harmony“ auf „ON“ („Ein“) gestellt ist.
- 4 Berühren Sie den Namen der Vocal Harmony, um die Anzeige zur Auswahl der Vocal Harmony aufzurufen.
- 5 Wählen Sie einen Vocal-Harmony-Typ.

Die Vocal Harmony unterstützt drei verschiedene Modi, die durch Auswahl eines Vocal Harmony-Typs automatisch ausgewählt werden können.

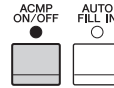
Harmony-Modus

Chordal	Die Harmonienoten werden durch die Akkorde bestimmt, die Sie im Akkordbereich (bei eingeschaltetem [ACMP ON/OFF]), im Abschnitt für die linke Hand (mit ausgeschaltetem [ACMP ON/OFF] und eingeschaltetem linkem Part) oder in den Akkorddaten eines Songs spielen.
Vocoder	Der Mikrofonklang wird über die Noten ausgegeben, die Sie auf der Tastatur spielen, oder über die Song-Wiedergabenoten.
Vocoder-Mono (nur beim CVP-609)	Im Grund mit Vocoder identisch. In diesem Modus können nur Melodien oder Zeilen mit einer Note wiedergegeben werden (mit Priorität der letzten Note).
Auto (Vocoder/ Chordal) (nur beim CVP-605)	Wenn [ACMP ON/OFF] oder der Left Part eingeschaltet ist oder wenn ein Song wiedergegeben wird, der Akkorddaten enthält, wird der Modus automatisch auf „Chordal“ eingestellt. In allen anderen Fällen wird der Modus auf „Vocoder“ eingestellt.

6 Folgen Sie den nachstehenden Schritten, je nachdem, welchen Typ (und Untermodus) Sie ausgewählt haben.

■ Wenn Sie einen der Chordal-Typ ausgewählt haben:

6-1 Vergewissern Sie sich, dass die [ACMP ON/OFF]-Taste eingeschaltet ist.



6-2 Spielen Sie einen Style oder einen Song ab, der Akkorde enthält.

Vokalharmonien, die auf den Akkorden basieren, werden auf Ihren Gesang angewendet.

■ Wenn Sie einen der Vocoder- oder Vocoder-Mono-Typen ausgewählt haben:

6-1 Ändern Sie bei Bedarf die Einstellung "Keyboard" auf "Off" (Aus), "Upper" (Oberer) oder "Lower" (Unterer).

Wenn die Werte „Upper“ oder „Lower“ eingestellt sind, bestimmen die Klaviatur-Bereich mit der rechten oder linken Hand gespielten Noten den Vocoder-Effekt. Wenn „Off“ ausgewählt ist, bestimmt das Spiel auf der Klaviatur den Vocoder-Effekt nicht.

6-2 Spielen Sie Melodien auf der Tastatur oder spielen Sie einen Song ab, und singen Sie ins Mikrofon.

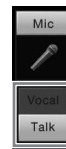
Sie werden feststellen, dass Sie keine Töne zu singen brauchen. Der Vocoder-Effekt nimmt die von Ihnen gesprochenen Worte und wendet sie auf die Tonhöhe der Instrumentenklänge an.

Praktische Karaoke-Funktionen

- Liedtexte auf dem DisplaySeite 61
- Transponierung, TonhöhenverschiebungSeiten 38, 65
- Vocal CancelSeite 65

Verwenden der Talk-Funktion

Mit dieser Funktion können Sie sofort die Mikrofoneinstellungen ändern, um zu sprechen oder Ansagen zwischen Songs zu machen. Um die Talk-Einstellung aufzurufen, berühren Sie [Talk] links in der Vocal Harmony-Anzeige. Um wieder die Vocal Harmony-Einstellungen aufzurufen, berühren Sie [Vocal] und schalten sie ein.



HINWEIS

Sie können die Mikrofoneinstellungen zum Sprechen auf dem Mic-Setting-Display ändern, das über [Menu] → [MicSetting] aufgerufen wird.

Music Finder

– Abrufen idealer Bedienelementeinstellungen für Ihre Performance –

Mit dieser Funktion können Sie die für Ihre Performance idealen Bedienelementeinstellungen abrufen, indem Sie einfach „Aufzeichnen“, worin die Einstellungen für Voice und Style enthalten sind. Wenn Sie ein bestimmtes Musikstück spielen möchten, aber nicht wissen, welche Style- und Voice-Einstellungen geeignet sind, können Sie anhand des Titels des Musikstücks nach relevanten Datensätzen suchen.

Indem Sie die an verschiedenen Orten gespeicherten Song- und Styledateien in Music Finder registrieren, kann das Instrument außerdem die gewünschte Song- oder Styledatei einfach aus dem entsprechenden Eintrag abrufen.

Laden von Datensätzen (Bedienelementeinstellungen) von der Website

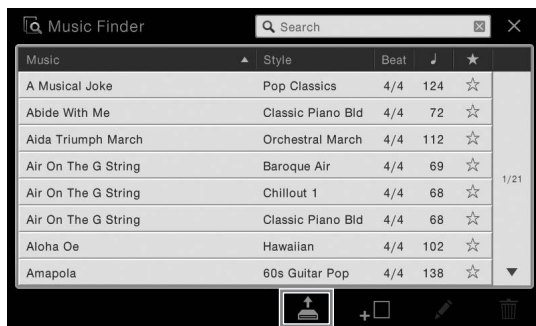
Per Werkvoreinstellung sind ist der Music Finder mit einigen Musterdatensätzen (Bedienelementeinstellungen) ausgestattet. Um jedoch die Music-Finder-Funktion bequemer und effektiver verwenden zu können, empfehlen wir, dass Sie die Datensätze (Bedienelementeinstellungen) von der Yamaha-Website und anschließend auf dieses Instrument laden.


- 1 Greifen Sie auf dem Computer auf die folgende Website zu und laden Sie die Music Finder-Datei (***.mdf) auf den an den Computer angeschlossenen USB-Flash-Speicher herunter.

<http://download.yamaha.com/>

- 2 Schließen Sie den USB-Flash-Speicher mit der Music Finder-Datei (***.mdf) an der Buchse [USB TO DEVICE] dieses Instruments an.

- 3 Rufen Sie die Anzeige für den Music Finder über [Menu] → [MusicFinder] ([Menü] → [Music Finder]) auf.



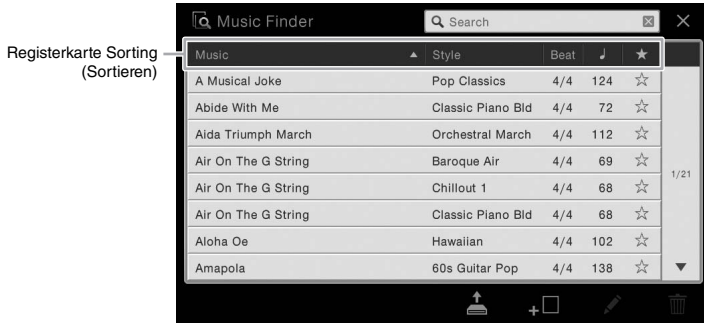
- 4 Berühren Sie  (Load) (laden), um die Anzeige zur Dateiauswahl aufzurufen.
- 5 Wählen Sie die gewünschte Music Finder-Datei auf dem USB-Flash-Speicher aus, um eine Meldung aufzurufen, in der Sie aufgefordert werden, „Replace“ (Ersetzen) oder „Append“ (Anfügen) auszuwählen.
- 6 Berühren Sie [Append] (Anfügen), wenn Sie Datensätze aus der ausgewählten Music Finder-Datei anfügen möchten, oder berühren Sie [Replace] (Ersetzen), wenn Sie alle Datensätze durch neue ersetzen möchten.
- 7 Berühren Sie [Yes] (Ja) als Antwort auf die Bestätigungsmeldung.

HINWEIS

Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Speichers unbedingt den Abschnitt „Anschließen eines USB-Geräts“ auf Seite 88.

Auswählen der gewünschten Datensätze (Bedienfeldeinstellungen)

- 1 Rufen Sie die Anzeige für den Music Finder über [Menu] → [MusicFinder] ([Menü] → [Music Finder]) auf.



- 2 Berühren Sie den gewünschten Datensatz.

Die Bedienfeldeinstellungen in den Datensätzen werden aufrufen. Wenn die Datensätze mit dem Style-Namen ausgewählt wurde, werden ACMP und SYNC START aktiviert, und der entsprechende Style wird aufgerufen. Damit können Sie die Style-Wiedergabe sofort beginnen.

Wenn die Suche nach der gewünschten Datensätzen schwierig ist, verwenden Sie die nachfolgend beschriebene Sortierfunktion.

Sortieren der Einträge

Berühren Sie eine der Registerkarten für das Sortieren, um die Datensätze in der entsprechenden Reihenfolge zu sortieren. Berühren Sie dieselbe Registerkarte erneut, um die Reihenfolge zu wechseln, auf- oder absteigend.

- **Music**
Sortiert den Datensatztitel des Musikstücks.
- **Style**
Sortiert die Datensätze nach Style-Namen.
- **Beat (Schlag)**
Sortiert die Datensätze nach dem Taktschlag.
- **♩ (Tempo)**
Sortiert die Datensätze nach dem Tempo.
- **★ (Favoriten)**

Durch eine Berührung an dieser Stelle werden nur die bevorzugten Datensätze angezeigt. Um alle Datensätze anzuzeigen, berühren Sie diese Stelle erneut. Um einen Datensatz zu den Favoriten hinzuzufügen, berühren Sie das Sternsymbol (☆) des gewünschten Datensatzes, so dass es farbig dargestellt wird (★). Berühren Sie die farbige sternförmige Markierung (★), um sie von der Registerkarte Favorite (Favoriten) zu entfernen.

- 3 Geben Sie den Style wieder, indem Sie die Akkorde mit der linken Hand angeben und die Melodie mit der rechten Hand spielen.

HINWEIS

Wenn Sie vermeiden möchten, dass sich bei der Style-Wiedergabe durch Auswählen eines anderen Datensatzes das Tempo ändert, stellen Sie die „Tempo“-Parameter auf dem über [Menu] → [StyleSetting] → [Change Behavior] ([Menü] → [Style-Einstellung] → [Verhalten ändern]) auf „Hold“ (Halten) oder „Lock“ (Schreibschutz) setzen. Wenn Sie den Parameter auf „Lock“ (Schreibschutz) setzen, bleibt das Tempo während der Unterbrechung und während des Spielens unverändert.

Nach Datensätzen suchen (Bedienfeldeinstellungen)

Sie können die Datensätze auch mit der Suchfunktion (Search) des Music Finders durchsuchen, indem Sie einen Song-Titel oder ein Stichwort angeben.

- 1 **Rufen Sie die Anzeige für den Music Finder über [Menu] → [MusicFinder] ([Menü] → [Music Finder]) auf.**



- 2 **Berühren Sie das Suchfeld, um das Fenster zur Zeicheneingabe anzuzeigen.**

- 3 **Geben Sie das Suchwort ein (Seite 33), um mit dem Durchsuchen zu beginnen.**

Wenn Sie zwei oder mehr Schlüsselwörter eingeben möchten, fügen Sie ein Leerzeichen zwischen den Wörtern ein.

Nach Abschluss der Suche erscheint die Liste mit den gefundenen Datensätze. Falls keine Datensätze aufgelistet sind, führen Sie diesen Schritt noch einmal mit einem anderen Suchwort aus.

- 4 **Wählen Sie den gewünschten Datensatz aus.**

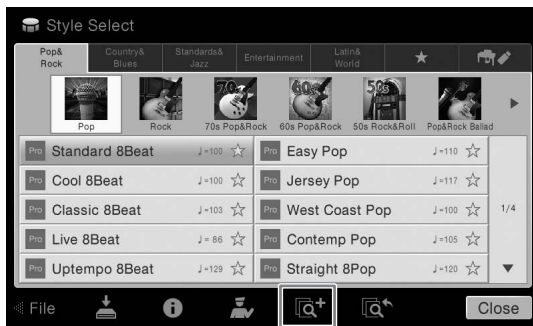
Um die Ergebnisanzeige zu löschen und alle Datensätze des Music Finders anzuzeigen, berühren Sie [×] im Suchfeld.

- 5 **Geben Sie den Style wieder, indem Sie die Akkorde mit der linken Hand angeben und die Melodie mit der rechten Hand spielen.**

Registrieren eines Songs oder Styles in einem Datensatz

Indem Sie die an verschiedenen Orten gespeicherten (Preset, User und USB) Song- oder Styledaten in Music Finder registrieren, können Sie die entsprechenden Daten einfach anhand Ihrer Favoriten-Dateien abrufen.

- 1 Wählen Sie auf der Anzeige zur Auswahl des Songs oder des Styles die gewünschte Datei aus.



2

- 2 Berühren Sie (Hinzufügen), um die Anzeige zur Erstellung eines Datensatzes aufzurufen.

Nach Bedarf können Sie den Titel des Stücks, das Stichwort usw. ändern. Weitere Informationen zur Anzeige zum Erstellen des Datensatzes finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

- 3 Berühren Sie [Create] (Anlegen), um einen neuen Datensatz anzulegen, für den der in Schritt 1 registrierte Song oder Style registriert wird.

- 4 Vergewissern Sie sich, dass der erstellte Datensatz im Music-Finder-Display angezeigt wird.

In der „Style“-Spalte des Datensatzes, in dem der Song registriert ist, wird „(MID Song)“ oder „(Audio Song)“ angezeigt.

Aufruf des für Music Finder registrierten Songs oder Styles

Sie können den registrierten Song oder Style auf die gleiche Weise aufrufen wie in den Abschnitten „Auswählen des gewünschten Datensatzes“ (Seite 75) und „Nach Datensätzen suchen“ (Seite 76) beschrieben.

HINWEIS

- Wenn Sie die Daten auf dem USB-Flash-Speicher registrieren möchten, schließen Sie den USB-Flash-Speicher an der [USB TO DEVICE]-Buchse an.
- Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Speichers unbedingt den Abschnitt „Anschließen eines USB-Geräts“ auf Seite 88.

HINWEIS

Um den Vorgang abubrechen, berühren Sie [Cancel] (Abbrechen).

HINWEIS

Wenn Sie einen Song oder einen Style vom USB-Flash-Speicher für einen Datensatz registrieren, achten Sie darauf, denselben USB-Flash-Speicher an die Buchse [USB TO DEVICE] anzuschließen, wenn Sie den Datensatz über den Music Finder aufrufen.

Registration Memory

– Speichern und Abrufen eigener Bedienfeldeinstellungen –

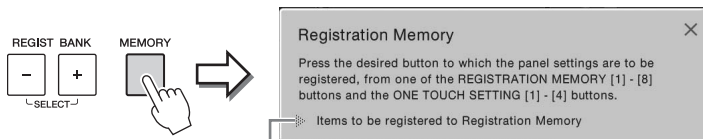
Die Funktion „Registration Memory“ erlaubt das Speichern („registrieren“) praktisch aller Einstellungen des Bedienfelds auf einer Registrierungsspeicher-Taste sowie das sofortige und einfache Abrufen dieser spezifischen Einstellungen mit einem Tastendruck. Die jeweils auf acht Tasten hinterlegten Einstellungen des Registration Memory (Registrierungsspeicher) werden in einer so genannten „Bank-Datei“ gespeichert.

Speichern Ihrer Bedienfeldeinstellungen

1 Stellen Sie die Steuerelemente im Bedienfeld (wie z.B. Voice, Style usw.) wie gewünscht ein.

Eine Liste der Parameter, die über die Registration Memory-Funktion gespeichert werden können, entnehmen Sie bitte der separaten Datenliste.

2 Drücken Sie die Taste [MEMORY] im Abschnitt REGISTRATION MEMORY, um das Fenster Registration Memory (Registrierungsspeicher) aufzurufen.



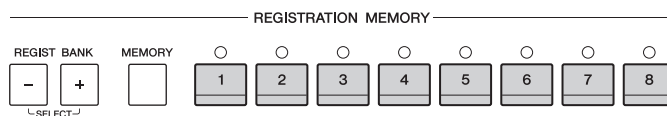
Zeigt die Liste mit den Einträgen an oder blendet sie aus

Auswahl der zu registrierenden Elemente

Durch Berührung von [▶] unten links im Fenster wird die Liste für die Auswahl der zu registrierenden Elemente angezeigt. Bevor Sie zu Schritt 3 weitergehen, tragen Sie Markierungen ein oder entfernen diese, indem Sie die gewünschten Elemente berühren. Markierte Elemente werden registriert.

3 Drücken Sie eine der REGISTRATION-MEMORY-Tasten [1]–[8], auf der Sie die Bedienfeldeinstellung speichern möchten.

Die gespeicherte Taste leuchtet nun rot und zeigt dadurch an, dass die Nummerntaste Daten enthält und diese Nummer ausgewählt ist.



Über den Leuchtzustand

- **Rot:** Es sind Daten gespeichert und momentan ausgewählt
- **Grün:** Es sind Daten gespeichert, aber momentan nicht ausgewählt
- **Aus:** Es sind keine Daten gespeichert

4 Speichern Sie andere Bedienfeldeinstellungen unter weiteren Tasten, indem Sie die Schritte 1–3 wiederholen.

Die gespeicherten Bedienfeldeinstellungen können durch einfaches Drücken der gewünschten Nummerntaste aufgerufen werden.

ACHTUNG

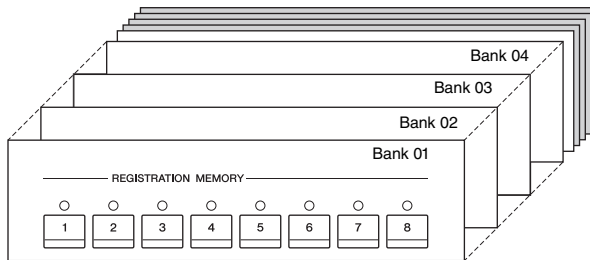
Wenn Sie hier eine Taste auswählen, die rot oder grün leuchtet, wird die zuvor auf der Taste gespeicherte Bedienfeldeinstellung gelöscht und durch die neue Einstellung ersetzt. Sie sollten deshalb Bedienfeldeinstellungen nur auf Tasten speichern, die ausgeschaltet sind.

HINWEIS

- Die auf den Nummerntasten gespeicherten Bedienfeldeinstellungen bleiben auch beim Ausschalten des Instruments erhalten. Wenn Sie alle acht aktuellen Bedienfeldeinstellungen zugleich löschen möchten, halten Sie bei ausgeschaltetem Instrument die Taste B6 (die letzte Taste B rechts auf der Tastatur) gedrückt, und schalten Sie dann das Instrument ein.
- Sie können den Abruf bestimmter Elemente beim Aufruf registrierter Bedienfeldeinstellungen deaktivieren. [Menu] → [RegistFreeze] (Menü → Regist. einfrieren).

Speichern des Registration Memory als Bank-Datei


Sie können alle acht gespeicherten Bedienfeldeinstellungen in einer einzigen Bank-Datei im Registration Memory speichern.



- 1 **Berühren Sie im Home-Display [▶] oben rechts, um den Registrierungsbereich anzuzeigen, und berühren sie dann den Bereich, um das Display für die Auswahl der Registrierungsbank anzuzeigen.**



Diese Anzeige kann auch aufgerufen werden, indem die Tasten REGIST BANK [+] und [-] gleichzeitig gedrückt werden.

- 2 **Berühren Sie  (Speichern), um die Bankdatei zu speichern.**
Anweisungen zum Speichern finden Sie auf Seite 29.

HINWEIS

Im allgemeinen sind die Daten des Registrierungsspeichers (Bank-Dateien) innerhalb der einzelnen Modelle des CVP-609/605/601 miteinander kompatibel. Je nach den Spezifikationen der einzelnen Modelle könnten manche Daten jedoch nicht zu 100% kompatibel sein.




Aufrufen gespeicherter Bedieneinstellungen

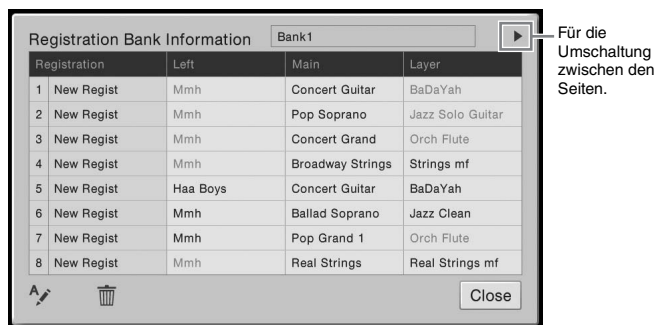
Die gespeicherten Registration-Memory-Bank-Dateien können mit den REGIST-BANK-Tasten [-]/[+] oder dem folgenden Verfahren aufgerufen werden.



- 1 **Rufen Sie die Anzeige zur Auswahl der Registrierungsbank auf (Schritt 1 auf Seite 79).**
- 2 **Berühren Sie die gewünschte Bank auf dem Display und wählen Sie sie aus.**
Sie können eine Bank auch über die REGIST BANK [-]/[+]-Tasten registrieren.
- 3 **Drücken Sie eine der REGISTRATION-MEMORY-Tasten [1]–[8], deren LED grün leuchtet.**

Überprüfen der Informationen im Registration Memory

Sie können das Informations-Display aufrufen, um zu bestätigen, welche Voices und Styles auf den Tasten [1]–[8] einer Registration-Memory-Bank gespeichert sind.

- 1 **Rufen Sie die Anzeige zur Auswahl der Registrierungsbank auf und wählen Sie dann die gewünschten Bank aus.**
- 2 **Berühren Sie  (Information), um das Fenster mit den Registrierungsinfos anzuzeigen.**
Dieses Display besteht aus zwei Seiten: Voice-bezogen und Style-bezogen. Sie wechseln über / zwischen den beiden.



Zur Änderung des Namens der ausgewählten Registrierung berühren Sie  (Umbenennen). Zum Löschen der ausgewählten Registrierung berühren Sie  (Löschen).

Registration-Memory-Daten

Wenn Sie eine Vielzahl verschiedener Registrierungs-Setups erstellt haben, kann es schwierig sein, das gewünschte für Ihre jeweilige Live-Darbietung zu finden.

Als Abhilfe empfiehlt es sich, sowohl der Registration-Memory-Bank als auch ihren Registrierungs-Setups jeweils eigene Namen zu geben.

HINWEIS

- Beim Abrufen von Setups mit von einem USB-Flash-Speicher ausgewählten Song-/Style-/Text-Dateien sollten Sie darauf achten, dass der entsprechende USB-Flash-Speicher mit den gespeicherten Song-/Style-/Text-Daten am Anschluss [USB TO DEVICE] angeschlossen ist.
- Lesen Sie vor Verwendung eines USB-Flash-Speichers unbedingt den Abschnitt „Anschließen eines USB-Geräts“ auf Seite 88.
- Sie können auch die acht Setups aufrufen, indem Sie die Pedale der von Ihnen über [Menu] → [RegistSeq] festgelegten Reihenfolge drücken. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

HINWEIS

Wenn einer der Voice-Parts ausgeschaltet ist, wird der Voice-Name für den entsprechenden Part in Grau angezeigt.

Mischpult

– Bearbeiten von Lautstärke und Klangbalance –

Mit dem Mischpult können Sie bestimmte Aspekte der Tastatur-Parts und Song-/Style-Kanäle intuitiv steuern, u. a. das Lautstärkeverhältnis und die Klangfarbe der Sounds. Hier können Sie den Pegel und die Stereoposition (Pan) der einzelnen Voices einstellen, um ein optimales Verhältnis und Stereobild zu erreichen, und auch, wie die Effekte angewendet werden sollen.

Grundlegende Bedienung des Mischpults

- 1 Rufen Sie die die Mischpult-Anzeige über [Menu] → [Mixer] ([Menu] → [Mischpult]) auf.



- 2 Berühren Sie eine Registerkarte, um die Balance zwischen den gewünschten Parts zu bearbeiten.

Panel (Bedienfeld)	Verwenden Sie dieses Display, um die Lautstärkeverhältnisse zwischen dem gesamten Song-Part, dem gesamten Style-Part, dem Mikrofon-Part, dem Main-Part, dem Layer-Part und dem linken Part einzustellen.
Style	Stellen Sie mit diesem Display das Lautstärkeverhältnis zwischen allen Parts des Styles ein. <ul style="list-style-type: none"> • Rhythm1, Rhythm2 Dies sind die Basis-Parts des Styles mit Rhythmus-Patterns für Schlagzeug- und Perkussionsinstrumente. • Bass Der Bass-Part verwendet die Sounds verschiedener Instrumente passend zum Style. • Chord1, Chord2 Sie bestehen aus der rhythmischen Akkordbegleitung, gewöhnlich mit Piano- oder Gitarren-Voices. • Abschwächung Dieser Part wird für ausgehaltene Instrumente wie Geigen, Orgel, Chor usw. verwendet. • Phrase1, Phrase2 Diese Parts werden für druckvolle Blechbläsersätze, für Arpeggio-Akkorde und andere Extras verwendet, die eine Begleitung interessanter machen.
Song Ch1-8 / 9-16	Stellen Sie mit diesem Display das Lautstärkeverhältnis zwischen allen Parts des MIDI-Songs ein. Dies steht nur zur Verfügung, wenn ein MIDI-Song ausgewählt ist.
Master	Anders als die anderen Anzeigen verwenden Sie diese Anzeige, wenn Sie die Klangcharakteristik des gesamten Klangs dieses Instruments (außer Audio-Songs) anpassen wollen.

3 Berühren Sie eine Registerkarte, um die gewünschten Parameter zu bearbeiten.

■ Wenn in Schritt 2 eine andere Registerkarte als „Master“ ausgewählt wurde:

Filter	Stellt den Obertongehalt (Resonanz) und die Klanghelligkeit ein.
EQ	Stellt Parameter für die Frequenzregelung (Equalizer) ein, die den Klang und die Klangfarbe beeinflussen.
Effekte	Wählt einen Effekttyp aus, und stellt für jeden Part die Effekttiefe ein.
Chorus/Reverb (Chor/Nachhall)	Wählt einen Chor-/Nachhalltyp aus, und stellt für jeden Part die Effekttiefe ein.
Pan/Volume (Panorama/Lautstärke)	Stellt das Panning und die Lautstärke für jeden Part ein

■ Wenn in Schritt 2 „Master“ ausgewählt wurde:

Compressor (Kompressor) (nur beim CVP-609)	Ermöglicht Ihnen, den Master Compressor (Summenkompression) (die auf den gesamten Klang angewendet wird) zu aktivieren oder zu deaktivieren, den Master Compressor-Typ auszuwählen und die zugehörigen Parameter zu bearbeiten. Ihre eigenen Bearbeitungen können als Master-Compressor-Typ gespeichert werden.
EQ	Ermöglicht Ihnen, den Master EQ-Typ auszuwählen, der auf den gesamten Klang angewendet wird, und die zugehörigen Parameter zu bearbeiten. Ihre eigenen Bearbeitungen können als Master-EQ-Typ gespeichert werden.

4 Stellen Sie die Werte der einzelnen Parameter ein.


5 Speichern Sie Ihre Einstellungen für das Mischpult.

■ **Speichern der Einstellungen der Bedienfeldanzeige:**

Speichern Sie diese im Registration Memory (Seite 78).


■ **Speichern der Einstellungen im Style-Display:**

Speichern Sie sie als Style-Datei im User-Speicher oder im USB-Kurzzeitspeicher. Wenn Sie die Einstellungen später wieder aufrufen möchten, wählen Sie die hier gespeicherte Style-Datei aus.

1. Rufen Sie die Funktionsanzeige über [Menu] → [StyleCreator] ([Menü] → [Style-Generator]) auf.
2. Berühren Sie  (Speichern), um die Anzeige für die Style-Auswahl aufzurufen, und speichern Sie sie als Style-Datei (Seite 29).

■ **Speichern der Anzeigeeinstellungen für den Song Ch 1-8/9-16:**

Registrieren Sie zuerst die bearbeiteten Einstellungen als Teil der Song-Daten (Setup), und speichern Sie dann den Song im User-Speicher oder im USB-Kurzzeitspeicher. Wenn Sie die Einstellungen später wieder aufrufen möchten, wählen Sie die hier gespeicherte Song-Datei aus.


1. Rufen Sie die Funktionsanzeige über [Menu] → [SongCreator] → [Channel Edit] ([Menü] → [Song-Generator] → [Kanal bearbeiten]) auf.
2. Berühren Sie [Setup].
3. Berühren Sie [Execute] (Ausführen), um das Setup auszuführen.
4. Berühren Sie  (Speichern), um die Anzeige für die Song-Auswahl aufzurufen, und speichern Sie sie als Song-Datei (Seite 29).

HINWEIS

Um die Parameter auf den jeweiligen Standardwert zurückzusetzen, berühren und halten Sie den Nummernwert oder die Einstellung.

■ Speichern der Einstellungen im Master-Display:

Ihr ursprünglichen Bearbeitungen können als Master Compressor-Typ und Master EQ-Typ gespeichert werden. Für jeden Song können bis zu fünf Typen gespeichert werden. Um später einen davon aufzurufen, wählen Sie den entsprechenden Typ oben rechts in der jeweiligen Anzeige auf.

1. Berühren Sie  (Speichern) auf der Anzeige "Compressor" (Kompressor) oder "EQ".
2. Wählen Sie USER1 - USER5 und berühren Sie dann [Save] (Speichern), um das Fenster zur Zeicheneingabe anzuzeigen.
3. Ändern Sie im Fenster für die Zeicheneingabe den Namen nach Bedarf, und berühren Sie [OK], um die Daten zu speichern.

Schaltet die einzelnen Kanäle des Styles oder Songs ein/aus

Die Mischpult-Anzeige gestattet Ihnen, den Kanal des aktuellen Styles oder Songs ein- oder auszuschalten.

- 1 **Berühren Sie auf der Mischpult-Anzeige die Registerkarte [Style], die Registerkarte [Song Ch 1-8] oder die Registerkarte [Song Ch 9-16].**
- 2 **Berühren Sie den Kanal, den Sie ein- oder ausschalten möchten.**



Wenn Sie auf Solo-Wiedergabe für einen bestimmten Kanal schalten möchten, berühren Sie den gewünschten Kanal und lassen den Finger darauf liegen, bis die Zahl grün angezeigt wird. Zum Aufheben der Solo-Funktion berühren Sie erneut die (grüne) Kanalnummer.

Die Voice für jeden Kanal ändern:

Berühren Sie das Instrumentensymbol unterhalb der Kanalnummer, um die Anzeige für die Voice-Auswahl aufzurufen, und wählen Sie dann die gewünschte Voice aus.

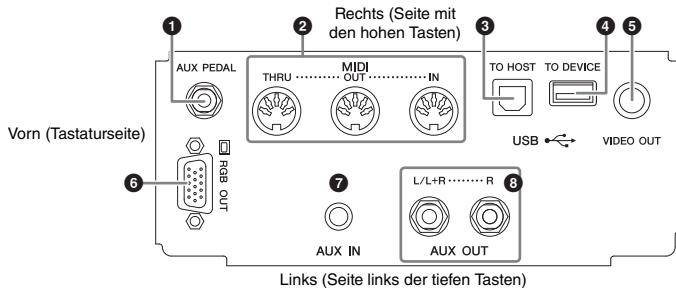
- 3 **Nehmen Sie bei Bedarf weitere Einstellungen vor und speichern Sie sie als Style-Datei oder Song-Datei (Schritt 5 auf Seite 82).**

Anschlüsse

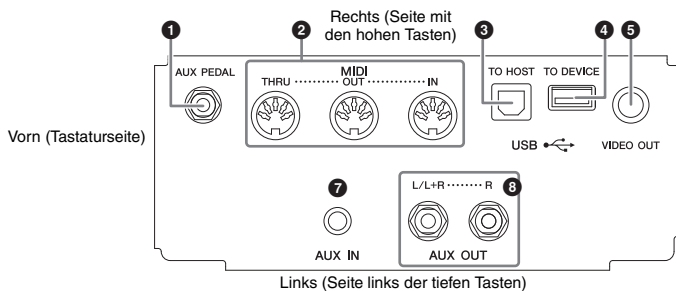
– Einsatz des Instruments zusammen mit anderen Geräten –

I/O-Anschlüsse

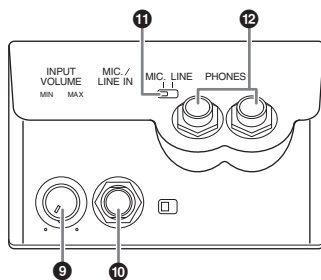
CVP-609



CVP-605



CVP-609/605



- | | |
|---|--|
| 1 [AUX PEDAL]-BuchseSeite 87 | 7 [AUX IN]-BuchseSeite 85 |
| 2 MIDI-BuchsenSeite 90 | 8 AUX OUT [L/L+R]/[R] Buchsen.....Seite 85 |
| 3 [USB TO HOST]-AnschlussSeite 90 | 9 [INPUT VOLUME]-ReglerSeite 71 |
| 4 [USB TO DEVICE]-BuchseSeite 88 | 10 [MIC./LINE IN]-BuchseSeite 87 |
| 5 [VIDEO OUT]-BuchseSeite 86 | 11 [MIC. LINE].....Seite 71 |
| 6 [RGB OUT]-Buchse (nur beim CVP-609)Seite 86 | 12 [PHONES]-BuchsenSeite 19 |

HINWEIS

Wo am Instrument sich diese Anschlüsse befinden, können Sie auf Seite 13 nachlesen.

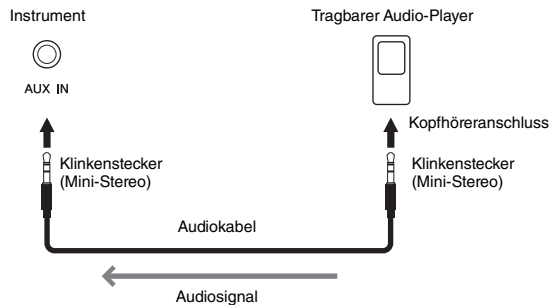
⚠ VORSICHT

Bevor Sie das Instrument mit anderen elektronischen Geräten verbinden, schalten Sie bitte alle Geräte aus. Achten Sie auch darauf, alle Lautstärkereglern auf Minimum (0) einzustellen, bevor Sie die Geräte ein- oder ausschalten. Anderenfalls können Stromschläge, die Beschädigung von Komponenten oder dauerhafte Gehörschädigungen die Folge sein.

Anschluss von Audiogeräten ([AUX IN]-Buchse, AUX OUT [L/L+R]/[R] Buchsen)

Wiedergabe von tragbaren Audioplayern über die eingebauten Lautsprecher

Sie können die Kopfhörerbuchse eines tragbaren Audioplayers an die Buchse [AUX IN] des Instruments anschließen, um auf dem Player gespeicherte Dateien über die eingebauten Lautsprecher des Instruments wiederzugeben.

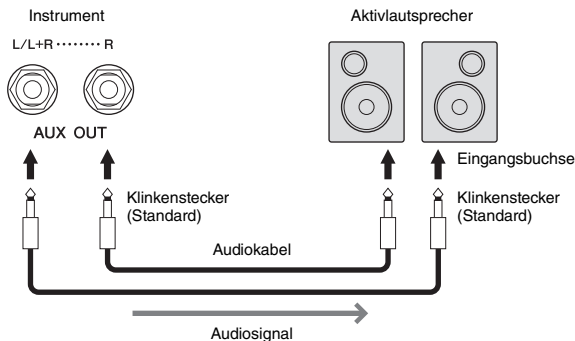


Rauschminimierung für den Eingangston über das Noise Gate

Standardmäßig entfernt dieses Instrument unerwünschtes Rauschen vom Eingangston. Das kann jedoch auch dazu führen, dass auch erwünschte Töne reduziert werden, wie beispielsweise das langsame Abklingen des Klaviers. Um dies zu vermeiden, setzen Sie Noise Gate über [Menu] → [Utility] → [Speaker/Connectivity] → [AUX In Noise Gate] ([Menü] → [Utility] → [Lautsprecher/Konnektivität] → [AUX In Noise Gate]) auf AUS.

Wiedergabe über eine externe Stereoanlage

An den Buchsen AUX OUT [L/L+R]/[R] können Sie eine Stereoanlage anschließen, um den Klang des Instruments zu verstärken. Der Klang eines an die Buchse [MIC./LINE IN] des Instruments angeschlossenen Mikrofons oder einer dort angeschlossenen Gitarre wird gleichzeitig ausgegeben.



HINWEIS

Verwenden Sie Audiokabel und Adapterstecker mit einem Widerstand von annähernd Null Ohm.

ACHTUNG

Um mögliche Schäden an den Geräten zu vermeiden, schalten Sie zuerst das externe Gerät und danach das Instrument ein. Wenn Sie das System ausschalten, schalten Sie zuerst das Instrument und dann das externe Gerät aus.

HINWEIS

Die Einstellung des Reglers [MASTER VOLUME] beeinflusst das Eingangssignal der [AUX IN]-Buchse.

HINWEIS

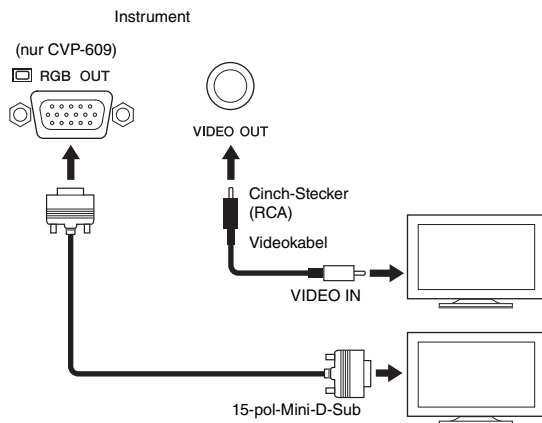
Verwenden Sie zum Anschluss an ein Mono-Gerät nur die Buchse [L/L+R].

ACHTUNG

- Um mögliche Schäden an dem Gerät zu vermeiden, schalten Sie bitte zuerst das Instrument und dann das externe Gerät ein. Wenn Sie das System ausschalten, schalten Sie zuerst das externe Gerät und dann das Instrument aus. Da das Instrument möglicherweise aufgrund der Auto-Power-Off-Funktion automatisch ausgeschaltet wird (Seite 15), schalten Sie das externe Gerät aus, oder deaktivieren Sie die Auto-Power-Off-Funktion, wenn Sie das Instrument nicht benötigen.
- Leiten Sie das Signal von den [AUX OUT]-Buchsen nicht zu den [AUX IN]-Buchsen. Falls Sie diese Verbindung herstellen, wird das Signal von den [AUX IN]-Buchsen vom Ausgang der [AUX OUT]-Buchsen ausgegeben. Eine derartige Verbindung kann zu einer Rückkopplungsschleife führen, die einen extrem hochpegeligen Pfeifton erzeugt und die angeschlossenen Komponenten beschädigen kann.

Anschließen eines externen Fernsehbildschirms ([VIDEO OUT]-Buchse, [RGB OUT]-Anschluss)

Durch Anschließen eines externen Monitors wie beispielsweise eines TV-Geräts an die Buchse [VIDEO OUT] des Instruments können Liedtexte (Lyrics) oder Texte (Text) vom Display des Instruments auf dem Monitor angezeigt werden. Auf dem CVP-609 lässt sich das Instrument auch über die Buchse [RGB OUT] an den externen Monitor anschließen.



⚠ VORSICHT
Vermeiden Sie es, längere Zeit auf den Fernseher oder den Videobildschirm zu schauen, da dies Ihr Sehvermögen verschlechtern könnte. Legen Sie hin und wieder Pausen ein und richten Sie Ihre Augen auf entfernte Objekte, um eine Überanstrengung der Augen zu vermeiden.

Screen-Out-Einstellungen

- 1 Rufen Sie die Funktionsanzeige über [Menu] → [Utility] → [Speaker/Connectivity] ([Menü] → [Utility] → [Lautsprecher/Konnektivität]) auf.
- 2 Stellen Sie Bildschirmtyp und -inhalt ein.

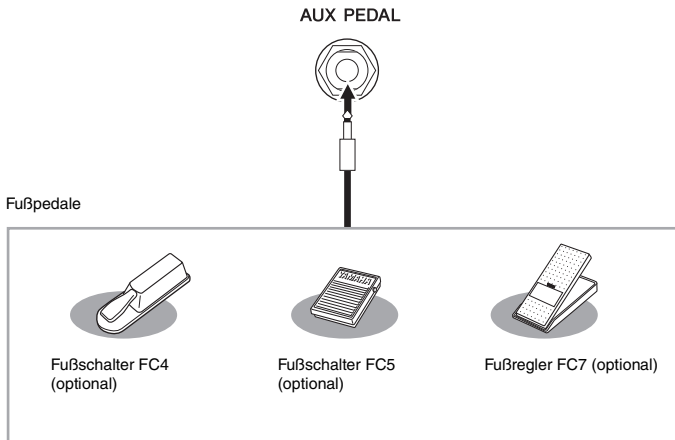
Monitor Type (Bildschirmtyp)	Stellen Sie die gewünschte Videonorm ein (NTSC oder PAL), die standardmäßig von Ihren Videogeräten verwendet wird. (Nur CVP-609) Wählen Sie „RGB“, wenn Sie einen externen Monitor anschließen.
Content (Inhalt)	Bestimmt den Inhalt des Video-Ausgangssignals. <ul style="list-style-type: none"> • Liedtext/Text: Es werden nur der Song-Text oder Textdateien (abhängig davon, was Sie zuletzt verwendet haben) ausgegeben, unabhängig davon, welches Display am Instrument selbst aufgerufen wird. • LCD: Es wird das aktuell ausgewählte Display ausgegeben.

HINWEIS

- Wenn NTSC ausgewählt ist, kann es sein, dass der untere Teil des Bildes auf bestimmten Displays nicht angezeigt wird.
- Bei Verwendung eines Bildschirms, dessen Auflösung nicht eingestellt werden kann, kann das Display möglicherweise nicht auf dem Bildschirm ausgegeben werden, selbst wenn Sie den entsprechenden Bildschirmtyp ausgewählt haben.
- Die Übergangseffekte auf dem Display des Instruments können nicht ausgegeben werden.

Anschließen eines Fußschalters/Fußreglers ([AUX PEDAL]-Buchse)

Es können optionale Fußschalter (Yamaha FC4 oder FC5) und ein optionaler Fußregler (Yamaha FC7) an einer der beiden Buchsen [AUX PEDAL] angeschlossen werden. Ein Fußschalter kann zum Ein- und Ausschalten von Funktionen verwendet werden, ein Fußregler steuert kontinuierlich veränderliche Parameter wie z. B. Lautstärke.



HINWEIS

Schließen Sie das Pedal nicht an und ziehen Sie es nicht ab, solange die Stromzufuhr für das Gerät eingeschaltet ist.

■ Beispiel 1: Verwendung einer Fußsteuerung, um die Lautstärke der auf der Tastatur gespielten Spieldaten zu regeln.

Schließen Sie den Fußregler FC7 an der Buchse [AUX PEDAL] an. Bei den ursprünglichen Werkseinstellungen sind keine besonderen Einstellungen notwendig.

■ Beispiel 2: Verwendung eines Fußschalters zur Regelung von Start/Stopp des Songs.

Schließen Sie einen Fußschalter (FC4 oder FC5) an der Buchse [AUX PEDAL] an. Um die Funktion dem angeschlossenen Pedal zuzuweisen, wählen Sie „Song Play/ Pause“ im Bedienungs-Display: [Menu] → [Assignable] → [Pedal] ([Menü] → [Zuweisbar] → [Pedal])

Mikrofon oder Gitarre anschließen (Buchse [MIC/LINE IN])

An die [MIC/LINE IN]-Buchse (Standard-1/4"-Stereobuchse) können Gitarren, Mikrofone und anderes Equipment angeschlossen werden. Informationen zum Mikrofon-Anschluss erhalten Sie auf Seite 71.

Je nach angeschlossenen Gerät müssen „MIC“ oder „LINE IN“ auswählen. Wenn der Ausgangspegel des angeschlossenen Geräts (wie Mikrofon, Gitarre, Bassgitarre) niedrig ist, setzen Sie den [MIC. LINE]-Schalter auf „MIC.“ Wenn der Ausgangspegel des angeschlossenen Geräts (wie Synthesizer, Keyboard, CD-Player) hoch ist, setzen Sie den [MIC. LINE]-Schalter auf „LINE“.

Anschließen von USB-Geräten ([USB TO DEVICE]-Buchse)

Sie können ein USB-Flash-Speichergerät odereinen USB-WLAN-Adapter an die [USB TO DEVICE]-Buchse anschließen. Sie können die auf dem Instrument erstellten Daten auf dem USB-Speicher ablegen (Seite 29), oder Sie können das Instrument über WLAN an ein Smart-Device anschließen, beispielsweise ein iPad (Seite 89).

Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung der Buchse [USB TO DEVICE]

Behandeln Sie das USB-Gerät mit Vorsicht, wenn Sie es an dieser Buchse anschließen. Beachten Sie die nachfolgend aufgeführten, wichtigen Vorsichtsmaßnahmen.

HINWEIS

Weitere Informationen zur Bedienung von USB-Geräten finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen USB-Geräts.

■ Kompatible USB-Geräte

- USB-Flash-Speicher
- USB-WLAN-Adapter (der nur in einigen Regionen beigefügt ist)

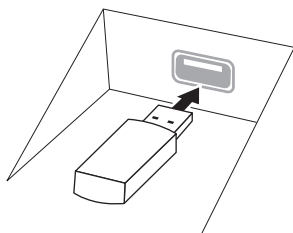
Das Instrument unterstützt nicht notwendigerweise alle im Handel erhältlichen USB-Geräte. Yamaha übernimmt keine Garantie für die Betriebsfähigkeit der von Ihnen erworbenen USB-Geräte. Bevor Sie ein USB-Gerät für die Verwendung mit diesem Instrument kaufen, besuchen Sie bitte die folgende Internetseite:
<http://download.yamaha.com/>

HINWEIS

Andere Geräte, wie beispielsweise eine Computertastatur oder Maus, können nicht benutzt werden.

■ Anschließen eines USB-Geräts

Stellen Sie beim Anschließen eines USB-Speichergeräts an der [USB TO DEVICE]-Buchse sicher, dass der Gerätestecker geeignet und richtig herum angeschlossen ist.



ACHTUNG

- Wenn Sie ein USB-Gerät an den [USB TO DEVICE]-Anschluss am oberen Bedienfeld anschließen, entfernen Sie es, bevor Sie die Tastaturabdeckung schließen. Wenn die Tastaturabdeckung bei angeschlossenem USB-Speichergerät geschlossen wird, kann das USB-Speichergerät beschädigt werden.
- Vermeiden Sie es während Wiedergabe und Aufnahme, Dateiverwaltung oder während des Zugriffs auf ein USB-Gerät (zum Beispiel beim Speichern, Kopieren, Löschen und Formatieren), ein USB-Gerät anzuschließen oder vom Instrument zu trennen. Dies kann zum „Hängenbleiben“ des Instruments führen, und das USB-Gerät oder die darauf befindlichen Daten können beschädigt werden.
- Wenn Sie das USB-Gerät anschließen und wieder abziehen (oder umgekehrt), achten Sie darauf, einige Sekunden (z. B. 6) zwischen den beiden Vorgängen zu warten.

HINWEIS

Wenn sie ein USB-Kabel anschließen, achten Sie darauf, dass die Länge 3 Meter nicht überschreitet.

Verwenden von USB-Flash-Speichergeräten

Wenn Sie das Instrument an ein USB-Flash-Speichergerät anschließen, können Sie die von Ihnen erstellten Daten auf diesem Gerät speichern sowie auf dem Gerät befindliche Daten laden.

■ Maximale Anzahl der USB-Flash-Speichergeräte

An der [USB TO DEVICE]-Buchse können zwei USB-Flash-Speichergeräte angeschlossen werden.

■ Formatieren des USB-Flash-Speichers

Yamaha empfiehlt, den USB-Flash-Speicher für dieses Instrument zu formatieren (Seite 89). Ein auf einem anderen Gerät formatierter USB-Flash-Speicher funktioniert möglicherweise nicht richtig.

ACHTUNG

Durch den Formatierungsvorgang werden alle vorher vorhandenen Daten gelöscht. Vergewissern Sie sich, dass das zu formatierende USB-Flash-Speichergerät keine wichtigen Daten enthält. Gehen Sie mit Vorsicht vor, vor allem beim Anschließen mehrerer USB-Flash-Speichermedien.

■ So schützen Sie Ihre Daten (Schreibschutz)

Um das versehentliche Löschen wichtiger Daten zu verhindern, sollten Sie den Schreibschutz des USB-Flash-Speichergeräts aktivieren. Wenn Sie Daten auf dem USB-Flash-Speichergerät speichern möchten, achten Sie darauf, den Schreibschutz auszuschalten.

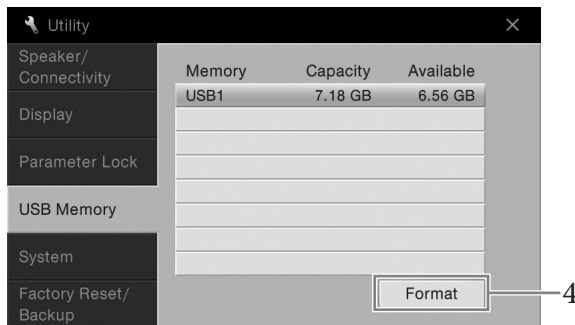
■ Ausschalten des Instruments

Vergewissern Sie sich, bevor Sie das Instrument ausschalten, dass es NICHT mittels Wiedergabe/Aufnahme oder Dateiverwaltungsvorgängen auf Daten des USB-Flash-Speichers zugreift (wie beim Speichern, Kopieren, Löschen und Formatieren). Durch Nichtbeachtung können der USB-Flash-Speicher oder die darauf befindlichen Daten beschädigt werden.

Formatieren eines USB-Flash-Speichergeräts

Wenn ein USB-Flash-Speicher angeschlossen wird oder ein Datenträger eingelegt wird, kann es sein, dass eine Meldung erscheint, dass der USB-Flash-Speicher nicht formatiert ist. Führen Sie in diesem Fall den Formatierungsvorgang aus.

- 1 Schließen Sie ein zu formatierendes USB-Flash-Speichergerät an die Buchse [USB TO DEVICE] an.
- 2 Rufen Sie die Funktionsanzeige über [Menu] → [Utility] → [USB Memory] ([Menü] → [Utility] → [USB-Speicher]) auf.



- 3 Berühren Sie das zu formatierende USB-Flash-Speichergerät auf der Geräteliste.

Abhängig von der Anzahl der angeschlossenen Geräte werden die Anzeigen USB 1, USB 2 usw. angezeigt.

- 4 Berühren Sie [Format], um den Formatiervorgang auszuführen.

Anschluss an ein iPhone/iPad ([USB TO DEVICE]-Buchse, [USB TO HOST]-Buchse und MIDI-Buchsen)

Über den USB WLAN-Adapter (falls im Lieferumfang enthalten) können Sie ein Smart-Gerät, wie beispielsweise ein iPhone oder iPad an die [USB TO DEVICE]-Buchse des Instruments anschließen. Der USB WLAN-Adapter wird möglicherweise aufgrund lokaler Vorschriften in Ihrer Region nicht mit ausgeliefert. Wenn der USB-Wireless-LAN-Adapter nicht im Lieferumfang Ihres Geräts enthalten ist, schließen Sie das Smart-Gerät über die Yamaha i-UX1 (optional) an der [USB TO HOST]-Buchse oder über die Yamaha i-MX1 (optional) an den MIDI-Buchsen an. Mit Hilfe einer App auf Ihrem Smart-Device können Sie praktische Leistungsmerkmale nutzen und Ihr Instrument noch vielseitiger einsetzen.

Weitere Informationen über diese Anschlüsse finden Sie im „Handbuch für den Anschluss von iPhone/iPad“ auf der Website.

Informationen über die kompatiblen Smart-Devices und Apps finden Sie auf der folgenden Seite:

<http://www.yamaha.com/kbdapps/>

Wenn Sie Fragen zu dem mitgelieferten USB-Wireless-LAN-Adapter haben, wenden Sie sich bitte nicht an den Hersteller des Geräts, sondern an Ihre nächstgelegene Yamaha-Vertretung oder den am Ende dieses Handbuchs aufgelisteten Vertrieb.

Oder Sie können die folgende Website aufrufen und Ihren lokalen Yamaha-Support kontaktieren.

<http://www.yamaha.com/contact/>

Yamaha bietet keine Garantie oder Unterstützung dafür, dass der mitgelieferte USB-Wireless-LAN-Adapter mit anderen Geräten als diesem Instrument funktioniert.

ACHTUNG

Durch den Formatierungsvorgang werden alle vorher vorhandenen Daten gelöscht. Vergewissern Sie sich, dass das zu formatierende USB-Flash-Speichergerät keine wichtigen Daten enthält. Gehen Sie mit Vorsicht vor, vor allem beim Anschließen mehrerer USB-Flash-Speichermedien.

HINWEIS

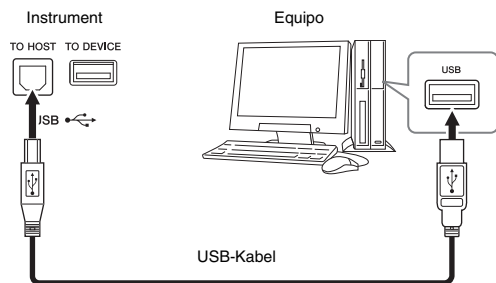
- Lesen Sie vor Verwendung der [USB TO DEVICE]-Buchse unbedingt den Abschnitt „Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung der [USB TO DEVICE]-Buchse“ auf Seite 88 nach.
- Wenn Sie das Instrument zusammen mit Ihrer iPhone/iPad App verwenden, empfehlen wir Ihnen, zunächst den „Airplane-Modus“ Ihres iPhone/iPad auf „ON“ und dann „Wi-Fi“ auf Ihrem iPhone/iPad auf „ON“ zu setzen, um durch Kommunikation verursachte Störungen zu vermeiden.
- Gewisse Anwendungen werden unter Umständen in Ihrem Gebiet nicht unterstützt. Erfragen Sie dies bitte bei Ihrem Yamaha-Händler.

ACHTUNG

Stellen Sie Ihr iPhone/iPad niemals an einer unsicheren Position auf. Dadurch kann das Gerät zu Boden fallen und beschädigt werden.

Anschließen an einen Computer (Buchse [USB TO HOST])

Indem Sie einen Computer an der [USB TO HOST]-Buchse anschließen, können Sie Daten zwischen dem Instrument und dem Computer über MIDI austauschen. Anweisungen zur Verwendung eines Computers mit diesem Instrument erhalten Sie unter „Computer-related Operations“ auf der Website.



Anschließen externer MIDI-Geräte ([MIDI]-Buchsen)

Schließen Sie externe MIDI-Geräte (Keyboards, Sequenzer usw.) über Standard-MIDI-Kabel an den MIDI [IN]/[OUT]/[THRU]-Buchsen an.

MIDI IN

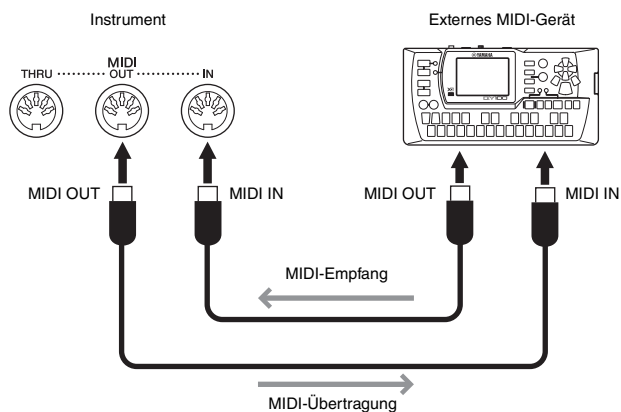
Empfängt MIDI-Daten von einem anderen MIDI-Gerät.

MIDI OUT

Sendet vom Instrument erzeugte MIDI-Meldungen an ein anderes MIDI-Gerät.

MIDI THRU

Leitet die an MIDI IN empfangenen MIDI-Meldungen unverändert weiter.



Sie können die MIDI-Einstellungen, wie zum Beispiel die Sende- und Empfangskanäle, über [Menü] → [MIDI] festlegen. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

ACHTUNG

Verwenden Sie ein USB-Kabel des Typs AB mit einer Länge von weniger als 3 Metern. USB-3.0-Kabel können nicht verwendet werden.

HINWEIS












- Das Instrument beginnt die Übertragung mit einer kleinen Verzögerung, nachdem die USB-Verbindung aufgebaut wurde.
- Wenn Sie Ihren Computer über ein USB-Kabel mit dem Instrument verbinden, dann stellen Sie die Verbindung direkt her, und verwenden Sie keinen USB-Hub.
- Informationen zur Einrichtung Ihrer Sequenzer-Software finden Sie in der Bedienungsanleitung der entsprechenden Software.

HINWEIS

Für einen allgemeinen Überblick über MIDI und die sinnvolle Nutzung der Möglichkeiten schlagen Sie nach unter „Grundlagen von MIDI“ in der Yamaha Manual Library (Seite 5).

Funktionsliste im Menü-Display

Dieser Abschnitt beschreibt und erklärt sehr knapp, was Sie auf den Displays erledigen können, die durch Berührung der verschiedenen Symbole im Menü-Display aufgerufen werden können. Einige Funktionen sind in dieser Bedienungsanleitung auf den nachfolgend angegebenen Seiten beschrieben. Näheres zu den einzelnen Funktionen finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

Menü		Beschreibung	Seiten	
	Tempo	Passt das Tempo von MIDI-Songs, Styles und Metronom an. Dies ist derselbe Vorgang wie er mit Hilfe der Tasten Tempo [-]/[+] und [Tap] auf der Anzeige ausgeführt werden kann.	36	
	Transpose	Transponiert die Tonhöhe des gesamten Klangs in Halbtonschritten, oder nur den Klang von der Tastatur oder des MIDI-Songs.	38	
	Split-Punkt & Grifftyp	Ermöglicht Ihnen, den Split-Punkt einzustellen oder den Akkordgrifftyp zu ändern.	45, 55	
	Chord Tutor	Zeigt Ihnen ein Beispiel, wie Sie einen Akkord spielen, der dem angegebenen Akkordnamen entspricht.	-	
	Balance	Passt das Lautstärkeverhältnis zwischen den Tastatur-Parts (Main, Layer, Left), Style, Song und Mikrofonklang an.	38	
	Filter	Stellt den Obertongehalt (Resonanz) und die Klanghelligkeit ein.	81	
	EQ	Stellt Parameter für die Frequenzregelung (Equalizer) ein, die den Klang und die Klangfarbe beeinflussen.		
	Effekte	Wählt einen Effektyp aus, und stellt für jeden Part die Effekttiefe ein.		
	Chorus/Reverb (Chor/Nachhall)	Wählt einen Chor-/Nachhalltyp aus, und stellt für jeden Part die Effekttiefe ein.		
	Pan/Volume (Panorama/Lautstärke)	Stellt das Panning und die Lautstärke für jeden Part ein.		
	(Master) Compressor (Summenkompression)	Ermöglicht Ihnen, die Summenkompression ein-/auszuschalten und die zugehörigen Parameter zu bearbeiten.		
	(Master) EQ	Gestattet Ihnen, den Master-Equalizer zu bearbeiten.		
	Notendarstellung	Zeigt die Notenschrift des aktuellen MIDI-Songs an.	60	
	Lyrics	Zeigt den Liedtext des aktuellen MIDI-Songs an.	61	
	Textdarstellung mit Text Viewer	Zeigt die auf Ihrem Computer erstellten Textdatei an.	62	
	Tastatur-Harmonie	Fügt dem Tastaturbereich für die rechte Hand den Harmonie-Effekt hinzu. Parameter wie Harmony-Typ können eingestellt werden.	-	
	Mic Setting	Macht Einstellungen für den Mikrofonklang.	-	
	Vocal Harmony	Fügt Ihrem Gesang Vocal Harmony-Effekte hinzu. Sie können die Vocal Harmony bearbeiten und als Ihre eigene Harmonie speichern.	72	
	Music Finder	Ruft die idealen Einstellungen (als Aufnahme) für Ihre Performance auf. Datensätze können erstellt oder bearbeitet werden.	74	
	Registration Sequence (Registrierungsfolge)	Bestimmt die Reihenfolge für den Aufruf der Registrierungsspeicher-Einstellungen bei Verwendung des Pedals.	-	
	Registration Freeze (Registrierung/Einfrieren)	Wählt aus, welche Elemente unverändert bleiben sollen, auch wenn Bedienfeld-Setups aus dem Registrierungsspeicher aufgerufen werden.	-	
	Assignable (Zuweisbar)	Pedal	Legt die Funktionen fest, die den Pedalen zugewiesen werden sollen.	-
		Assignable (Zuweisbar)	Legt die Funktionen fest, die den ASSIGNABLE [1] – [4]-Tasten zugewiesen sind.	28
	Voice Edit	Ermöglicht Ihnen, die voreingestellten Voices zu bearbeiten, um Ihre eigenen Voices zu erstellen. Die Anzeige variiert abhängig davon, ob eine Organ Flutes Voice oder eine andere Voice ausgewählt ist.	47	
	Style Creator	Ermöglicht Ihnen, einen Style anzulegen, indem Sie den voreingestellten Style bearbeiten oder einzelne Style-Kanäle aufzeichnen.	-	

Menü		Beschreibung	Seiten	
	Song Creator	Ermöglicht Ihnen, durch Bearbeiten eines aufgezeichneten Songs einen Song zu erstellen.	-	
	Tune (Stimmung)	Passt die Tonhöhe für jeden Tastatur-Part (Main/Layer/Left) an.	-	
	Piano	Bearbeitet die Parameter für die Klavier-Voices.		
	Voice-Set	Bestimmt, welche Einstellungen (Effekte usw.), die mit den Voices verknüpft sind, bei der Auswahl einer Voice nicht aufgerufen werden.		
	Einstellung	Legt fest, wie das Display für die Voice-Auswahl geöffnet wird, wenn eine der VOICE-Kategorietasten gedrückt wird. Bestimmt außerdem, ob bei Auswahl einer SA2-Voice (nur CVP-609) Artikulationseffekte hinzugefügt werden sollen.		
	STYLE SETTING (Style-Einstellung)	Einstellung Bearbeitet Parameter für das Style-Playback, wie beispielsweise Stop Accompaniment (Begleitung stoppen) oder OTS Link Timing (Synchronisation der OTS-Verbindung).	-	
	Change Behavior (Änderungsverhalten)	Bestimmt die Style-Bedingung (Abschnitte, Tempo usw.), wenn ein anderer Style ausgewählt wird.		
	Guide	Wählt den Typ der Guide-Funktion aus oder ändert die Einstellungen der Notenanzeige.	-	
	Part Ch (Part-Kanal)	Legt fest, welcher MIDI-Kanal in den Song-Daten für den rechten und den linken Part benutzt wird.		
	Lyrics	Bestimmt die Sprache der angezeigten Liedtexte.		
	Wiedergabe	Bearbeitet Parameter für das Song-Playback, beispielsweise Repeat Playback (Playback-Wiederholung) und die Performance Assistant Technology.		
	Rec	Bearbeitet Parameter für die erneute Aufzeichnung von MIDI-Songs oder bestimmt das Dateiformat für Audio-Aufzeichnungen.		
	Master Tune	Stellt die Tonhöhe des gesamten Instruments in Schritten von ca. 0,2 Hz genau ein.	-	
	Scale Tune	Wählen den Tonleitertyp aus und stellt die Tonhöhe der gewünschten Note (Taste) in Zehnteln ein.		
	Tastatur-Einstellung	Bestimmt die Touch Response (Anschlag) der Tastatur oder schaltet die Funktion Left Hold (Aushaltfunktion für linke Stimme) ein/aus.	37	
	Metronomeinstellung	Metronome Legt die Metronomlautstärke, den Ton und den Takt fest.	-	
	Tempo vorgeben	Bestimmt Lautstärke und Klangtyp des Klangs, wenn die [TAP]-Taste gedrückt ist.		
	MIDI-Einstellung	System Bearbeitet die Parameter für die MIDI-Systemmeldungen.	-	
	Transmit	Bearbeitet die Parameter für die MIDI-Übertragung.		
	Receive (Empfangen)	Bearbeitet die Parameter für den MIDI-Empfang.		
	On Bass Note (Mit Bassnote)	Bestimmt die Bassnote für die Style-Wiedergabe bei den über MIDI empfangenen Noten-Meldungen.		
	CHORD DETECT (Akkord erkennen)	Bestimmt den Akkordtyp für die Style-Wiedergabe bei den über MIDI empfangenen Noten-Meldungen.	86	
	Speaker/Connectivity (Lautsprecher/Konnektivität)	Nimmt die Einstellungen für die Lautsprecher des Instruments und den externen Bildschirm vor.		
	Display (Darstellungsparameter)	Bearbeitet die Parameter für die Display-Einstellungen, zum Beispiel die Kalibrierung des Touch Screens.		
	Parameter Lock (Parametersperre)	Bestimmt, welche Parameter (Effekt, Split-Point usw.) nicht geändert werden, wenn die Bedienfeldeinstellungen über den Registrierungsspeicher geändert werden.		
	USB Memory (USB-Speicher)	Zeigt die freie Kapazität des angeschlossenen USB-Flash-Speichergeräts an oder ermöglicht Ihnen, dieses zu formatieren.		89
	System	Zeigt die Firmware-Version dieses Instruments an, oder gestattet Ihnen, grundlegende Einstellungen vorzunehmen, wie beispielsweise die Anzeigesprache.		16
	Factory Reset/Backup	Veranlasst die Rücksetzung des Instruments auf den Werksstandard oder sichert die im Instrument gespeicherten Daten.	39	
	WLAN-Einstellung	Nimmt Einstellungen für den Anschluss des Instruments an ein Smart-Device wie beispielsweise ein iPad über WLAN vor. Dieses Symbol wird nur angezeigt, wenn der USB WLAN-Adapter (falls im Lieferumfang enthalten) einmal angeschlossen wurde.	-	

Montage des CVP-609 (Flügelausführung)

VORSICHT

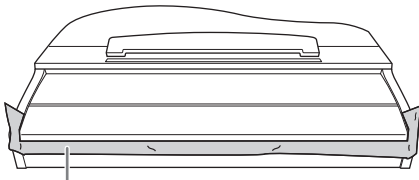
- Montieren Sie das Instrument auf einer stabilen und geraden Bodenfläche mit ausreichend Platz.
- Achten Sie darauf, dass Sie keine Teile verwechseln oder an der falschen Stelle anbringen, und dass Sie alle Teile richtig herum montieren. Führen Sie die Montage des Instruments in der hier beschriebenen Reihenfolge aus.
- Die Montage sollte von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferten Schrauben der angegebenen Größen. Verwenden Sie keine anderen Schrauben. Die Verwendung falscher Schrauben kann eine Beschädigung oder eine Funktionsstörung des Produkts zur Folge haben.
- Ziehen Sie nach der Montage jedes einzelnen Bauteils die Schrauben fest.
- Um das Instrument auseinanderzubauen, führen Sie die im Folgenden erläuterten Arbeitsschritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

Halten Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher (+) der richtigen Größe bereit.



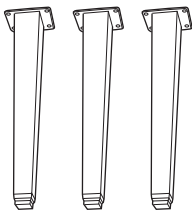
1 Entnehmen Sie alle Teile aus der Verpackung, und vergewissern Sie sich, dass alles vorhanden ist.

Haupteinheit

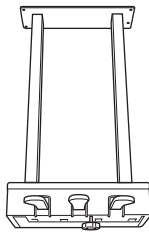


Um zu vermeiden, dass sich während des Zusammenbaus die Tastaturabdeckung versehentlich öffnet, drücken Sie die Tastaturabdeckung herunter und achten Sie darauf, dass die Papierbögen (wie abgebildet) an Ort und Stelle bleiben.

Um Schäden am Instrument zu vermeiden, legen Sie die Einheit nicht direkt auf den Boden. Lehnen Sie die Einheit gegen die Wand, wie im Abschnitt „Positionieren der Haupteinheit“ beschrieben.



Beine



Pedalkasten



6 x 40 mm Befestigungsschrauben (12)



Kabelhalterung



6 x 20 mm Befestigungsschrauben (4)



Netzkabel



Kopfhörer-Aufhängevorrichtung

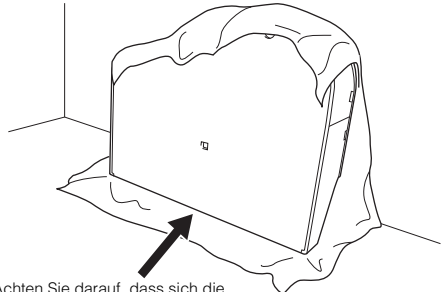


2 dünne Schrauben, 4 x 10 cm

Positionieren der Haupteinheit

VORSICHT

Klemmen Sie sich nicht Ihre Finger ein.



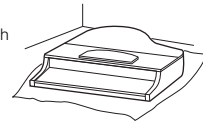
Achten Sie darauf, dass sich die Tastaturseite unten befindet.

Breiten Sie ein großes, weiches Tuch wie z. B. eine Decke auf dem Boden aus. Legen Sie das Instrument bei geschlossener Tastaturabdeckung mit der Tastaturseite nach unten auf das Tuch, und lehnen Sie das Instrument so an die Wand, dass es nicht umfällt oder herunterrutscht. Legen Sie ein weiches Tuch gegen die Wand, um Instrument und Wand vor Kratzern zu schützen.

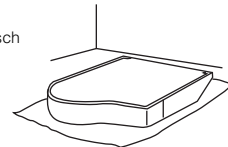
ACHTUNG

Legen Sie die Haupteinheit nicht wie in dieser Abbildung gezeigt ab.

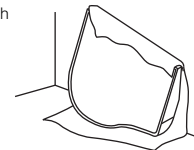
Falsch



Falsch

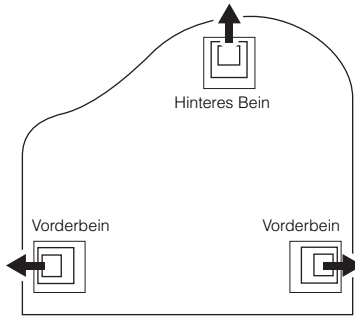


Falsch



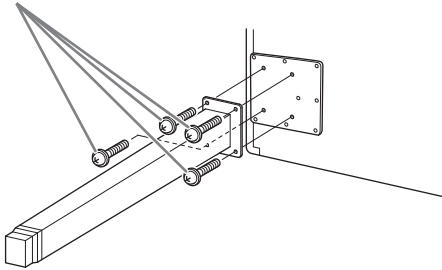
2 Montieren Sie zwei Vorderbeine und ein Hinterbein.

Benutzen Sie die folgende Abbildung, um die korrekte Ausrichtung der Beine zu prüfen.



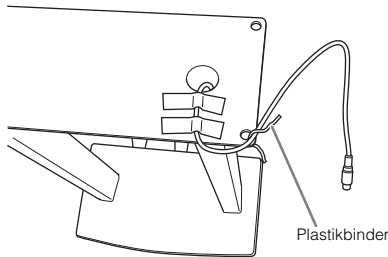
Ziehen Sie an jedem Bein vier Schrauben fest, und beginnen Sie dabei mit einem Vorderbein.

6 x 40 mm Befestigungsschrauben

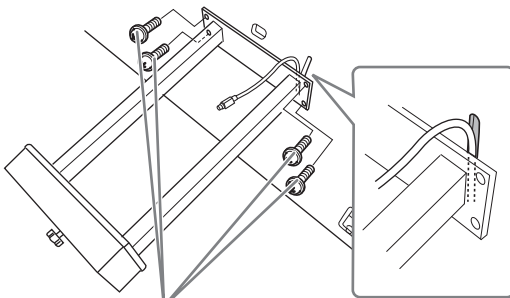


3 Montieren Sie den Pedalkasten.

- 1 Entfernen Sie den Plastikbinder, der das Pedalkabel am oberen Teil des Pedalkastens fixiert.



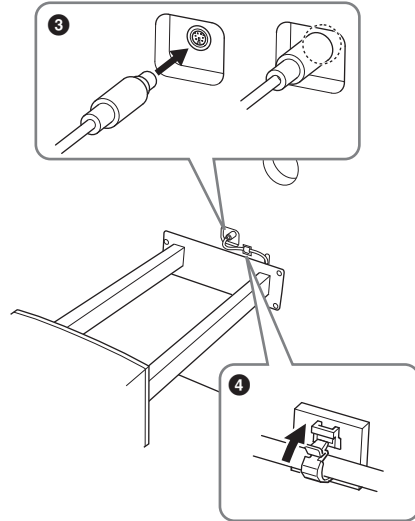
- 2 Führen Sie das Kabel in der Rinne am Gerät, und montieren Sie den Pedalkasten mit vier Schrauben.



6 x 20 mm Befestigungsschrauben

- 3 Stecken Sie den Stecker des Pedalkabels in die zugehörige Buchse am Instrument.
Stecken Sie den Stecker so ein, dass die Seite mit dem Pfeilsymbol nach vorn zeigt (Tastaturseite). Falls sich der Stecker nicht leicht einstecken lässt, üben Sie keine Kraft aus, sondern prüfen Sie die Ausrichtung des Steckers, und stecken Sie ihn dann erneut ein.

Stecken Sie das Pedalkabel so weit hinein, bis der metallene Teil des Steckers nicht mehr zu sehen ist. Andernfalls funktioniert das Kabel eventuell nicht korrekt.



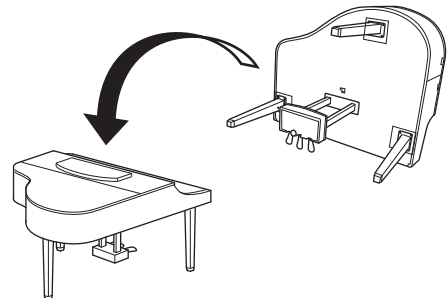
- 4 Montieren Sie die Kabelhalterung am Instrument, wie in der Abbildung unten gezeigt, und befestigen Sie dann mithilfe der Kabelhalterung das Pedalkabel.

4 Bringen Sie die Einheit in die Standposition.

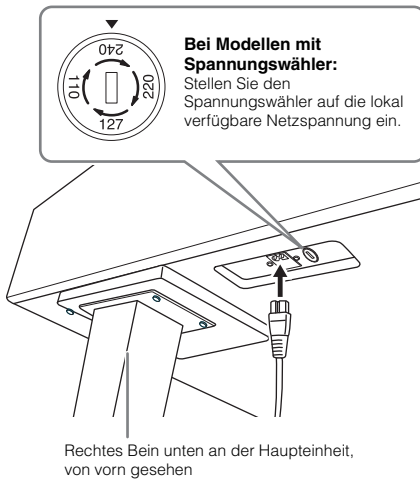
Verwenden Sie die vorderen Beine beim Hochziehen des Instruments als Stütze.

⚠ VORSICHT

- Klemmen Sie sich nicht Ihre Finger ein.
- Halten Sie beim Hochziehen des Instruments nicht die Tastaturabdeckung fest.



5 Schließen Sie das Netzkabel an der Stromversorgungsbuchse an.



Rechtes Bein unten an der Haupteinheit, von vorn gesehen

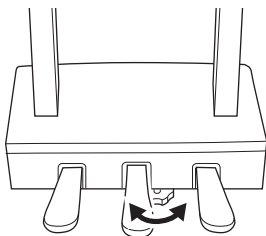
Spannungswähler

Bevor Sie das Netzkabel anschließen, prüfen Sie bitte die korrekte Stellung des Spannungsumschalters, der für manche Länder eingebaut ist. Verwenden Sie einen Schlitzschraubendreher, um den Spannungsumschalter so zu drehen, dass die korrekte Netzspannung (110 V, 127 V, 220 V oder 240 V) für Ihr Land neben dem Zeiger auf dem Bedienfeld angezeigt wird. Bei der Auslieferung ist der Spannungswähler standardmäßig auf 240 V eingestellt. Nachdem der richtige Spannungswert gewählt wurde, stecken Sie das Netzkabel in die AC-IN-Buchse am Instrument und den Stecker in eine Steckdose. In manchen Ländern wird außerdem ein Adapter für die Netzsteckdose entsprechend der landesüblichen Steckerkonfiguration mitgeliefert.

⚠️ WARNUNG

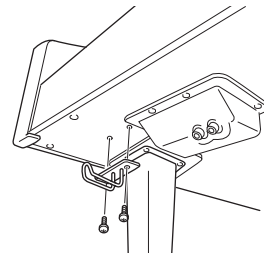
Eine falsche Spannungseinstellung kann zu ernsthaften Schäden am Instrument oder zu fehlerhaftem Betrieb führen.

6 Drehen Sie Feststellfuß, bis er festen Kontakt zum Boden hat.



7 Befestigen Sie den Kopfhörerbügel.

Bringen Sie den Kopfhörerbügel wie in der Abbildung gezeigt mit Hilfe von zwei dünnen Schrauben (4 x 10 mm) an.

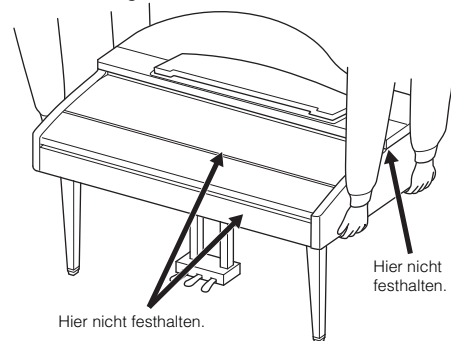


Überprüfen Sie nach der Montage folgende Punkte.

- **Sind Bauteile übrig geblieben?**
→ Gehen Sie die Montageanleitung nochmals durch, und korrigieren Sie eventuelle Fehler.
- **Steht das Clavinova in ausreichendem Abstand von Türen und anderen beweglichen Objekten?**
→ Stellen Sie das Clavinova an einem geeigneten Ort auf.
- **Klappert das Clavinova, wenn Sie daran rütteln?**
→ Ziehen Sie sämtliche Schrauben fest.
- **Klappert der Pedalkasten, oder gibt er nach, wenn Sie auf die Pedale treten?**
→ Drehen Sie am Feststellfuß, so dass er fest auf dem Fußboden aufsitzt.
- **Sind Pedalkabel und Netzkabel fest in die Buchsen eingesteckt?**

⚠️ VORSICHT

Wenn Sie das Instrument bewegen, fassen Sie es immer am Boden der Hauptbaugruppe an. Heben Sie das Instrument nicht an der Tastaturabdeckung oder dem Oberteil an. Ein unsachgemäßer Umgang kann zu Schäden am Instrument oder zu Verletzungen führen.



Transport

Bei einem Umzug können Sie das Instrument zusammen mit Ihrem sonstigen Hausrat transportieren. Sie können das Instrument zusammengebaut transportieren, oder Sie können es auseinandernehmen und in den Zustand versetzen, in dem das Instrument geliefert wurde. Transportieren Sie das Keyboard horizontal. Lehnen Sie es nicht gegen eine Wand oder stellen es auf eine der Seitenflächen. Setzen Sie das Instrument keiner übermäßigen Vibration oder starken Stößen aus. Achten Sie beim Transportieren des Instruments darauf, dass alle Schrauben fest angezogen sind und durch den Transport des Instruments nicht gelockert wurden.

⚠️ VORSICHT

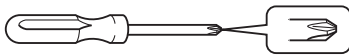
Falls das Instrument beim Spielen auf der Tastatur knarrt oder anderweitig instabil ist, schauen Sie sich nochmals die Montagebilder an und ziehen Sie sämtliche Schrauben nach.

Montage des CVP-609

! VORSICHT

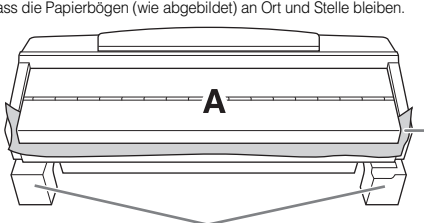
- Montieren Sie das Instrument auf einer stabilen und geraden Bodenfläche mit ausreichend Platz.
- Achten Sie darauf, dass Sie keine Teile verwechseln oder an der falschen Stelle anbringen, und dass Sie alle Teile richtig herum montieren. Führen Sie die Montage des Instruments in der hier beschriebenen Reihenfolge aus.
- Die Montage sollte von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferten Schrauben der angegebenen Größen. Verwenden Sie keine anderen Schrauben. Die Verwendung falscher Schrauben kann eine Beschädigung oder eine Funktionsstörung des Produkts zur Folge haben.
- Ziehen Sie nach der Montage jedes einzelnen Bauteils die Schrauben fest.
- Um das Instrument auseinanderzubauen, führen Sie die im Folgenden erläuterten Arbeitsschritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

Halten Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher (+) der richtigen Größe bereit.

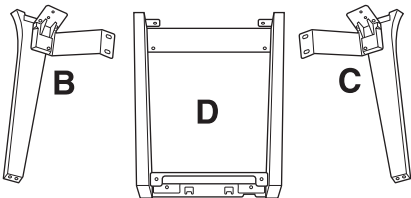


Entnehmen Sie alle Teile aus der Verpackung, und vergewissern Sie sich, dass alles vorhanden ist.

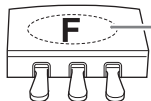
Um zu vermeiden, dass sich während des Zusammenbaus die Tastaturabdeckung versehentlich öffnet, drücken Sie die Tastaturabdeckung herunter und achten Sie darauf, dass die Papierbögen (wie abgebildet) an Ort und Stelle bleiben.



Um eine Beschädigung der Lautsprecherbox unten an Teil A zu vermeiden, achten Sie darauf, Teil A auf die Styropor-Polster zu legen. Achten Sie auch darauf, dass die Polster die Lautsprecherbox nicht berühren.



2 Schrauben, 4 x 10 mm, für die Abdeckung



Netzkaabel

Enthält gebündeltes Pedalkabel. Die Pedale sind bei Auslieferung mit Vinylabdeckungen versehen. Entfernen Sie die Abdeckung vom Haltepedal, um den GP-Responsive-Damper-Pedal-Effekt optimal einsetzen zu können.



10 kurze Schrauben, 5 x 18 mm



3 dünne Schrauben, 4 x 20 mm



4 lange Schrauben, 5 x 30 mm



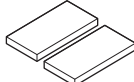
4 Unterlegscheiben



Kopfhörer-Aufhängevorrichtung



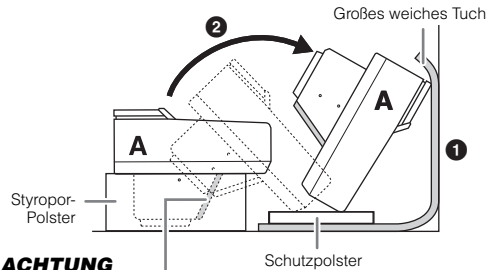
2 dünne Schrauben, 4 x 10 cm



2 Schutzpolster

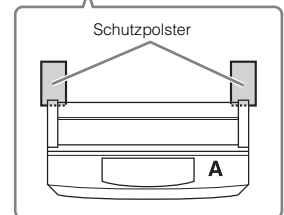
1 Lehnen Sie Teil A wie abgebildet an die Wand.

- 1 Breiten Sie wie abgebildet ein großes weiches Tuch, z. B. eine Decke, aus, um Boden und Wandflächen zu schützen.
- 2 Lehnen Sie Teil A bei geschlossener Tastaturabdeckung mit der Tastaturseite nach unten an die Wand.



ACHTUNG

Berühren Sie nicht das Lautsprechergitter. Dadurch könnte die Lautsprechermembran beschädigt werden.



! VORSICHT

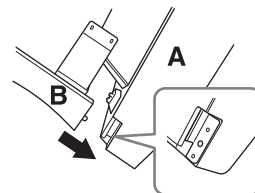
- Klemmen Sie sich nicht Ihre Finger ein.

ACHTUNG

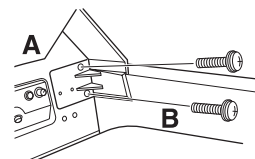
- Der obere Teil der Notenablage ist nicht befestigt. Halten Sie die Notenablage mit der Hand fest, damit sie nicht herunterfällt.
- Die Hauptbaugruppe darf nicht auf dem Kopf stehen oder mit der Rückseite nach unten zeigen.

2 Befestigen Sie die Teile B und C an Teil A.

- 1 Richten Sie die Teile B und A so aus, dass der Vorsprung in die Öffnung passt.

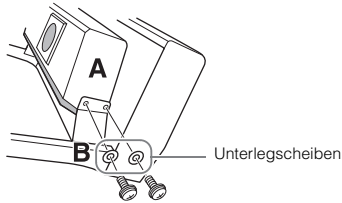


- 2 Befestigen Sie Teil B mit zwei langen Schrauben (5 x 30 mm) an der Unterseite von Teil A.



Montieren Sie die Teile, indem Sie Teil B so gegen Teil A drücken, dass beide fest zusammenpassen.

- 3 Befestigen Sie Teil B mit zwei kurzen Schrauben (5 x 18 mm) an der Lautsprecherbox von Teil A.

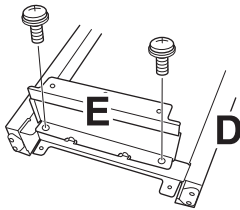


Wenn die Schraubenlöcher nicht passen, lösen Sie die anderen Schrauben und regulieren Sie die Position von Teil B.

- 4 Befestigen Sie Teil C in gleicher Weise an Teil A.

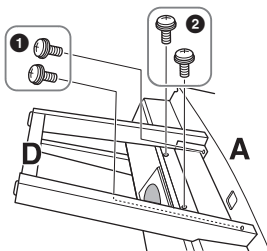
3 Bringen Sie Teil E an Teil D an.

Bringen Sie Teil E mit zwei kurzen Schrauben (5 x 18 mm) an Teil D an.



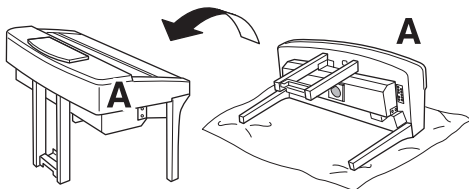
4 Bringen Sie Teil D an Teil A an.

- 1 Befestigen Sie Teil D mit zwei kurzen Schrauben (5 x 18 mm) an der Unterseite von Teil A.



- 2 Befestigen Sie Teil D mit zwei kurzen Schrauben (5 x 18 mm) an der Lautsprecherbox von Teil A.
Wenn die Schraubenlöcher nicht passen, lösen Sie die anderen Schrauben und regulieren Sie die Position von Teil D.

5 Ziehen Sie Teil A in eine aufrechte Position hoch.

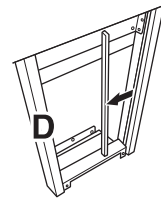


VORSICHT

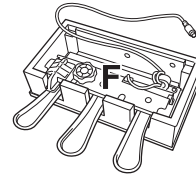
- Klemmen Sie sich nicht Ihre Finger ein.
- Halten Sie beim Hochziehen des Instruments nicht die Tastaturabdeckung fest.

6 Bringen Sie Teil F an.

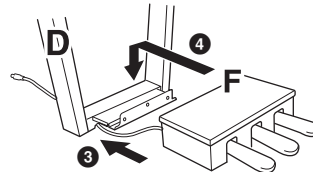
- 1 Entfernen Sie die Abdeckung von Teil D.



- 2 Entknoten Sie das Kabel und ziehen Sie es gerade.

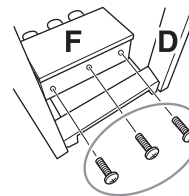


- 3 Führen Sie das Pedalkabel von der Unterseite von Teil D zur Rückseite der Hauptbaugruppe.

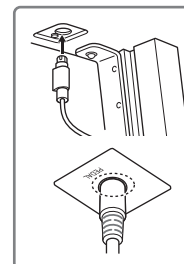


- 4 Setzen Sie Teil F auf die Halterung an Teil D auf.

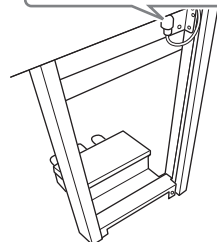
- 5 Bringen Sie Teil F mit drei dünnen Schrauben (4 x 20 mm) an Teil D an.

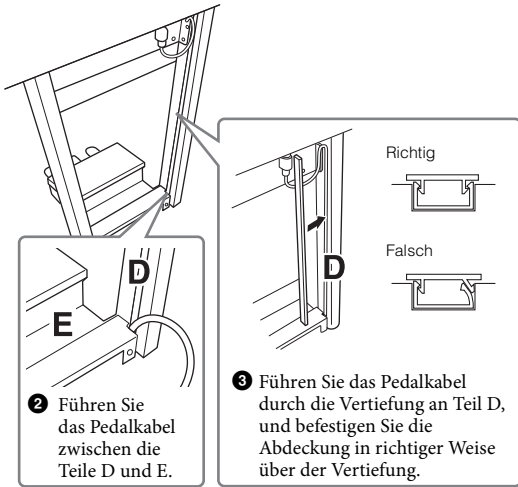


7 Schließen Sie das Pedalkabel an.



- 1 Stecken Sie den Stecker des Pedalkabels in die zugehörige Buchse am Instrument. Stecken Sie den Stecker so ein, dass die Seite mit dem Pfeilsymbol nach vorn zeigt (Tastaturseite). Falls sich der Stecker nicht leicht einstecken lässt, üben Sie keine Kraft aus, sondern prüfen Sie die Ausrichtung des Steckers, und stecken Sie ihn dann erneut ein. Stecken Sie das Pedalkabel so weit hinein, bis der metallene Teil des Steckers nicht mehr zu sehen ist. Andernfalls funktioniert das Kabel eventuell nicht korrekt.

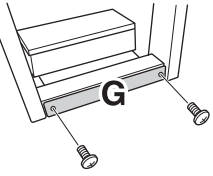




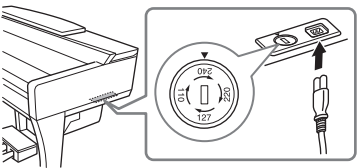
2 Führen Sie das Pedalkabel zwischen die Teile D und E.

3 Führen Sie das Pedalkabel durch die Vertiefung an Teil D, und befestigen Sie die Abdeckung in richtiger Weise über der Vertiefung.

4 Bringen Sie mit zwei Schrauben für die Abdeckung (4 x 10 mm) Teil G an.



8 Schließen Sie das Netzkabel an der Stromversorgungsbuchse an.

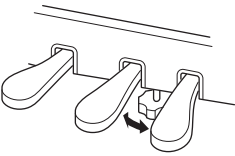


Bei Modellen mit Spannungswähler:
Stellen Sie den Spannungswähler auf die lokal verfügbare Netzspannung ein.

Spannungsumschalter
Bevor Sie das Netzkabel anschließen, prüfen Sie bitte die korrekte Stellung des Spannungsumschalters, der für manche Länder eingebaut ist. Verwenden Sie einen Schlitzschraubendreher, um den Spannungsumschalter so zu drehen, dass die korrekte Netzspannung (110 V, 127 V, 220 V oder 240 V) für Ihr Land neben dem Zeiger auf dem Bedienfeld angezeigt wird. Bei Auslieferung ist der Spannungsumschalter standardmäßig auf 240 V eingestellt. Nachdem der richtige Spannungswert gewählt wurde, stecken Sie das Netzkabel in die AC-IN-Buchse am Instrument und den Stecker in eine Steckdose. In manchen Ländern wird außerdem ein Adapter für die Netzsteckdose entsprechend der landesüblichen Steckerkonfiguration mitgeliefert.

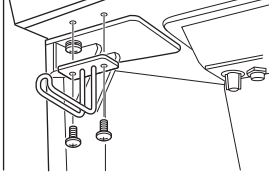
⚠️ WARNING
Eine falsche Spannungseinstellung kann zu ernsthaften Schäden am Instrument oder zu fehlerhaftem Betrieb führen.

9 Drehen Sie am Feststellfuß, bis er festen Kontakt zum Boden hat.



10 Befestigen Sie den Kopfhörerbügel.

Bringen Sie den Kopfhörerbügel wie in der Abbildung gezeigt mit Hilfe von zwei dünnen Schrauben (4 x 10 mm) an.



Überprüfen Sie nach der Montage folgende Punkte.

- **Sind Bauteile übrig geblieben?**
→ Gehen Sie die Montageanleitung nochmals durch, und korrigieren Sie eventuelle Fehler.
- **Steht das Clavinova in ausreichendem Abstand von Türen und anderen beweglichen Objekten?**
→ Stellen Sie das Clavinova an einem geeigneten Ort auf.
- **Klappert das Clavinova, wenn Sie daran rütteln?**
→ Ziehen Sie sämtliche Schrauben fest.
- **Klappert der Pedalkasten, oder gibt er nach, wenn Sie auf die Pedale treten?**
→ Drehen Sie am Feststellfuß, so dass er fest auf dem Fußboden aufsitzt.
- **Sind Pedalkabel und Netzkabel fest in die Buchsen eingesteckt?**

⚠️ VORSICHT
Wenn Sie das Instrument bewegen, fassen Sie es immer am Boden der Hauptbaugruppe an. Heben Sie das Instrument nicht an der Tastaturabdeckung oder dem Oberteil an. Ein unsachgemäßer Umgang kann zu Schäden am Instrument oder zu Verletzungen führen.

Hier festhalten. (Arrow pointing to the base)
Hier nicht festhalten. (Arrow pointing to the keyboard cover)

Transportieren
Bei einem Umzug können Sie das Instrument zusammen mit Ihrem sonstigen Hausrat transportieren. Sie können das Instrument zusammengebaut transportieren, oder Sie können es auseinandernehmen und in den Zustand versetzen, in dem das Instrument geliefert wurde. Transportieren Sie das Keyboard horizontal. Lehnen Sie es nicht gegen eine Wand oder stellen es auf eine der Seitenflächen. Setzen Sie das Instrument keiner übermäßigen Vibration oder starken Stößen aus. Achten Sie beim Transportieren des Instruments darauf, dass alle Schrauben fest angezogen sind und durch den Transport des Instruments nicht gelockert wurden.

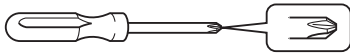
⚠️ VORSICHT
Falls das Instrument beim Spielen auf der Tastatur knarrt oder anderweitig instabil ist, schauen Sie sich nochmals die Montagebilder an und ziehen Sie sämtliche Schrauben nach.

Montage des CVP-605

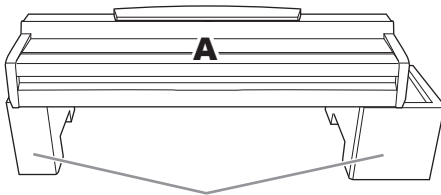
⚠ VORSICHT

- Montieren Sie das Instrument auf einer stabilen und geraden Bodenfläche mit ausreichend Platz.
- Achten Sie darauf, dass Sie keine Teile verwechseln oder an der falschen Stelle anbringen, und dass Sie alle Teile richtig herum montieren. Führen Sie die Montage des Instruments in der hier beschriebenen Reihenfolge aus.
- Die Montage sollte von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferten Schrauben der angegebenen Größen. Verwenden Sie keine anderen Schrauben. Die Verwendung falscher Schrauben kann eine Beschädigung oder eine Funktionsstörung des Produkts zur Folge haben.
- Ziehen Sie nach der Montage jedes einzelnen Bauteils die Schrauben fest.
- Um das Instrument auseinanderzubauen, führen Sie die im Folgenden erläuterten Arbeitsschritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

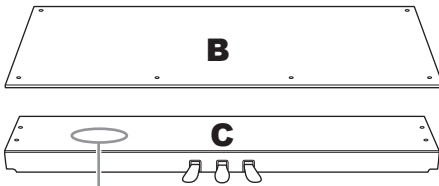
Halten Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher (+) der richtigen Größe bereit.



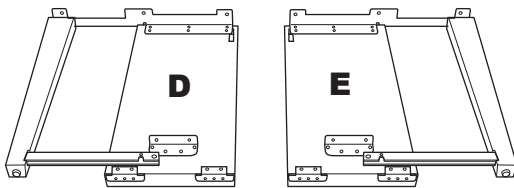
Entnehmen Sie alle Teile aus der Verpackung, und vergewissern Sie sich, dass alles vorhanden ist.



Um eine Beschädigung der Lautsprecherbox unten an Teil A zu vermeiden, achten Sie darauf, Teil A auf die Styropor-Polster zu legen. Achten Sie auch darauf, dass die Polster die Lautsprecherbox nicht berühren.



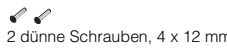
Enthält gebündeltes Pedalkabel



4 lange Schrauben, 6 x 20 mm



6 kurze Schrauben, 6 x 16 mm



2 dünne Schrauben, 4 x 12 mm



4 Schneidschrauben, 4 x 20 mm



2 Kabelbefestigungen



Netz Kabel



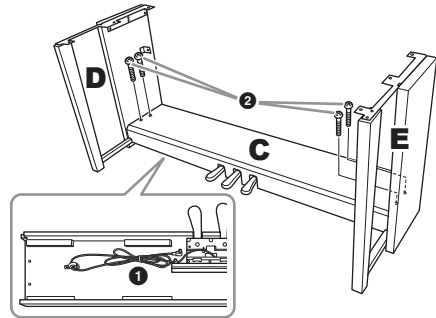
Kopfhörer-Aufhängevorrichtung



2 dünne Schrauben, 4 x 10 mm

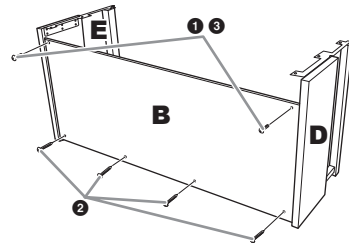
1 Bringen Sie die Teile D und E an Teil C an.

- 1 Entknoten Sie das Pedalkabel und ziehen Sie es gerade. Den Kabelbinder benötigen Sie später in Schritt 5.
- 2 Bringen Sie die Teile D und E an Teil C an, indem Sie die vier langen Schrauben (6 x 20 mm) festdrehen.



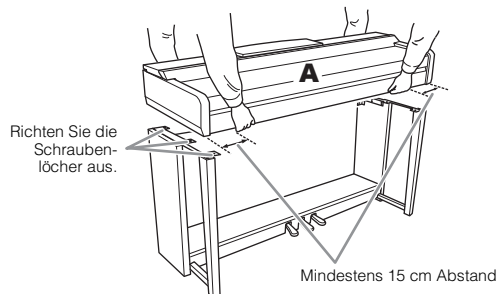
2 Befestigen Sie Teil B an der obigen Baugruppe.

- 1 Richten Sie die Schraubenlöcher an der Oberseite von Teil B mit den Löchern in den Teilen D und E aus, und befestigen Sie dann die oberen Ecken von Teil B an den Teilen D und E, indem Sie zwei dünne Schrauben (4 x 12 mm) von Hand festdrehen.
- 2 Befestigen Sie die Unterseite von Teil B mit vier Schneidschrauben (4 x 20 mm).
- 3 Ziehen Sie die in Schritt 2-1 eingedrehten Schrauben an der Oberseite von Teil B fest an.



3 Bringen Sie Teil A an der obigen Baugruppe an.

Stellen Sie sicher, die Hauptbaugruppe beim Auflegen auf den Unterbau mindestens 15 cm von den seitlichen Enden entfernt zu greifen.

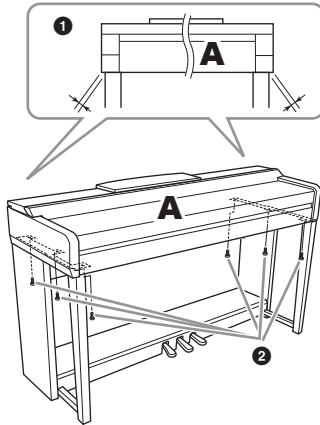


⚠ VORSICHT

- Achten Sie besonders darauf, das Instrument nicht fallen zu lassen und sich an der Hauptbaugruppe nicht die Finger zu klemmen.
- Halten Sie die Hauptbaugruppe immer so wie hier angegeben.

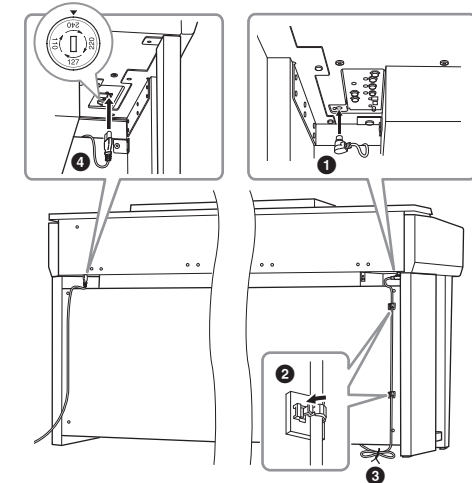
4 Befestigen Sie Teil A an der Baugruppe.

- 1 Justieren Sie die Position von Teil A, so dass das linke und das rechte Ende von Teil A (von vorn betrachtet) an den Teilen D und E gleich weit überstehen.
- 2 Befestigen Sie Teil A, indem Sie sechs kurze Schrauben (6 x 16 mm) von vorn aus festziehen.



5 Schließen Sie das Pedalkabel und das Netzkabel an.

- 1 Stecken Sie den Stecker des Pedakabels in die zugehörige Buchse auf der Unterseite der Hauptbaugruppe. Stecken Sie das Pedalkabel so weit hinein, bis der metallene Teil des Steckers nicht mehr zu sehen ist. Andernfalls funktioniert das Kabel eventuell nicht korrekt.
- 2 Befestigen Sie die Kabelbefestigungen wie abgebildet an der Rückwand, und klemmen Sie dann das Kabel in die Befestigungen.
- 3 Kürzen Sie Kabelschlaufen mit Hilfe des Kabelbinders.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an der Stromversorgungsbuchse an.



Bei Modellen mit Spannungswähler:
Stellen Sie den Spannungswähler auf die lokal verfügbare Netzspannung ein.

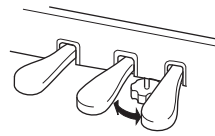
Spannungsumschalter

Bevor Sie das Netzkabel anschließen, prüfen Sie bitte die korrekte Stellung des Spannungsumschalters, der für manche Länder eingebaut ist. Verwenden Sie einen Schlitzschraubendreher, um den Spannungsumschalter so zu drehen, dass die korrekte Netzspannung (110 V, 127 V, 220 V oder 240 V) für Ihr Land neben dem Zeiger auf dem Bedienfeld angezeigt wird. Bei Auslieferung ist der Spannungsumschalter standardmäßig auf 240 V eingestellt. Nachdem der richtige Spannungswert gewählt wurde, stecken Sie das Netzkabel in die AC-IN-Buchse am Instrument und den Stecker in eine Steckdose. In manchen Ländern wird außerdem ein Adapter für die Netzsteckdose entsprechend der landesüblichen Steckerkonfiguration mitgeliefert.

⚠️ WARNUNG

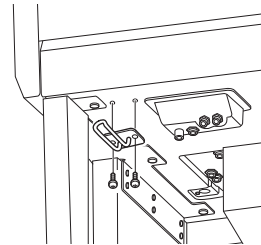
Eine falsche Spannungseinstellung kann zu ernsthaften Schäden am Instrument oder zu fehlerhaftem Betrieb führen.

6 Drehen Sie am Feststellfuß, bis er festen Kontakt zum Boden hat.



7 Befestigen Sie den Kopfhörerbügel.

Bringen Sie den Kopfhörerbügel wie in der Abbildung gezeigt mit Hilfe von zwei dünnen Schrauben (4 x 10 mm) an.

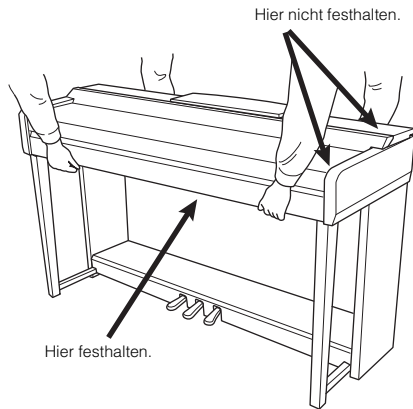


Überprüfen Sie nach der Montage folgende Punkte.

- **Sind Bauteile übrig geblieben?**
→ Gehen Sie die Montageanleitung nochmals durch, und korrigieren Sie eventuelle Fehler.
- **Steht das Clavinova in ausreichendem Abstand von Türen und anderen beweglichen Objekten?**
→ Stellen Sie das Clavinova an einem geeigneten Ort auf.
- **Klappert das Clavinova, wenn Sie daran rütteln?**
→ Ziehen Sie sämtliche Schrauben fest.
- **Klappert der Pedalkasten, oder gibt er nach, wenn Sie auf die Pedale treten?**
→ Drehen Sie am Feststellfuß, so dass er fest auf dem Fußboden aufsitzt.
- **Sind Pedalkabel und Netzkabel fest in die Buchsen eingesteckt?**

⚠ VORSICHT

Wenn Sie das Instrument bewegen, fassen Sie es immer am Boden der Hauptbaugruppe an. Heben Sie das Instrument nicht an der Tastaturabdeckung oder dem Oberteil an. Ein unsachgemäßer Umgang kann zu Schäden am Instrument oder zu Verletzungen führen.



Transportieren

Bei einem Umzug können Sie das Instrument zusammen mit Ihrem sonstigen Hausrat transportieren. Sie können das Instrument zusammengebaut transportieren, oder Sie können es auseinandernehmen und in den Zustand versetzen, in dem das Instrument geliefert wurde. Transportieren Sie das Keyboard horizontal. Lehnen Sie es nicht gegen eine Wand oder stellen es auf eine der Seitenflächen. Setzen Sie das Instrument keiner übermäßigen Vibration oder starken Stößen aus. Achten Sie beim Transportieren des Instruments darauf, dass alle Schrauben fest angezogen sind und durch den Transport des Instruments nicht gelockert wurden.

⚠ VORSICHT

Falls das Instrument beim Spielen auf der Tastatur knarrt oder anderweitig instabil ist, schauen Sie sich nochmals die Montagebilder an und ziehen Sie sämtliche Schrauben nach.

Problembehandlung

Allgemein	
Beim Ein- oder Ausschalten der Stromzufuhr ist ein Klicken oder ein Knacken zu hören.	Das Instrument wird mit Strom versorgt. Dies ist normal.
Das Instrument wird automatisch ausgeschaltet.	Dies ist normal und liegt möglicherweise an der automatischen Abschaltung (Auto Power Off). Stellen Sie, falls erforderlich, den Parameter der Auto-Power-Off-Funktion ein (seite 15).
Aus den Lautsprechern des Instruments sind Rauschen oder Geräusche zu hören.	Wenn in der Nähe des Instruments ein Mobiltelefon verwendet wird oder klingelt, können Störgeräusche auftreten. Schalten Sie das Mobiltelefon aus oder nutzen Sie es in einem größeren Abstand zum Instrument.
Im LCD gibt es bestimmte Punkte, die immer leuchten oder immer unbeleuchtet sind.	Dies sind defekte Pixel, die in TFT-LCDs gelegentlich auftreten; sie stellen keine Behinderung des Betriebs dar.
Es sind Geräusche aus den Lautsprechern des Instruments oder den Kopfhörern zu hören, wenn Sie das Instrument mit einer iPhone/iPad App nutzen.	Wenn Sie das Instrument zusammen mit Ihrer iPhone/iPad App verwenden, empfehlen wir Ihnen, den „Airplane-Modus“ Ihres iPhone/iPad einzuschalten (ON), um durch Kommunikation verursachte Störungen zu vermeiden.
Während des Spiels ist ein mechanisches Geräusch zu hören.	Die Tastaturmechanik dieses Instruments simuliert die Tastaturmechanik eines echten Klaviers/Flügels. Dieses mechanische Geräusch ist auch bei einem Piano zu hören.
Zwischen den auf der Klaviatur gespielten Noten gibt es leichte Klangunterschiede.	Dies sind normale Artefakte des Sampling-Systems des Instruments.
Einige Voices enthalten eine Tonschleife (Loop).	
Je nach Voice sind in hohen Tonlagen Nebengeräusche oder ein Vibrato wahrnehmbar.	
Die Grundlautstärke ist zu gering, oder es ist gar kein Signal zu hören.	<p>Die Gesamtlautstärke wurde möglicherweise zu niedrig eingestellt. Stellen Sie mit Hilfe des Drehschalters [MASTER VOLUME] die gewünschte Lautstärke ein.</p> <p>Alle Tastatur-Parts sind ausgeschaltet. Berühren Sie auf der Home-Anzeige [Main]/[Layer]/[Left], um den Part zu aktivieren (seite 42).</p> <p>Die Lautstärke für die einzelnen Parts wurde möglicherweise zu gering eingestellt. Erhöhen Sie die Lautstärke im Balance-Display (seite 38).</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass der gewünschte Kanal eingeschaltet ist (ON) (seite 83).</p> <p>Bei angeschlossenem Kopfhörer ist die Lautsprecherausgabe deaktiviert. Ziehen Sie den Kopfhörer von der Buchse ab.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass der Parameter „Speaker“ unter [Menu] → [Utility] → [Speaker/Connectivity] ([Menü] → [Utility] → [Lautsprecher/Konnektivität]) auf „On“ (Ein) gesetzt wurde.</p>
Der Klang ist verzerrt oder verrauscht.	<p>Möglicherweise ist die Lautstärke zu hoch eingestellt. Vergewissern Sie sich, dass sämtliche zugehörigen Lautstärken richtig eingestellt sind.</p> <p>Dies kann durch bestimmte Effekte oder Einstellungen der Filterresonanz verursacht werden. Prüfen Sie die Effekt- bzw. Filtereinstellungen und ändern Sie sie in der Mischpult-Anzeige entsprechend ab; lesen Sie dabei im Referenzhandbuch auf der Website nach.</p>
Nicht alle gleichzeitig gespielten Noten erklingen.	Möglicherweise haben Sie das Maximum der Polyphonie des Instruments (seite 106) überschritten. Wird die maximale Polyphonie überschritten, wird die Wiedergabe der zuerst gespielten Note zugunsten der zuletzt gespielten Note abgebrochen.
Die Lautstärke der Tastatur ist niedriger als die Lautstärke der Song-/Style-Wiedergabe.	Die Lautstärke für den Tastatur-Part wurde möglicherweise zu gering eingestellt. Erhöhen Sie die Keyboard-Lautstärke (Main/Layer/Left) oder verringern Sie die Song/Style-Lautstärke auf dem Balance-Display (seite 38).
Es sind merkwürdige Zeichen in Datei-/Ordernamen enthalten.	Die Spracheinstellungen wurden geändert. Stellen Sie die für den Datei-/Ordernamen passende Sprache ein (seite 16).

Allgemein	
Eine vorhandene Datei wird im Display nicht angezeigt.	Die Dateinamenerweiterung (.MID, usw.) wurde verändert oder gelöscht. Benennen Sie auf einem Computer die Datei von Hand um und fügen Sie die richtige Erweiterung an.
	Dateien mit Namen von mehr als 50 Zeichen können vom Instrument nicht verarbeitet werden. Benennen Sie die Datei um, und verringern Sie die Zeichenanzahl des Namens auf 50 oder weniger Zeichen.

Voice	
Es erklingt nicht die Voice, die im Auswahl-Display für Voices ausgewählt wurde.	Überprüfen Sie, ob der ausgewählte Part eingeschaltet ist (seite 42).
Ein merkwürdig „gepresster“ oder „verdoppelter“ Sound tritt auf. Der Klang unterscheidet sich jedes Mal leicht, wenn die Tasten gespielt werden.	Sowohl die Parts MAIN und LAYER wurden aktiviert (ON) und beide Parts werden mit der gleichen Voice gespielt. Schalten Sie den Layer-Part aus, oder ändern Sie die Voice eines der Parts.
Bei einigen Voices springt die Tonlage um eine Oktave beim Spielen in den oberen oder unteren Lagen.	Dies ist normal. Manche Voices haben eine Tonlagen-Begrenzung. Beim Überschreiten der Grenze wird die Tonlage um eine Oktave verschoben.

Style	
Der Style startet nicht, obwohl die Taste [START/STOP] gedrückt wird.	Der Rhythmus-Kanal des ausgewählten Styles enthält evtl. keine Daten. Schalten Sie die [ACMP ON/OFF]-Taste ein und spielen Sie im Tastaturbereich für die Begleitung, damit der Begleit-Part des Styles erklingt.
Nur der Rhythmuskanal wird abgespielt; die Begleitung ist nicht zu hören.	Vergewissern Sie sich, dass die Begleitautomatik (Auto Accompaniment) eingeschaltet ist, und drücken Sie die Taste [ACMP ON/OFF].
	Spielen Sie vielleicht Tasten im Tastaturbereich für die rechte Hand? Achten Sie darauf, die Tasten im Tastaturbereich für die Begleitung zu spielen.
Die auf einem USB-Flash-Speichergerät befindlichen Styles lassen sich nicht auswählen.	Wenn die Style-Daten sehr groß sind (etwa 120 KB oder mehr), kann der Style nicht ausgewählt werden, da die Datenmenge die Kapazität des Instruments übersteigt.

Songs	
Es können keine Songs ausgewählt werden.	Dies könnte daran liegen, dass die Spracheinstellungen geändert wurden. Stellen Sie die für den Song-Dateinamen passende Sprache ein (seite 16).
	Wenn die Song-Daten sehr groß sind (etwa 300 KB oder mehr), kann der Song nicht ausgewählt werden, da die Datenmenge die Kapazität des Instruments übersteigt.
Die Song-Wiedergabe startet nicht.	Der Song wurde am Ende der Song-Daten angehalten. Kehren Sie mit der SONG CONTROL-Taste [STOP] an den Song-Anfang zurück.
	Für Songs, bei denen der Schreibschutz eingeschaltet wurde, gibt es einige Einschränkungen, und möglicherweise können sie nicht abgespielt werden. Genauere Informationen finden Sie auf seite 33.
(MIDI) Die Song-Wiedergabe stoppt, bevor das Song-Ende erreicht wurde.	Die Guide-Funktion ist eingeschaltet. (In diesem Fall „wartet“ die Wiedergabe darauf, dass Sie die richtige Taste spielen.) Schalten Sie die Guide-Funktion aus (seite 63).
(MIDI) Die Taktnummer an der Song-Positionsanzeige, angezeigt beim Drücken der Tasten [REW]/[FF], ist verschieden von der Taktnummer in der Notendarstellung.	Dies passiert, wenn Sie Musikdaten abspielen, für die ein bestimmtes, festgelegtes Tempo eingestellt wurde.

Songs	
(MIDI) Bei der Song-Wiedergabe werden einige Kanäle nicht abgespielt.	Die Wiedergabe dieser Kanäle könnte auf „AUS“ stehen. Schalten Sie die Wiedergabe für die Kanäle ein, die auf „AUS“ stehen (seite 83).
(MIDI) Die Tasten-LEDs leuchten nicht während der Song-Wiedergabe, auch wenn die Guide-Funktion eingeschaltet wurde.	Noten jenseits des Umfangs von 88 Tasten können nicht von den Tasten-LEDs angezeigt werden.
(MIDI) Die Tastatur-LEDs leuchten ein oder zwei Oktaven höher/tiefer, als sie erklingen.	Die Tastatur-LEDs leuchten je nach der Tonlage der ausgewählten Voice manchmal ein oder zwei Oktaven höher/tiefer, als sie erklingen.
(MIDI) Tempo, Schlag, Takt und Notation werden nicht richtig dargestellt.	Einige Song-Daten des Instruments wurden mit speziellen Einstellungen für freies Tempo („free tempo“) aufgenommen. Bei Song-Daten dieser Art werden Tempo, Schlag, Takt und die Notation nicht korrekt angezeigt.
Die Meldung „USB memory is unavailable“ (USB-Speicher nicht verfügbar) wurde angezeigt und danach die Aufnahme abgebrochen.	Vergewissern Sie sich, dass Sie einen kompatiblen USB-Flash-Speicher verwenden (seite 88).
	Vergewissern Sie sich, dass genügend freier Speicherplatz auf dem USB-Flash-Speicher vorhanden ist (seite 89).
	Wenn Sie einen USB-Flash-Speicher verwenden, auf dem bereits Daten aufgezeichnet sind, stellen Sie zunächst sicher, dass keine wichtigen Daten auf dem Gerät verbleiben, formatieren Sie es (seite 89), und starten Sie dann einen neuen Aufnahmeversuch.
Die Wiedergabe-Lautstärke hängt vom ausgewählten Song ab.	Die Lautstärken von MIDI-Songs und Audio-Songs werden unabhängig voneinander eingestellt. Das Lautstärkeverhältnis wird nach Auswahl einer Voice auf dem Balance-Display eingestellt (seite 38).

Mikrofon	
Das Mikrofon-Eingangssignal kann nicht aufgezeichnet werden.	Das Mikrofon-Eingangssignal kann nicht über die MIDI-Aufnahme aufgezeichnet werden. Aufnahme durch Audio-Aufzeichnung (seite 66).
Neben dem Mikrofonklang sind Vokalharmonien zu hören.	Vocal Harmony ist auf „On“ (Ein) eingestellt. Schalten Sie Vocal Harmony aus (seite 72).
Der Vocal-Harmony-Effekt hört sich verzerrt oder verstimmt an.	Ihr Mikrofon erfasst möglicherweise zusätzliche Klänge, beispielsweise die Style-Wiedergabe vom Instrument. Insbesondere Basstöne können die „Vocal Harmony“ negativ beeinflussen. Um dies zu vermeiden: <ul style="list-style-type: none"> • Singen Sie so nahe wie möglich am Mikrofon. • Benutzen Sie ein Mikrofon mit Richtcharakteristik. • Reduzieren Sie die Gesamtlautstärke oder passen Sie die Lautstärkenbalance auf dem Balance-Display an (seite 38).
Der Vocal Harmony-Effekt wird nicht angewendet, obwohl er aktiviert ist.	Im Chordal-Betrieb wird Vocal Harmony nur hinzugefügt, wenn Akkorde erkannt werden. Probieren Sie eine der folgenden Abhilfen aus: <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie die [ACMP ON/OFF]-Taste ein und spielen Sie während der Style-Wiedergabe die Akkorde im Akkordabschnitt. • Schalten Sie den Left-Part ein und spielen Sie Akkorde im Abschnitt für die linke Hand. • Starten Sie die Wiedergabe für einen Song mit Akkorden. • Setzen Sie den Parameter „Stop ACMP“ auf einen anderen Wert als „Disabled“. Verwenden Sie dazu [Menu] → [StyleSetting] → [Setting] ([Menü] → [Style-Einstellung] → [Einstellung]). Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

Mischpult	
Der Klang erscheint fremd oder anders als erwartet, wenn eine Rhythmus-Voice (Schlagzeug usw.) des Styles oder Songs vom Mixer aus umgeschaltet wird.	Wenn Sie die Rhythmus-/Percussion-Voices (Drum Kits usw.) des Styles und Songs mit dem VOICE-Parameter ändern, werden die Detailsinstellungen der Drum-Voice zurückgesetzt. In einigen Fällen können Sie den ursprünglichen Klang nicht wiederherstellen. Bei der Song-Wiedergabe können Sie den ursprünglichen Klang wiederherstellen, indem Sie zum Anfang des Songs zurückkehren und die Wiedergabe erneut beginnen. Bei der Style-Wiedergabe können Sie den ursprünglichen Klang wiederherstellen, indem Sie den Style nochmals auswählen.

Pedal/AUX-Pedal	
Die Funktionen „Damper“ (Haltepedal), „Sostenuto“ und „Soft“ (Leisepedal) funktionieren für die entsprechenden Pedale nicht.	Der Stecker des Pedalkabels ist nicht angeschlossen. Schließen Sie den Stecker des Pedalkabels sicher an der richtigen Buchse an (Seiten 94, 97, 100).
	Vergewissern Sie sich, dass den Pedalen die Optionen "Sustain," "Sostenuto" und "Soft" richtig zugewiesen wurden (seite 35).
Die Ein-/Aus-Stellung des an der [AUX-PEDAL]-Buchse angeschlossenen Fußschalters ist vertauscht.	Schalten Sie das Instrument aus und dann wieder ein, ohne den Fußschalter zu drücken, oder ändern Sie den Polarity-Parameter über [Menu] → [Assignable] → [Pedal].

AUX-IN-Buchse	
Das an der [AUX-IN]-Buchse zugeführte Tonsignal wird unterbrochen.	Die Ausgangslautstärke des externen Geräts, das an dieses Instrument angeschlossen ist, ist zu niedrig. Erhöhen Sie die Ausgangslautstärke des externen Geräts. Die Lautstärke der Lautsprecher dieses Instruments lässt sich mit dem Regler [MASTER VOLUME] einstellen. Möglicherweise filtert die Noise Gate-Funktion die leisen Töne aus. Ist dies der Fall, schalten Sie den Parameter „AUX In Noise Gate“ ab (seite 85).

Technische Daten

		CVP-609GP (Flügelausführung)	CVP-609	CVP-605	
Größe/Gewicht	Width [Bei Modellen mit polierter Oberfläche]	[1.435 mm (56-1/2")]	1.426 mm (56-1/8") [1.429 mm (56-1/4")]	1.420 mm (55-15/16") [1.422 mm (56")]	
	Höhe [Bei Modellen mit polierter Oberfläche]	Ohne Notenablage	[913 mm (35-15/16")]	868 mm (34-3/16") [872 mm (34-5/16")]	868 mm (34-3/16") [872 mm (34-5/16")]
		Mit Notenablage	[1.077 mm (42-3/8")]	1.025 mm (40-3/8") [1.027 mm (40-7/16")]	1.025 mm (40-3/8") [1.027 mm (40-7/16")]
		Mit offenem Deckel	[1.556 mm (61-1/4")]	-	
	Tiefe [Bei Modellen mit polierter Oberfläche]	Ohne Notenablage	[1.150 mm (45-1/4")]	612 mm (24-1/8") [612 mm (24-1/8")]	606 mm (23-7/8") [607 mm (23-7/8")]
		Mit Notenablage		611 mm (24-1/16") [611 mm (24-1/16")]	581 mm (22-7/8") [581 mm (22-7/8")]
Gewicht [Bei Modellen mit polierter Oberfläche]		[109 kg (240 lbs., 5 oz.)]	81 kg (178 lbs., 9 oz.) [84 kg (185 lbs., 3 oz.)]	79 kg (174 lbs., 3 oz.) [81 kg (178 lbs., 9 oz.)]	
Bedienungsschnittstelle	Keyboard	Anzahl der Tasten	88		
		Art	NW-Tastatur (Natural Wood) mit Decklage aus synthetischem Ebenholz (mit weißen Echtholztasten)		
		88 Tasten linear (Graded Hammers)	JA		
		Touch Sensitivity (Anschlagempfindlichkeit)	Hard2/Hard1/Medium/Soft1/Soft2		
	Pedal	Anzahl der Pedale	3		
		Halbpedal	JA		
		GP Response Damper-Pedal	JA		
		Funktionen (Function-Display)	Sustain, Sostenuto, Soft, Glide, Song Play/Pause, Style Start/Stop, Volume usw.		
	Display (Darstellungsparameter)	Art	TFT Farbe Wide VGA LCD		
		Size (Größe)	800 x 480 Punkte 8,5 Zoll		
		Touchscreen	JA		
		Notendarstellung	JA		
		Anzeige der Liedtexte (Lyrics)	JA		
		Textdarstellung mit Text Viewer	JA		
		Language (Sprache)	Englisch, Japanisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Italienisch		
	Bedienfeld	Language (Sprache)	Englisch		
	Gehäuse	Stil der Tastaturabdeckung		Faltbar	
Notenablage		JA			
Noten-Clips		JA			
Voices	Klangerzeugung	Technik der Tonerzeugung	RGE (Real Grand Expression)		
		Stereo-Sustain-Samples	JA		
		Loslass-Samples	JA		
		Saitenresonanz	JA		
		Weiches Ausklingen	JA		
		Damper Resonance	JA		
	Polyphonie	Polyphonie (max.)	128 + 128		
		256			

			CVP-609GP (Flügelausführung)	CVP-609	CVP-605
Voices	Presets	Anzahl der Voices	1,140 Voices + 35 Drum/SFX Kits + 480 XG Voices + GM2 + GS (für die GS-Song-Wiedergabe)		847 Voices + 28 Drum/SFX Kits + 480 XG Voices + GM2 + GS (für die GS-Song-Wiedergabe)
		Voices mit Sonderfunktionen	96 Natürliche Voices, 164 Super-Articulation-Voices, 30 Super Articulation 2 Voices, 43 MegaVoices, 31 Sweet! Voices, 80 Cool! Voices, 102 Live! Voices, 30 Organ Flutes! Voices		57 Natural-Voices, 62 Super Articulation Voices, 23 MegaVoices, 27 Sweet! Voices, 67 Cool! Voices, 76 Live! Voices, 20 Organ Flutes! Voices
	Anwenderdefiniert	Voice Edit	JA		
	Kompatibilität	XG, GS (für die Song-Wiedergabe), GM, GM2, XF			
Effects (Effekte)	Typen	Hall	44 Presets + 3 User		
		Chor	106 Presets + 3 User		
		Insertion Effect (Insert-Effekt)	310 Presets + 10 User	297 Presets + 10 User	
		Variation-Effekt	308 Presets + 3 User	295 Presets + 3 User	
		Master-Kompressor	5 Presets + 5 User	-	
		Master EQ	5 Presets + 2 User		
		Part-EQ	27 Parts		
		Vokalharmonie	VH2: 44 Presets + 60 User	VH1: 60 Presets + 60 User	
	Funktionen (Function-Display)	Intelligente Akustiksteuerung (IAC)	JA		
		Dual (Layer)	JA		
Styles	Presets	Anzahl der Preset-Styles	566		420
		Styles mit Sonderfunktionen	468 Pro-Styles, 55 Session-Styles, 7 Free-Play-Styles, 36 Pianist-Styles		349 Pro-Styles, 33 Session-Styles, 2 Free-Play-Styles, 36 Pianist-Styles
		Dateiformat	Style File Format GE (Guitar Edition)		
		Grifftechnik	Single Finger, Fingered, Fingered On Bass, Multi Finger, AI Fingered, Full Keyboard, AI Full Keyboard (Gesamte Tastatur mit künstlicher Intelligenz)		
		Style-Einstellungen	INTRO x 3, MAIN VARIATION x 4, FILL x 4, BREAK, ENDING x 3		
	Anwenderdefiniert	Style Creator	JA		
	Weitere Funktionen	Music Finder (max.)	2.500 Datensätze		
		One Touch Setting (OTS)	4 für jeden Style		
		Style Recommender	JA		
	Songs (MIDI)	Presets	Anzahl der Preset-Songs	124	
Aufnahme		Spurenanzahl	16		
		Datenkapazität	ca. 300 KB/Song		
Kompatible Datenformate		Aufnahme	SMF (Format 0)		
	Wiedergabe	SMF (Format 0 & 1), ESEQ, XF			
Songs (Audio)	Aufnahmedauer (max.)		80 Minuten pro Song		
	Kompatible Datenformate	Aufnahme	.wav, .mp3 (MPEG-1 Audio Layer-3)		
		Wiedergabe	.wav, .mp3 (MPEG-1 Audio Layer-3)		
	Time Stretch (Zeitdehnung/-stauchung)		JA		
	Tonhöhenverschiebung		JA		
	Gesang ausschalten		JA		
Funktionen	Registrierungsspeicher	Anzahl der Tasten	8		
		Steuerung	Registration Sequence, Freeze		
	Lesson/Guide	Follow Lights, Any Key, Karao-Key, Your Tempo			
		Tastatur-LED	JA		
	Performance Assistant Technology (PAT)	JA			

		CVP-609GP (Flügelausführung)	CVP-609	CVP-605	
Funktionen	Demo	JA			
	Allgemeine Bedienelemente	Metronom	JA		
		Tempobereich	5–500, Tap-Tempo		
		Transpose	-12 – 0 – +12		
		Stimmung	414,8 – 440 – 466,8 Hz		
		Tonleitertyp	9 Typen		
Verschiedenes	Piano Room	JA			
Speicherung und Anschlussmöglichkeit	Speicherung	Interner Speicher	etwa 6,7 MB	etwa 2,5 MB	
		Externer Speicher	Optionaler USB-Flash-Speicher (über USB TO DEVICE)		
	Anschlussmöglichkeit	Kopfhörer	x 2		
		Micrófono	Input Volume, Mic./Line In		
		MIDI-	IN/OUT/THRU		
		AUX IN	Stereo-Mini		
		AUX OUT	L/L+R, R		
		AUX PEDAL	JA		
		VIDEO OUT	JA		
		RGB OUT	JA	-	
USB-TO-DEVICE-	Ja (x 2)				
USB TO HOST	JA				
Klangsystem	Verstärker	(40 W + 30 W + 15 W) x 2	(30 W + 30 W) x2 + 80 W	45W x 2	
	Lautsprecher	16 cm x 2 + 5 cm x 2 + 3 cm (Dom) x 2	20 cm x 1 + 16 cm x 2 + 5 cm x 2 + 3 cm (Dom) x 2	16 cm x 2 + 5 cm x 2	
	Akustischer Optimizer	JA			
Zubehör	Bedienungsanleitung, Datenliste, Notenheft "50 Greats for the Piano", Produktregistrierung für Online Member, AC-Netzkabel, Sitzbank (im Lieferumfang enthalten oder optional), USB WLAN-Adapter (abhängig von den Bestimmungen Ihres Landes im Lieferumfang enthalten).				
Optionales Zubehör	Kopfhörer	HPE-160			
	Fußschalter	FC4, FC5			
	Fußregler	FC7			
	MIDI-Schnittstelle	i-MX1			
	USB-MIDI-Schnittstelle	i-UX1			

* Die technischen Daten und Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur der Information. Yamaha Corp. behält sich das Recht vor, Produkte oder deren technische Daten jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu verändern oder zu modifizieren. Da die technischen Daten, das Gerät selbst oder Sonderzubehör nicht in jedem Land gleich sind, setzen Sie sich im Zweifel bitte mit Ihrem Yamaha-Händler in Verbindung.

Index

A

Abschalten erzwingen	15
A-B-Wiederholung	64
AI Fingered	56
AI Full Keyboard (Gesamte Tastatur mit künstlicher Intelligenz)	56
Akkordgrifftechnik	55
Anschluss	84
Attack.....	47
Audio, Umwandlung von MIDI in.....	70
Audioaufnahme.....	66
Audio-Song	57
Audioverbindung	85
Aufnahme.....	66
Auto Fill.....	51
Auto Power Off (Automatische Abschaltung)	16

B

Balance.....	38
Bank	79
Bildschirmausgang.....	86
Break (Pause).....	51

C

Chor	82
Chordal.....	72
Compressor.....	82
Copyright	16

D

Dateiauswahl-Display.....	23
Datensatz.....	74, 75
Deckel	18
Delete-File-Seite	31
Demo	11
Display (Darstellungsparameter).....	22

E

Effekte	82
Ein/Aus-Anzeige	14
EQ.....	82
Equipo.....	90

F

Favorite.....	32
Filter	82
Fingered (Normale Akkordgriffe)	56
Fingered On Bass (Normale Akkordgriffe auf Bass)....	56
Fixed Velocity.....	37

Foot Controller	87
Format	9, 89
Full Keyboard (Gesamte Tastatur).....	56
Fußschalter (Pedal).....	87

G

Geschwindigkeit (Tempo).....	36, 65
GP Response Damper-Pedal	35
Guide	63

H

Halbpedal-Effekt	35
Hall.....	82
Haltpedal	35
Home-Display (Start).....	22

I

Initialisieren (Werkseinstellungen wiederherstellen)..	39
Intro-Sequenz.....	51
iPad	89
iPhone.....	89

K

Kanal.....	68, 83
Kopfhörer.....	19
Kurzbefehl.....	27

L

Language (Sprache)	16
Lautstärkeverhältnis	38
Layer Part	42
Left Hold	37
Left Part.....	42
Left Split-Punkt.....	45
Lyrics	61

M

Main Part	42
Main-Section	51
Master-Kompressor.....	82
Menü-Anzeige.....	24, 91
Menübereich.....	22
Metronome	36
Micrófono	71
MIDI-Aufnahme.....	66
MIDI-Song.....	57
MIDI-Verbindung.....	90
Mischpult	81
Monitor	86

Montage.....	93, 99
Multi Finger	55
Music Finder.....	74

N

Noise Gate.....	85
Notenablage	17
Notenschrift	60

O

One Touch-Einstellung.....	52
Ordner	30
Organ-Flutes-Voice.....	47
OTS	52
OTS Link	52
Owner Name.....	16

P

Pan (Panorama)	82
Pause	59
Pedal.....	35, 87
Piano Lock.....	41
Piano Room	40
Pitch (Tonhöhe).....	38, 65

R

Registrierungsbereich.....	22
Registrierungsspeicher	78
Rename-File-Seite	30
Response.....	47
Rotary Speaker (Leslie-Kabinett).....	47
Rücklauf.....	59
Rücksetzen des Klaviers	44

S

SA2-Voices.....	46
Save	29
SA-Voices.....	46
Schlusssequenz	51
Schneller Vorlauf.....	59
Score (Notenschrift)	60
Sicherung (Backup)	39
Single Finger (Ein-Finger-Methode).....	55
Smart-Device	89
Softpedal.....	35
Song-Bereich.....	22
Songs.....	57
Sostenuto-Pedal.....	35
Speed.....	65
Split Point (Trennpunkt)	45
Stimmung.....	38
Stromversorgung.....	14

Style.....	48
Style Recommender.....	54
Style Split-Punkt	45
Style-Bereich.....	22
Super-Articulation-Voices	46
Synchro Stop.....	50
Synchronstart (MIDI-Song).....	60
Synchronstart (Style).....	50

T

Talk.....	73
Tempo	36, 65
Text	62
Time Stretch (Zeitdehnung/-stauchung)	65
Tonhöhenverschiebung	65
Touch Curve.....	37
Touch Response (Anschlagdynamik).....	37
Touch Sensitivity (Anschlagempfindlichkeit).....	37
Touchscreen	25
Transpose.....	38

U

USB-Flash-Speicher.....	88
User-Registerkarte	23
User-Speicher	23

V

Verschieben	31
Version	16
Vibrato	47
Vocal Cancel.....	65
Vocoder.....	72
Vocoder-Mono.....	72
Voice.....	42
Voice-Bereich	22
Vokalharmonie	72
Volume.....	14

W

Wählrad.....	26
Werkseinstellungen wiederherstellen	39
Wiedergabe (Song)	57
Wiedergabe (Style)	50
Wiederherstellen.....	39
Wiederholung.....	64
Wireless LAN	89

Z

Zeicheneingabe	33
ZUWEISBARE Tasten	28

The followings are the titles, credits and copyright notices for fifty seven (57) of the songs pre-installed in this instrument (CVP-609/605):

Alfie

Theme from the Paramount Picture ALFIE
Words by Hal David
Music by Burt Bacharach
Copyright © 1966 (Renewed 1994) by Famous Music Corporation
International Copyright Secured All Rights Reserved

All Shook Up

Words and Music by Otis Blackwell and Elvis Presley
Copyright © 1957 by Shalimar Music Corporation
Copyright Renewed and Assigned to Elvis Presley Music
All Rights Administered by Cherry River Music Co. and Chrysalis Songs
International Copyright Secured All Rights Reserved

Beauty And The Beast

from Walt Disney's BEAUTY AND THE BEAST
Lyrics by Howard Ashman
Music by Alan Menken
© 1991 Walt Disney Music Company and Wonderland Music Company, Inc.
All Rights Reserved Used by Permission

Bésame Mucho (Kiss Me Much)

Music and Spanish Words by Consuelo Velazquez
English Words by Sunny Skylar
Copyright © 1941, 1943 by Promotora Hispano Americana de Musica, S.A.
Copyrights Renewed
All Rights Administered by Peer International Corporation
International Copyright Secured All Rights Reserved

Blue Hawaii

from the Paramount Picture WAIKIKI WEDDING
Words and Music by Leo Robin and Ralph Rainger
Copyright © 1936, 1937 (Renewed 1963, 1964) by Famous Music Corporation
International Copyright Secured All Rights Reserved

Blue Moon

Words by Lorenz Hart
Music by Richard Rodgers
© 1934 (Renewed 1962) METRO-GOLDWYN-MAYER INC.
All Rights Controlled by EMI ROBBINS CATALOG INC. (Publishing) and WARNER BROS. PUBLICATIONS U.S. INC. (Print)
All Rights Reserved Used by Permission

Brazil

Words and Music by Ray Barroso
English lyrics by S. K. Russell
Copyright © 1941 by Peer International Corporation
Copyright Renewed
International Copyright Secured All Rights Reserved

California Girls

Words and Music by Brian Wilson and Mike Love
Copyright © 1965 IRVING MUSIC, INC.
Copyright Renewed
All Rights Reserved Used by Permission

Can You Feel The Love Tonight

from Walt Disney Pictures' THE LION KING
Music by Elton John
Lyrics by Tim Rice
© 1994 Wonderland Music Company, Inc.
All Rights Reserved Used by Permission

Can't Help Falling In Love

from the Paramount Picture BLUE HAWAII
Words and Music by George David Weiss, Hugo Peretti and Luigi Creatore
Copyright © 1961 by Gladys Music, Inc.
Copyright Renewed and Assigned to Gladys Music
All Rights Administered by Cherry Lane Music Publishing Company, Inc. and Chrysalis Music
International Copyright Secured All Rights Reserved

Chim Chim Cher-ee

from Walt Disney's MARY POPPINS
Words and Music by Richard M. Sherman and Robert B. Sherman
© 1963 Wonderland Music Company, Inc.
Copyright Renewed
All Rights Reserved Used by Permission

Do-Re-Mi

from THE SOUND OF MUSIC
Lyrics by Oscar Hammerstein II
Music by Richard Rodgers
Copyright © 1959 by Richard Rodgers and Oscar Hammerstein II
Copyright Renewed
WILLIAMSON MUSIC owner of publication and allied rights throughout the world
International Copyright Secured All Rights Reserved

Don't Be Cruel (To A Heart That's True)

Words and Music by Otis Blackwell and Elvis Presley
Copyright © 1956 by Unart Music Corporation and Elvis Presley Music, Inc.
Copyright Renewed and Assigned to Elvis Presley Music
All Rights Administered by Cherry River Music Co. and Chrysalis Songs
International Copyright Secured All Rights Reserved

Edelweiss

from THE SOUND OF MUSIC
Lyrics by Oscar Hammerstein II
Music by Richard Rodgers
Copyright © 1959 by Richard Rodgers and Oscar Hammerstein II
Copyright Renewed
WILLIAMSON MUSIC owner of publication and allied rights throughout the world
International Copyright Secured All Rights Reserved

Fly Me To The Moon (In Other Words)

featured in the Motion Picture ONCE AROUND
Words and Music by Bart Howard
TRO - © Copyright 1954 (Renewed) Hampshire House Publishing Corp., New York, NY
International Copyright Secured
All Rights Reserved Including Public Performance For Profit
Used by Permission

Hey Jude

Words and Music by John Lennon and Paul McCartney
Copyright © 1968 Sony/ATV Songs LLC
Copyright Renewed
All Rights Administered by Sony/ATV Music Publishing, 8 Music Square West, Nashville, TN 37203
International Copyright Secured All Rights Reserved

Hound Dog

Words and Music by Jerry Leiber and Mike Stoller
Copyright © 1956 by Elvis Presley Music, Inc. and Lion Publishing Co., Inc.
Copyright Renewed, Assigned to Gladys Music and Universal - MCA Music Publishing, A Division of Universal Studios, Inc.
All Rights Administered by Cherry Lane Music Publishing Company, Inc. and Chrysalis Music
International Copyright Secured All Rights Reserved

I Just Called To Say I Love You

Words and Music by Stevie Wonder
© 1984 JOBETE MUSIC CO., INC. and BLACK BULL MUSIC
c/o EMI APRIL MUSIC INC.
All Rights Reserved International Copyright Secured Used by Permission

I Left My Heart In San Francisco

Words by Douglass Cross
Music by George Cory
© 1954 (Renewed 1982) COLGEMS-EMI MUSIC INC.
All Rights Reserved International Copyright Secured Used by Permission

In The Mood

By Joe Garland
Copyright © 1939, 1960 Shapiro, Bernstein & Co., Inc., New York
Copyright Renewed
International Copyright Secured All Rights Reserved
Used by Permission

Isn't She Lovely

Words and Music by Stevie Wonder
© 1976 JOBETE MUSIC CO., INC. and BLACK BULL MUSIC
c/o EMI APRIL MUSIC INC.
All Rights Reserved International Copyright Secured Used by
Permission

Let It Be

Words and Music by John Lennon and Paul McCartney
Copyright © 1970 Sony/ATV Songs LLC
Copyright Renewed
All Rights Administered by Sony/ATV Music Publishing, 8 Music Square
West, Nashville, TN 37203
International Copyright Secured All Rights Reserved

Let's Twist Again

Words by Kal Mann
Music by Dave Appell and Kal Mann
Copyright © 1961 Kalmann Music, Inc.
Copyright Renewed
All Rights Controlled and Administered by Spirit Two Music, Inc.
(ASCAP)
International Copyright Secured All Rights Reserved

Linus And Lucy

By Vince Guaraldi
Copyright © 1965 LEE MENDELSON FILM PRODUCTIONS, INC.
Copyright Renewed
International Copyright Secured All Rights Reserved

Love Story

Theme from the Paramount Picture LOVE STORY
Music by Francis Lai
Copyright © 1970, 1971 (Renewed 1998, 1999) by Famous Music
Corporation
International Copyright Secured All Rights Reserved

Lullaby Of Birdland

Words by George David Weiss
Music by George Shearing
© 1952, 1954 (Renewed 1980, 1982) EMI LONGITUDE MUSIC
All Rights Reserved International Copyright Secured Used by
Permission

Michelle

Words and Music by John Lennon and Paul McCartney
Copyright © 1965 Sony/ATV Songs LLC
Copyright Renewed
All Rights Administered by Sony/ATV Music Publishing, 8 Music Square
West, Nashville, TN 37203
International Copyright Secured All Rights Reserved

Mickey Mouse March

from Walt Disney's THE MICKEY MOUSE CLUB
Words and Music by Jimmie Dodd
© 1955 Walt Disney Music Company
Copyright Renewed
All Rights Reserved Used by Permission

Mission: Impossible Theme

from the Paramount Television Series MISSION: IMPOSSIBLE
By Lalo Schifrin
Copyright © 1966, 1967 (Renewed 1994, 1995) by Bruin Music Company
International Copyright Secured All Rights Reserved

Mona Lisa

from the Paramount Picture CAPTAIN CAREY, U.S.A.
Words and Music by Jay Livingston and Ray Evans
Copyright © 1949 (Renewed 1976) by Famous Music Corporation
International Copyright Secured All Rights Reserved

Moon River

from the Paramount Picture BREAKFAST AT TIFFANY'S
Words by Johnny Mercer
Music by Henry Mancini
Copyright © 1961 (Renewed 1989) by Famous Music Corporation
International Copyright Secured All Rights Reserved

Moonlight Serenade

Words by Mitchell Parish
Music by Glen Miller
Copyright © 1939 (Renewed 1967) by ROBBINS MUSIC
CORPORATION
All Rights Controlled and Administered by EMI ROBBINS CATALOG
INC.
International Copyright Secured All Rights Reserved

My Favorite Things

from THE SOUND OF MUSIC
Lyrics by Oscar Hammerstein II
Music by Richard Rodgers
Copyright © 1959 by Richard Rodgers and Oscar Hammerstein II
Copyright Renewed
WILLIAMSON MUSIC owner of publication and allied rights throughout
the world
International Copyright Secured All Rights Reserved

My Way

By Paul Anka, Jacques Revaux, Claude Francois and Giles Thibault
© 1997 by Chrysalis Standards, Inc.
Used by Permission. All Rights Reserved.

The Nearness Of You

from the Paramount Picture ROMANCE IN THE DARK
Words by Ned Washington
Music by Hoagy Carmichael
Copyright © 1937, 1940 (Renewed 1964, 1967) by Famous Music
Corporation
International Copyright Secured All Rights Reserved

Theme From "New York, New York"

Music by John Kander
Words by Fred Ebb
© 1977 UNITED ARTISTS CORPORATION
All Rights Controlled by EMI UNART CATALOG INC. (Publishing) and
WARNER BROS. PUBLICATIONS U.S. INC. (Print)
All Rights Reserved Used by Permission

Ob-La-Di, Ob-La-Da

Words and Music by John Lennon and Paul McCartney
Copyright © 1968 Sony/ATV Songs LLC
Copyright Renewed
All Rights Administered by Sony/ATV Music Publishing, 8 Music Square
West, Nashville, TN 37203
International Copyright Secured All Rights Reserved

Proud Mary

Words and Music by J.C. Fogerty
© 1968 (Renewed) JONDORA MUSIC
All Rights Reserved Used by Permission

Return To Sender

Words and Music by Otis Blackwell and Winfield Scott
Copyright © 1962 by Elvis Presley Music, Inc.
Copyright Renewed and Assigned to Elvis Presley Music
All Rights Administered by Cherry River Music Co. and Chrysalis Songs
International Copyright Secured All Rights Reserved

The Shoop Shoop Song (It's In His Kiss)

Words and Music by Rudy Clark
Copyright © 1963, 1964 by Trio Music Company, Inc. and Top Of The
Charts
Copyright Renewed
All Rights for the United States Controlled and Administered by Trio
Music Company, Inc.
All Rights for the World excluding the United States Controlled and
Administered by Trio Music Company, Inc. and Alley Music Corp.
International Copyright Secured All Rights Reserved
Used by Permission

(Sittin' On) The Dock Of The Bay

Words and Music by Steve Cropper and Otis Redding
Copyright © 1968, 1975 IRVING MUSIC, INC.
Copyright Renewed
All Rights Reserved Used by Permission

Smoke Gets In Your Eyes

from ROBERTA
Words by Otto Harbach
Music by Jerome Kern
© 1933 UNIVERSAL - POLYGRAM INTERNATIONAL PUBLISHING, INC.
Copyright Renewed
All Rights Reserved
International Rights Secured. Not for broadcast transmission.
DO NOT DUPLICATE. NOT FOR RENTAL.

WARNING: It is a violation of Federal Copyright Law to synchronize this Multimedia Disc with video tape or film, or to print the Composition(s) embodied on this Multimedia Disc in the form of standard music notation, without the express written permission of the copyright owner.

Somewhere, My Love

Lara's Theme from DOCTOR ZHIVAGO
Lyric by Paul Francis Webster
Music by Maurice Jarre
Copyright © 1965, 1966 (Renewed 1993, 1994) Webster Music Co. and EMI Robbins Catalog Inc.
International Copyright Secured All Rights Reserved

Spanish Eyes

Words by Charles Singleton and Eddie Snyder
Music by Bert Kaempfert
© 1965, 1966 (Renewed 1993, 1994) EDITION DOMA BERT KAEMPFERT
All Rights for the world, excluding Germany, Austria and Switzerland, Controlled and Administered by SCREEN GEMS-EMI MUSIC INC.
All Rights Reserved International Copyright Secured Used by Permission

Speak Softly, Love (Love Theme)

from the Paramount Picture THE GODFATHER
Words by Larry Kusik
Music by Nino Rota
Copyright © 1972 (Renewed 2000) by Famous Music Corporation
International Copyright Secured All Rights Reserved

Stella By Starlight

from the Paramount Picture THE UNINVITED
Words by Ned Washington
Music by Victor Young
Copyright © 1946 (Renewed 1973, 1974) by Famous Music Corporation
International Copyright Secured All Rights Reserved

Take The "A" Train

Words and Music by Billy Strayhorn
Copyright © 1941; Renewed 1969 DreamWorks Songs (ASCAP) and Billy Strayhorn Songs, Inc. (ASCAP) for the U.S.A.
Rights for DreamWorks Songs and Billy Strayhorn Songs, Inc. Administered by Cherry Lane Music Publishing Company, Inc.
International Copyright Secured All Rights Reserved

Tears In Heaven

Words and Music by Eric Clapton and Will Jennings
Copyright © 1992 by E.C. Music Ltd. and Blue Sky Rider Songs
All Rights for E.C. Music Ltd. Administered by Unichappell Music Inc.
All Rights for Blue Sky Rider Songs Administered by Irving Music, Inc.
International Copyright Secured All Rights Reserved

That Old Black Magic

from the Paramount Picture STAR SPANGLED RHYTHM
Words by Johnny Mercer
Music by Harold Arlen
Copyright © 1942 (Renewed 1969) by Famous Music Corporation
International Copyright Secured All Rights Reserved

That's Amore (That's Love)

from the Paramount Picture THE CADDY
Words by Jack Brooks
Music by Harry Warren
Copyright © 1953 (Renewed 1981) by Paramount Music Corporation and Four Jays Music
International Copyright Secured All Rights Reserved

Up Where We Belong

from the Paramount Picture AN OFFICER AND A GENTLEMAN
Words by Will Jennings
Music by Buffy Sainte-Marie and Jack Nitzsche
Copyright © 1982 by Famous Music Corporation and Ensign Music Corporation
International Copyright Secured All Rights Reserved

Waltz For Debby

Lyric by Gene Lees
Music by Bill Evans
TRO - © Copyright 1964 (Renewed), 1965 (Renewed), 1966 (Renewed) Folkways Music Publishers, Inc., New York, NY
International Copyright Secured
All Rights Reserved Including Public Performance For Profit
Used by Permission

White Christmas

from the Motion Picture Irving Berlin's HOLIDAY INN
Words and Music by Irving Berlin
© Copyright 1940, 1942 by Irving Berlin
Copyright Renewed
International Copyright Secured All Rights Reserved

A Whole New World

from Walt Disney's ALADDIN
Music by Alan Menken
Lyrics by Tim Rice
© 1992 Wonderland Music Company, Inc. and Walt Disney Music Company
All Rights Reserved Used by Permission

Yesterday

Words and Music by John Lennon and Paul McCartney
Copyright © 1965 Sony/ATV Songs LLC
Copyright Renewed
All Rights Administered by Sony/ATV Music Publishing, 8 Music Square West, Nashville, TN 37203
International Copyright Secured All Rights Reserved

You Are The Sunshine Of My Life

Words and Music by Stevie Wonder
© 1972 (Renewed 2000) JOBETE MUSIC CO., INC. and BLACK BULL MUSIC
c/o EMI APRIL MUSIC INC.
All Rights Reserved International Copyright Secured Used by Permission

You Sexy Thing

Words and Music by E. Brown
Copyright © 1975 by Finchley Music Corp.
Administered in the USA and Canada by Music & Media International, Inc.
Administered for the World excluding the USA and Canada by RAK Music Publishing Ltd.
International Copyright Secured All Rights Reserved

Important Notice: Guarantee Information for customers in European Economic Area (EEA) and Switzerland

Important Notice: Guarantee Information for customers in EEA* and Switzerland	English
For detailed guarantee information about this Yamaha product, and Pan-EEA* and Switzerland warranty service, please either visit the website address below (Printable file is available at our website) or contact the Yamaha representative office for your country. * EEA: European Economic Area	
Wichtiger Hinweis: Garantie-Information für Kunden in der EWR* und der Schweiz	Deutsch
Für nähere Garantie-Information über dieses Produkt von Yamaha, sowie über den Pan-EWR* und Schweizer Garantieservice, besuchen Sie bitte entweder die folgende angegebene Internetadresse (eine druckfähige Version befindet sich auch auf unserer Webseite), oder wenden Sie sich an den für Ihr Land zuständigen Yamaha-Vertrieb. *EWR: Europäischer Wirtschaftsraum	
Remarque importante: informations de garantie pour les clients de l'EEE et la Suisse	Français
Pour des informations plus détaillées sur la garantie de ce produit Yamaha et sur le service de garantie applicable dans l'ensemble de l'EEE ainsi qu'en Suisse, consultez notre site Web à l'adresse ci-dessous (le fichier imprimable est disponible sur notre site Web) ou contactez directement Yamaha dans votre pays de résidence. * EEE : Espace Economique Européen	
Belangrijke mededeling: Garantie-informatie voor klanten in de EER* en Zwitserland	Nederlands
Voor gedetailleerde garantie-informatie over dit Yamaha-product en de garantieservice in heel de EER* en Zwitserland, gaat u naar de onderstaande website (u vindt een afdrukbaar bestand op onze website) of neemt u contact op met de vertegenwoordiging van Yamaha in uw land. * EER: Europese Economische Ruimte	
Aviso importante: información sobre la garantía para los clientes del EEE* y Suiza	Español
Para una información detallada sobre este producto Yamaha y sobre el soporte de garantía en la zona EEE* y Suiza, visite la dirección web que se incluye más abajo (la versión del archivo para imprimir esta disponible en nuestro sitio web) o póngase en contacto con el representante de Yamaha en su país. * EEE: Espacio Económico Europeo	
Avviso importante: informazioni sulla garanzia per i clienti residenti nell'EEA* e in Svizzera	Italiano
Per informazioni dettagliate sulla garanzia relativa a questo prodotto Yamaha e l'assistenza in garanzia nei paesi EEA* e in Svizzera, potete consultare il sito Web all'indirizzo riportato di seguito (è disponibile il file in formato stampabile) oppure contattare l'ufficio di rappresentanza locale della Yamaha. * EEA: Area Economica Europea	
Aviso importante: informações sobre as garantias para clientes da AEE* e da Suíça	Português
Para obter uma informação pormenorizada sobre este produto da Yamaha e sobre o serviço de garantia na AEE* e na Suíça, visite o site a seguir (o arquivo para impressão está disponível no nosso site) ou entre em contato com o escritório de representação da Yamaha no seu país. * AEE: Área Económica Europeia	
Σημαντική σημείωση: Πληροφορίες εγγύησης για τους πελάτες στον EOX* και Ελλάδα	Ελληνικά
Για λεπτομέρειες πληροφοριών εγγύησης σχετικά με το παρόν προϊόν της Yamaha και την κάλυψη εγγύησης σε όλες τις χώρες του EOX και την Ελλάδα, επισκεφτείτε την παρακάτω ιστοσελίδα (Εκτυπώσιμη μορφή είναι διαθέσιμη στην ιστοσελίδα μας) ή απευθυνθείτε στην αντιπροσωπεία της Yamaha στη χώρα σας. * EOX: Ευρωπαϊκός Οικονομικός Χώρος	
Viktigt: Garantiinformation för kunder i EES-området* och Schweiz	Svenska
För detaljerad information om denna Yamaha-produkt samt garantiservice i hela EES-området* och Schweiz kan du antingen besöka nedanstående webbadress (en utskriftsvänlig fil finns på webbplatsen) eller kontakta Yamahas officiella representant i ditt land. * EES: Europeiska Ekonomiska Samarbetsområdet	
Viktig merknad: Garantiinformasjon for kunder i EØS* og Sveits	Norsk
Detaljert garantiinformasjon om dette Yamaha-produktet og garantiservice for hele EØS-området* og Sveits kan fås enten ved å besøke nettstedene nedenfor (utskriftsversjon finnes på våre nettsider) eller kontakte Yamahas kontaktpunkt i landet der du bor. *EØS: Det europeiske økonomiske samarbeidsområdet	
Vigtig oplysning: Garantioplysninger til kunder i EØO* og Schweiz	Dansk
De kan finde detaljerede garantioplysninger om dette Yamaha-produkt og den fælles garantiserviceordning for EØO* (og Schweiz) ved at besøge det websted, der er angivet nedenfor (der findes en fil, som kan udskrives, på vores websted), eller ved at kontakte Yamahas nationale repræsentationskontor i det land, hvor De bor. * EØO: Det Europæiske Økonomiske Område	
Tärkeä ilmoitus: Takuutiedot Euroopan talousalueen (ETA)* ja Sveitsin asiakkaille	Suomi
Tämän Yamaha-tuotteen sekä ETA-alueen ja Sveitsin takuuta koskevat yksityiskohtaiset tiedot saatte olla olevasta nettiosoitteesta. (Tulostettava tiedosto saatavissa sivustollamme.) Voitte myös ottaa yhteyttä paikalliseen Yamaha-edustajaan. *ETA: Euroopan talousalue	
Ważne: Warunki gwarancyjne obowiązujące w EOG* i Szwajcarii	Polski
Aby dowiedzieć się więcej na temat warunków gwarancyjnych tego produktu firmy Yamaha i serwisu gwarancyjnego w całym EOG* i Szwajcarii, należy odwiedzić wskazaną poniżej stronę internetową (Plik gotowy do wydruku znajduje się na naszej stronie internetowej) lub skontaktować się z przedstawicielstwem firmy Yamaha w swoim kraju. * EOG — Europejski Obszar Gospodarczy	
Důležité oznámení: Záruční informace pro zákazníky v EHS* a ve Švýcarsku	Česky
Podrobné záruční informace o tomto produktu Yamaha a záručním servisu v celém EHS* a ve Švýcarsku naleznete na níže uvedené webové adrese (soubor k tisku je dostupný na našich webových stránkách) nebo se můžete obrátit na zástupce firmy Yamaha ve své zemi. * EHS: Evropský hospodářský prostor	
Fontos figyelmeztetés: Garancia-információk az EGT* területén és Svájcban élő vásárlók számára	Magyar
A jelen Yamaha termékre vonatkozó részletes garancia-információk, valamint az EGT*-re és Svájcra kiterjedő garanciális szolgáltatás tekintetében keressék fel webhelyünket az alábbi címen (a webhelyen nyomtatható fájl is talál), vagy pedig lépjen kapcsolatba az országában működő Yamaha képviselői irodával. * EGT: Európai Gazdasági Térség	
Oluline märkus: Garantiteave Euroopa Majanduspiirkonna (EMP)* ja Šveitsi klientidele	Eesti keel
Täpsema teabe saamiseks selle Yamaha toote garantii ning kogu Euroopa Majanduspiirkonna ja Šveitsi garantiteeninduse kohta, külastage palun veebisaiti alljärgneval aadressil (meie saidil on saadaval printitav fail) või pöörduge Teie regiooni Yamaha esinduse poole. * EMP: Euroopa Majanduspiirkond	
Svarīgs paziņojums: garantijas informācija klientiem EEZ* un Šveicē	Latviešu
Lai saņemtu detalizētu garantijas informāciju par šo Yamaha produktu, kā arī garantijas apkalpošanu EEZ* un Šveicē, lūdzam, apmeklējiet zemāk norādīto tīmekļa vietnes adresi (tīmekļa vietnē ir pieejams drukājams fails) vai sazinieties ar jūsu valsti apkalpojošo Yamaha pārstāvniecību. * EEZ: Eiropas Ekonomikas zona	
Dėmesio: informacija dėl garantijos pirkėjams EEE* ir Šveicarijoje	Lietuvių kalba
Jei reikia išsamios informacijos apie šį „Yamaha“ produktą ir jo techninę priežiūrą visoje EEE* ir Šveicarijoje, apsilankykite mūsų svetainėje toliau nurodytu adresu (svetainėje yra spausdintinas failas) arba kreipkitės į „Yamaha“ atstovybę savo šaliai. *EEE – Europos ekonominė erdvė	
Dôležité upozornenie: Informácie o záruke pre zákazníkov v EHP* a Švajčiarsku	Slovenčina
Podrobné informácie o záruke týkajúce sa tohto produktu od spoločnosti Yamaha a garancionom servise v EHP* a Švajčiarsku nájdete na webovej stránke uvedenej nižšie (na našej webovej stránke je k dispozícii súbor na tlač) alebo sa obráťte na zástupcu spoločnosti Yamaha vo svojej krajine. * EHP: Európsky hospodársky priestor	
Pomembno obvestilo: Informacije o garanciji za kupce v EGP* in Švici	Slovenščina
Za podrobnejše informacije o tem Yamahinem izdelku ter garancijskem servisu v celotnem EGP in Švici, obiščite spletno mesto, ki je navedeno spodaj (natisljiva datoteka je na voljo na našem spletnem mestu), ali se obrnite na Yamahinega predstavnika v svoji državi. * EGP: Evropski gospodarski prostor	
Важно съобщение: Информация за гаранцията за клиенти в ЕИП* и Швейцария	Български език
За подробна информация за гаранцията за този продукт на Yamaha и гаранционното обслужване в паневропейската зона на ЕИП* и Швейцария или посетете посочения по-долу уеб сайт (на нашия уеб сайт има файл за печат), или се свържете с представителния офис на Yamaha във вашата страна. * ЕИП: Европейско икономическо пространство	
Notificare importantă: Informații despre garanție pentru clienții din SEE* și Elveția	Limba română
Pentru informații detaliate privind acest produs Yamaha și serviciul de garanție Pan-SEE* și Elveția, vizitați site-ul la adresa de mai jos (fișierul imprimabil este disponibil pe site-ul nostru) sau contactați biroul reprezentanței Yamaha din țara dumneavoastră. * SEE: Spațiul Economic European	

<http://europe.yamaha.com/warranty/>

URL_4

Die Einzelheiten zu Produkten sind bei Ihrer unten aufgeführten Niederlassung und bei Yamaha Vertragshändlern in den jeweiligen Bestimmungsländern erhältlich.

NORTH AMERICA

CANADA

Yamaha Canada Music Ltd.
135 Milner Avenue, Toronto, Ontario,
M1S 3R1, Canada
Tel: 416-298-1311

U.S.A.

Yamaha Corporation of America
6600 Orangethorpe Avenue, Buena Park, CA 90620,
U.S.A.
Tel: 714-522-9011

CENTRAL & SOUTH AMERICA

MEXICO

Yamaha de México, S.A. de C.V.
Av. Insurgentes Sur 1647 "Prisma Insurgentes",
Col. San Jose Insurgentes, Del. Benito Juarez,
03900, Mexico, D.F.
Tel: 55-5804-0600

BRAZIL

Yamaha Musical do Brasil Ltda.
Rua Joaquim Floriano, 913 - 4º andar, Itaim Bibi,
CEP 04534-013 São Paulo, SP. BRAZIL
Tel: 011-3704-1377

ARGENTINA

**Yamaha Music Latin America, S.A.,
Sucursal Argentina**
Olga Cossetini 1553, Piso 4 Norte,
Madero Este-C1107CEK
Buenos Aires, Argentina
Tel: 54-11-4119-7000

VENEZUELA

**Yamaha Music Latin America, S.A.,
Sucursal Venezuela**
C.C. Manzanares Plaza P4
Ofic. 0401- Manzanares-Baruta
Caracas Venezuela
Tel: 58-212-943-1877

PANAMA AND OTHER LATIN AMERICAN COUNTRIES/ CARIBBEAN COUNTRIES

Yamaha Music Latin America, S.A.
Torre Banco General, Piso No.7, Marbella,
Calle 47 y Aquilino de la Guardia,
Ciudad de Panamá, República de Panamá
Tel: +507-269-5311

EUROPE

THE UNITED KINGDOM/IRELAND

Yamaha Music Europe GmbH (UK)
Sherbourne Drive, Tilbrook, Milton Keynes,
MK7 8BL, U.K.
Tel: 01908-366700

GERMANY

Yamaha Music Europe GmbH
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen, Germany
Tel: 04101-3030

SWITZERLAND/LIECHTENSTEIN

**Yamaha Music Europe GmbH
Branch Switzerland in Zürich**
Seefeldstrasse 94, 8008 Zürich, Switzerland
Tel: 044-387-8080

AUSTRIA

Yamaha Music Europe GmbH Branch Austria
Schleiergasse 20, A-1100 Wien, Austria
Tel: 01-60203900

CZECH REPUBLIC/HUNGARY/ ROMANIA/SLOVAKIA/SLOVENIA

**Yamaha Music Europe GmbH
Branch Austria (Central Eastern Europe Office)**
Schleiergasse 20, A-1100 Wien, Austria
Tel: 01-60203900

POLAND/LITHUANIA/LATVIA/ ESTONIA

**Yamaha Music Europe GmbH
Branch Poland Office**
ul. Wrotkowa 14 02-553 Warsaw, Poland
Tel: 022-500-2925

BULGARIA

Dinacord Bulgaria LTD.
Bul. Iskarsko Schose 7 Targowski Zentar Ewropa
1528 Sofia, Bulgaria
Tel: 02-978-20-25

MALTA

Olimpus Music Ltd.
The Emporium, Level 3, St. Louis Street Msida
MSD06
Tel: 02133-2144

NETHERLANDS/BELGIUM/ LUXEMBOURG

Yamaha Music Europe Branch Benelux
Clarissenhof 5-b, 4133 AB Vianen, Netherlands
Tel: 0347-358 040

FRANCE

Yamaha Music Europe
7 rue Ambroise Croizat, Zone d'activites Pariest,
77183 Croissy-Beaubourg, France
Tel: 01-64-61-4000

ITALY

Yamaha Music Europe GmbH, Branch Italy
Viale Italia 88, 20020 Lainate (Milano), Italy
Tel: 02-935-771

SPAIN/PORTUGAL

**Yamaha Music Europe GmbH Ibérica, Sucursal
en España**
Ctra. de la Coruna km. 17,200, 28231
Las Rozas (Madrid), Spain
Tel: +34-91-639-88-88

GREECE

Philippos Nakas S.A. The Music House
147 Skiathou Street, 112-55 Athens, Greece
Tel: 01-228 2160

SWEDEN

**Yamaha Music Europe GmbH Germany filial
Scandinavia**
J. A. Wettergrensgata 1, Box 30053
S-400 43 Göteborg, Sweden
Tel: +46 31 89 34 00

DENMARK

**Yamaha Music Europe GmbH, Tyskland - filial
Denmark**
Generatorvej 6A, DK-2730 Herlev, Denmark
Tel: 44 92 49 00

FINLAND

F-Musiikki Oy
Kluuvikatu 6, P.O. Box 260,
SF-00101 Helsinki, Finland
Tel: 09 618511

NORWAY

**Yamaha Music Europe GmbH Germany -
Norwegian Branch**
Grini Næringspark 1, N-1361 Østerås, Norway
Tel: 67 16 78 00

ICELAND

Skifan HF
Skeifan 17 P.O. Box 8120, IS-128 Reykjavik,
Iceland
Tel: 525 5000

RUSSIA

Yamaha Music (Russia) LLC.
Room 37, bld. 7, Kievskaya street, Moscow,
121059, Russia
Tel: 495 626 5005

OTHER EUROPEAN COUNTRIES

Yamaha Music Europe GmbH
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen, Germany
Tel: +49-4101-3030

AFRICA

SOUTH AFRICA

Global Music Instruments
Unit 4, 130 Boeing Road East Bedfordview 2008
Postnet Suite 130, Private Bag X10020 Edenvale
1610, South Africa
Tel: 27-11-454-1131

OTHER AFRICAN COUNTRIES

Yamaha Music Gulf FZE
LOB 16-513, P.O.Box 17328, Jebel Ali,
Dubai, United Arab Emirates
Tel: +971-4-881-5868

MIDDLE EAST

TURKEY/CYPRUS

**Yamaha Music Europe GmbH
Merkezi Almanyaya Türkiye Istanbul Şubesi**
Maslak Meydan Sokak No:5 Spring Giz Plaza
Bağimsız Böl. No:3, 34398 Şişli, Istanbul
Tel: +90-212-999-8010

OTHER COUNTRIES

Yamaha Music Gulf FZE
LOB 16-513, P.O.Box 17328, Jebel Ali,
Dubai, United Arab Emirates
Tel: +971-4-881-5868

ASIA

THE PEOPLE'S REPUBLIC OF CHINA

Yamaha Music & Electronics (China) Co.,Ltd.
2F, Yunhedasha, 1818 Xinzha-lu, Jingan-qu,
Shanghai, China
Tel: 021-6247-2211

HONG KONG

Tom Lee Music Co., Ltd.
11/F., Silvercord Tower 1, 30 Canton Road,
Tsimshatsui, Kowloon, Hong Kong
Tel: 2737-7688

INDIA

Yamaha Music India Pvt. Ltd.
Spazedge building, Ground Floor, Tower A, Sector
47, Gurgaon- Sohna Road, Gurgaon, Haryana, India
Tel: 0124-485-3300

INDONESIA

PT. Yamaha Musik Indonesia (Distributor)
Yamaha Music Center Bldg. Jalan Jend. Gatot
Subroto Kav. 4, Jakarta 12930, Indonesia
Tel: 021-520-2577

KOREA

Yamaha Music Korea Ltd.
8F, 9F, Dongsung Bldg. 158-9 Samsung-Dong,
Kangnam-Gu, Seoul, Korea
Tel: 02-3467-3300

MALAYSIA

Yamaha Music (Malaysia) Sdn., Bhd.
No.8, Jalan Perbandaran, Kelana Jaya, 47301
Petaling Jaya, Selangor, Malaysia
Tel: 03-78030900

PHILIPPINES

Yupango Music Corporation
339 Gil J. Puyat Avenue, P.O. Box 885 MCPO,
Makati, Metro Manila, Philippines
Tel: 819-7551

SINGAPORE

Yamaha Music (Asia) Private Limited
Block 202 Hougang Street 21, #02-00,
Singapore 530202, Singapore
Tel: 65-6747-4374

TAIWAN

Yamaha Music & Electronics Taiwan Co.,Ltd.
3F, No.6, Section 2 Nan-Jing East Road, Taipei,
Taiwan R.O.C.
Tel: 02-2511-8688

THAILAND

Siam Music Yamaha Co., Ltd.
3, 4, 15 and 16th floor, Siam Motors Building,
891/1 Rama 1 Road, Wangmai,
Pathumwan, Bangkok 10330, Thailand
Tel: 02-215-2622

VIETNAM

Yamaha Music Vietnam Company Limited
15th Floor, Nam A Bank Tower, 201-203 Cach
Mang Thang Tam St., Ward 4, Dist.3,
Ho Chi Minh City, Vietnam
Tel: +84-8-3818-1122

OTHER ASIAN COUNTRIES

**Yamaha Corporation
Market Development Section**
Nakazawa-cho 10-1, Naka-ku, Hamamatsu,
Japan 430-8650
Tel: +81-53-460-2312

OCEANIA

AUSTRALIA

Yamaha Music Australia Pty. Ltd.
Level 1, 99 Queensbridge Street, Southbank,
Victoria 3006, Australia
Tel: 3-9693-5111

NEW ZEALAND

Music Works LTD
P.O.BOX 6246 Wellesley, Auckland 4680,
New Zealand
Tel: 9-634-0099

COUNTRIES AND TRUST TERRITORIES IN PACIFIC OCEAN

**Yamaha Corporation
Market Development Section**
Nakazawa-cho 10-1, Naka-ku, Hamamatsu,
Japan 430-8650
Tel: +81-53-460-2312



Yamaha Global Site

<http://www.yamaha.com/>

Yamaha Downloads

<http://download.yamaha.com/>

Yamaha Manual Library

<http://www.yamaha.co.jp/manual/>

C.S.G., Digital Musical Instruments Division
© 2012-2013 Yamaha Corporation

ZA83750

306LBGR*.*-**C0
Printed in Indonesia